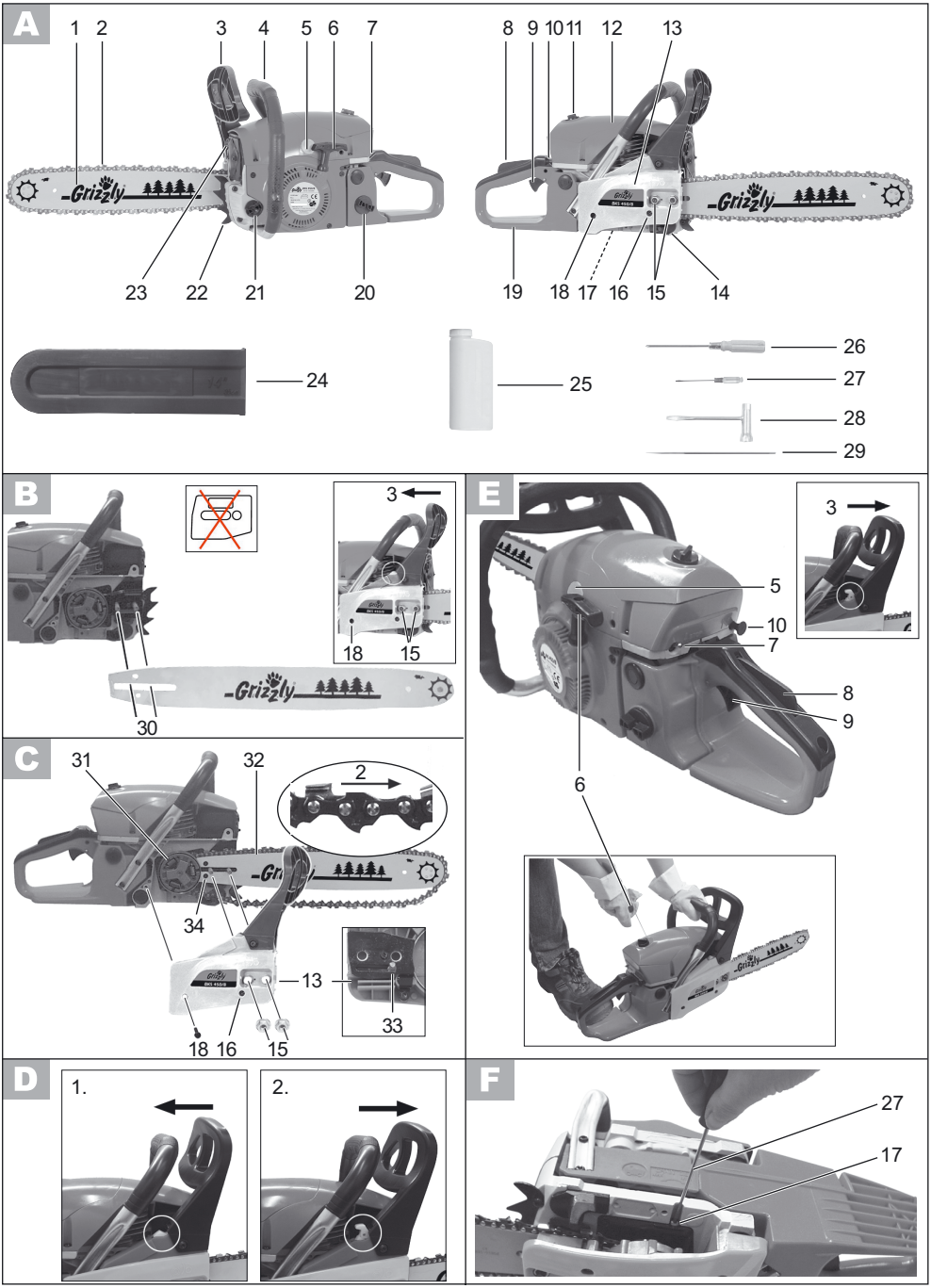
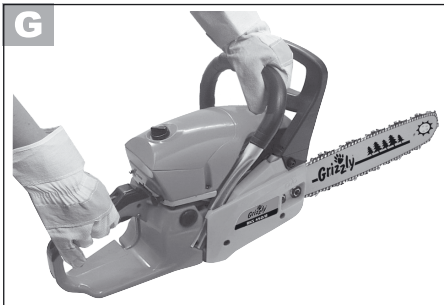
Motor-Kettensäge (D)
Spalinowa pilarka łańcuchowa (PL)
Motorkettingzaag (NL)
Tronçonneuse à motor essence (F)
Motoserra (P)
Моторни верижни триони (BG)

BKS 450/8

Bedienungsanleitung
Instrukcja obsługi
Gebruiksaanwijzing
Modes d'emploi
Manual de Instruções
Ръководство за обслужване


A
1 2 3 4 5 6 7
8 9 10 11 12 13
23 22 21 20
19 18 17 16 15 14
24
25
26
27
28
29
B
3
18 15
30
C
31 32
2
34
13
33
18 16 15
D
1.
2.
E
3
5
10
7
8
9
6
F
27
17

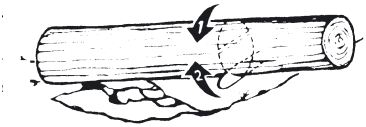
G



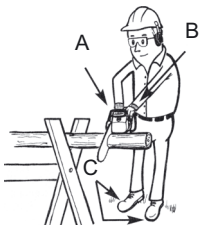
H

I

J

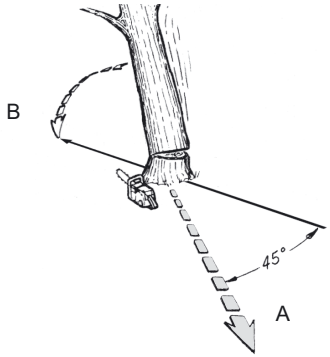


K

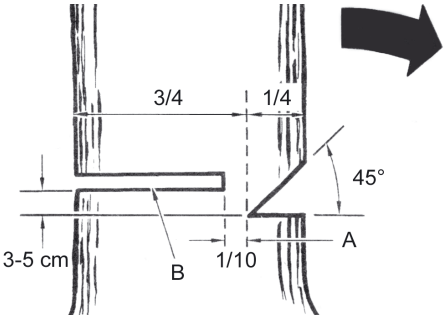


L

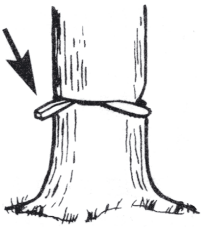
M



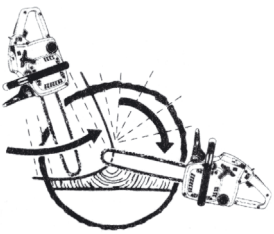
N



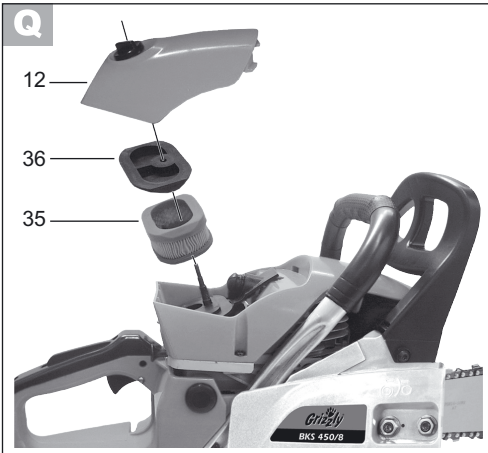
O



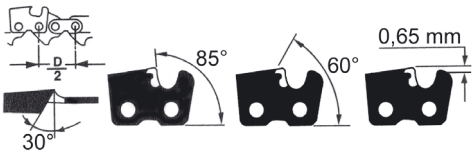
P



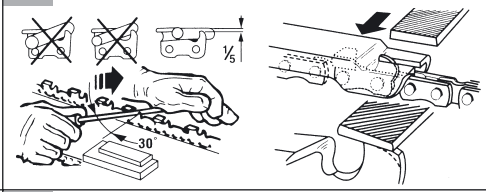
Q


12
36
35
Grizzly
BKS 450/8

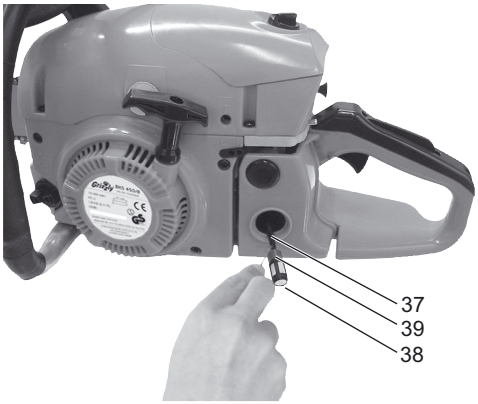
T


D
2
85°
60°
0,65 mm
30°

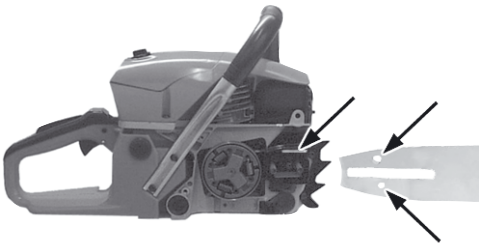
U


1/5
30°

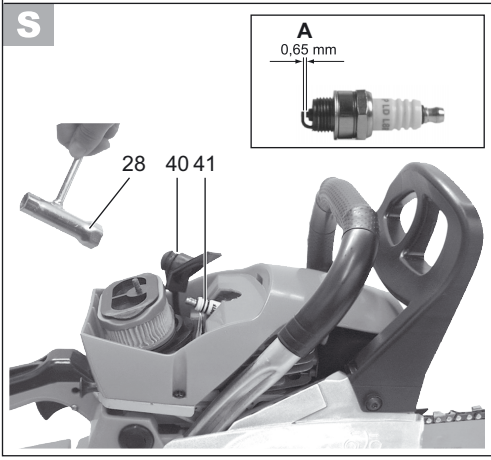
R


37
39
38

V



S


A
0,65 mm
28
40 41

W

T
L H

D **Bedienungsanleitung..... 6**

Bitte lesen Sie vor der ersten Inbetriebnahme diese Bedienungsanleitung aufmerksam durch. Bewahren Sie die Anleitung gut auf und geben Sie sie an jeden nachfolgenden Benutzer weiter, damit die Informationen jederzeit zur Verfügung stehen.

PL **Instrukcja obsługi 27**

Przed pierwszym uruchomieniem urządzenia uważnie przeczytaj tę instrukcję obsługi. Przechowuj tę instrukcję w dobrze zabezpieczonym miejscu i przekazuj ją każdemu kolejnemu właścicielowi urządzenia, aby zawarte w niej informacje były zawsze dostępne dla osób używających urządzenia.

NL **Gebruiksaanwijzing 49**

Bij eerste gebruik aandachtig de gebruiksaanwijzingen doorlezen, zodat een foute hantering wordt vermeden. Bewaar de handleiding goed en geef deze door aan de volgende gebruiker van deze soldeerbout, zodat iedere gebruiker te allen tijde kan beschikken over de informatie.

F **Modes d'emploi..... 69**

Avant la première mise en service, veuillez lire attentivement ces instructions d'utilisation. Conservez soigneusement ces instructions et transmettez-les à tous les utilisateurs suivants afin que les informations se trouvent constamment à disposition.

P **Manual de Instruções 89**

Leia, por favor, para a sua segurança e para a segurança dos outros, atentamente o manual de instruções antes de começar a trabalhar com esta máquina. Guarde o manual em lugar bem seguro para que possa ter acesso, a qualquer momento, a todas as informações necessárias.

BG **Ръководство за обслужване 111**

Моля, преди пуск прочетете внимателно настоящото ръководство за обслужване. Съхранявайте ръководството добре и го давайте на всеки следващ потребител, за да може информацията да е на разположение по всяко време.

D A

Inhalt

Verwendungszweck 6
Lieferumfang 6
Sicherheitshinweise 6
Sicherheitshinweise / Symbole auf dem Gerät 7
Symbole in der Anleitung 8
Allgemeine Sicherheitshinweise 8
Vorsichtsmaßnahmen gegen Rückschlag 9
Allgemeine Beschreibung 10
Übersicht 10
Sicherheitsfunktionen 11
Funktionsbeschreibung 11
Inbetriebnahme 11
Schwert montieren 11
Sägekette montieren 12
Sägekette spannen 12
Kettenbremse prüfen 12
Kraftstoff einfüllen 13
Kettenöl einfüllen 13
Bedienen der Motorsäge 14
Motor starten 14
Motor stoppen 14
Kettenbremsfunktion prüfen 14
Ölautomatik prüfen 15
Sägetechniken 15
Allgemeines 15
Ablängen 16
Entasten 16
Bäume fällen 17
Wartung und Reinigung 18
Reinigung 18
Wartungsintervalle 18
Luftfilter reinigen oder ersetzen 18
Kraftstofffilter ersetzen 19
Zündkerze wechseln / einstellen 20
Sägekette ölen 20
Sägekette schleifen 20
Sägekette wechseln 21
Kettenspannung prüfen 21
Schwert warten 22
Vergaser einstellen 22
Bremsband kontrollieren und reinigen 22
Fehlersuche 23
Lagerung 24
Entsorgung / Umweltschutz 24
Ersatzteile 24
Garantie 25
Technische Daten 26
EG- Konformitätserklärung 132
Explosionszeichnung 134
Grizzly Service-Center 135

Verwendungszweck

Die Motorsäge ist nur zum Sägen von Holz konstruiert. Für alle anderen Anwendungsarten (z.B. Schneiden von Mauerwerk, Kunststoff oder Lebensmittel) ist die Motorsäge nicht vorgesehen.
Das Gerät ist zum Gebrauch durch Erwachsene bestimmt.
Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch bestimmungswidrigen Gebrauch oder falsche Bedienung verursacht wurden.

Lieferumfang

Nehmen Sie alle Geräteteile vorsichtig aus der Verpackung und prüfen Sie, ob sie vollständig sind:

- Maschine
- Schwert
- Sägekette
- Kettenschutz
- Wartungsschlüssel
- 2 Schraubendreher
- Rundfeile
- Kraftstoff-Mischkanister

Entsorgen Sie das Verpackungsmaterial umweltgerecht.

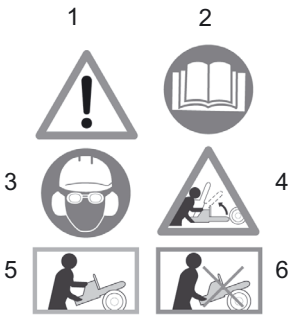
Sicherheitshinweise

Dieser Abschnitt behandelt die grundlegenden Sicherheitsvorschriften bei der Arbeit mit der Motorsäge.

Eine Motorsäge ist ein gefährliches Gerät, das bei falscher oder nachlässiger Benutzung ernsthafte oder sogar tödliche Verletzungen verursachen kann. Beachten Sie daher zu Ihrer Sicherheit und der Sicherheit Anderer stets nachfolgende Sicherheitshinweise und fragen Sie bei Unsicherheiten einen Fachmann um Rat.

425-880-190508

Sicherheitshinweise / Symbole auf dem Gerät



1 Achtung!
2 Lesen und beachten Sie die zur Maschine gehörende Bedienungsanleitung!
3 Persönliche Schutzausrüstung tragen! Tragen Sie Schutzbrille oder besser einen Gesichtsschutz, Gehörschutz, Schutzhelm, schnittsichere Arbeitskleidung, schnittsichere Handschuhe, und schnittsichere Sicherheitsstiefel mit rutschfester Sohle.
4 Achtung! Rückschlag - Achten Sie beim Arbeiten auf Rückschlag der Maschine. Vermeiden Sie Arbeiten mit der Säge in dem Bereich, in dem ein Rückschlag vorkommen kann.
5 Halten Sie die Maschine fest mit beiden Händen. Fassen Sie mit der rechten Hand den hinteren Handgriff und mit der linken Hand den vorderen Handgriff.
6 Arbeiten Sie nie einhändig.

Schnittlänge

Garantierter Schallleistungspegel

Hinweis auf Kraftstofftank
Mischungsverhältnis 30:1
NUR Kraftstoffgemisch verwenden

Hinweis auf Kettenöltank
NUR Kettenöl ohne Haftzusatz verwenden

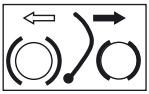
Stoppschalter

STOP Position Aus

Choke:

Ziehen: Starten mit Choke

Kettenbremse


Pfeil nach links:
Bremse gelöst
Pfeil nach rechts:
Bremse aktiviert

Ölmengenregulierung

MAX große Ölmenge
MIN kleine Ölmenge

Vergasereinstellung

T Schraube zur Einstellung der Leerlaufdrehzahl

H Schraube zur Volllasteinstellung

L Schraube zur Teillasteinstellung

Symbole in der Anleitung

Gefahrenzeichen mit Angaben zur Verhütung von Personen- oder Sachschäden.

Gebotszeichen mit Angaben zur Verhütung von Schäden.

Hinweiszeichen mit Informationen zum besseren Umgang mit dem Gerät.

Allgemeine Sicherheitshinweise

Bevor Sie mit der Motorsäge arbeiten, machen Sie sich mit allen Bedienteilen gut vertraut. Üben Sie den Umgang mit der Säge und lassen Sie sich Funktion, Wirkungsweise und Sägetechniken von einem erfahrenen Anwender oder Fachmann erklären.

Beachten Sie den Lärmschutz und örtliche Vorschriften beim Holzfällen. Örtliche Bestimmungen können eine Eignungsprüfung erforderlich machen. Fragen Sie bei der Forstverwaltung nach.

Achtung! Lesen Sie folgende Sicherheitshinweise, um Personen- und Sachschäden zu vermeiden:

- Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden; es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhalten von ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist.
- Arbeiten Sie mit der Motorsäge nicht, wenn Sie müde oder krank sind oder nach der Einnahme von Alkohol, Tabletten oder Drogen. Legen Sie immer rechtzeitig eine Arbeitspause ein.
- Tragen Sie bei der Arbeit immer geeignete Arbeitskleidung, die Bewegungsfreiheit lässt. Dazu gehören ein Schutzhelm, Ohrschützer, Schutzbrille oder Gesichtsschutz, Handschuhe mit Schnittschutz, Sicherheitsschuhe mit Schnittschutz und fester Sohle und Schutzhosen mit Sägeschutz.
- Die Kettensäge ist für einen zweihändigen Betrieb ausgelegt. Arbeiten Sie niemals einhändig oder über Schulterhöhe.
- Eine längere Benutzung des Motorgerätes kann zu vibrationsbedingten Durchblutungsstörungen der Hände führen. Sie können die Benutzungsdauer jedoch durch geeignete Handschuhe oder regelmäßige Pausen verlängern. Achten Sie darauf, dass die persönliche Veranlagung zu schlechter Durchblutung, niedrige Außentemperaturen oder große Greifkräfte beim Arbeiten die Benutzungsdauer verringern.
- Starten Sie erst dann, wenn der Arbeitsbereich frei von Hindernissen ist und Sie einen Rückzugsweg vor dem fallenden Baum eingeplant haben. Vergewissern Sie sich vor dem Anlassen, dass die Motorsäge keine Gegenstände berührt.
- Achten Sie beim Sägen auf einen sicheren Stand. Arbeiten Sie nicht auf einer Leiter, im Baum oder unstabilen Standorten. Seien Sie beim Arbeiten im Gefälle sehr vorsichtig.
- Arbeiten Sie nicht mit einer beschädigten, unvollständigen oder ohne Zustimmung des Herstellers geänderten Motorsäge. Benutzen Sie die Motorsäge nie mit defekter Schutzausrüstung. Prüfen Sie vor dem Gebrauch den Sicherheitszustand der Motorsäge, insbesondere das Schwert und die Kette.
- Befolgen Sie sorgfältig die Wartungs-, Kontroll- und Serviceanweisungen in dieser Bedienungsanleitung.
- Starten Sie die Motorsäge nie, bevor Schwert, Sägekette und Kupplungsdeckel

425-880-190508

korrekt montiert sind.
- Sämtliche Wartungsarbeiten, die nicht in dieser Anleitung angegeben werden, dürfen nur vom Kundendienst für Kettensägen ausgeführt werden.
- Verwenden Sie nur Zubehörteile, die in dieser Anleitung empfohlen werden.
- Starten Sie die Motorsäge nie in geschlossenen oder schlecht belüfteten Räumen, da die Gefahr besteht, dass Motorabgase eingeatmet werden.
- Achten Sie darauf, dass sich keine Menschen oder Tiere in der Nähe des Arbeitsbereichs aufhalten.
- Achten Sie darauf, dass die Griffe beim Arbeiten trocken und sauber sind.
- Seien Sie beim Sägen kleiner Büsche und Äste äußerst vorsichtig. Das dünne Astwerk kann sich in der Säge verfangen und in Ihre Richtung schlagen oder Sie aus dem Gleichgewicht bringen.
- Achten Sie beim Sägen eines unter Spannung stehenden Astes auf einen möglichen Rückschlag, wenn die Spannung des Holzes plötzlich nachlässt. Es besteht Verletzungsgefahr.
- Schalten Sei den Motor aus, bevor Sie die Kettensäge absetzen.
- Achten Sie beim Standortwechsel darauf, dass die Sägekette mit der Kettenbremse gesichert und der Motor abgestellt ist. Tragen Sie die Motorsäge mit nach hinten gerichteter Kette und Schwert und vom Körper wegweisendem Auspuff. Bringen Sie für den Transport und Lagerung der Motorsäge den Kettenschutz an.
- Kraftstoff und Kraftstoffdämpfe sind sehr feuergefährlich. Füllen Sie keinen Kraftstoff, Öl oder Schmieröl ein, wenn der Motor läuft. Achten Sie beim Tanken auf gute Belüftung.
- Benutzen Sie die Motorsäge nicht in der Nähe von entzündbaren Flüssigkeiten oder Gasen. Starten Sie die Motorsäge im Abstand von mindestens 3 m vom Auffüllort des Kraftstoffs. Bei Nichtbeachtung besteht Brand- oder Explosionsgefahr.
- Bewahren Sie Motorsäge und Kraftstoff sicher und außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Es darf zudem nicht die Gefahr bestehen, dass evtl. auslaufender Kraftstoff oder Dämpfe mit Funken oder offenen Flammen in Berührung kommen. Quellen für Funkenbildung können z.B. elektrische Geräte sein.
- Verwenden Sie zur Aufbewahrung des Kraftstoffs geeignete und zulässige Behälter. Entleeren Sie bei längerer Aufbewahrung oder beim Transport der Motorsäge Kraftstoff- und Kettenöltank. Lassen Sie alte Betriebsmittel ordnungsgemäß entsorgen.

Vorsichtsmaßnahmen gegen Rückschlag

⚠ Bei einem Rückschlag erhält der Anwender einen kräftigen Stoß von der Motorsäge und dem Schwert. Die Folge kann sein, dass er die Kontrolle über die Motorsäge verliert und sich schwer verletzt. Sie vermeiden Rückschläge durch Vorsicht und richtige Sägetechnik.

Rückschlag ist die Bezeichnung für ein blitzschnelles Zurückfedern oder Rutschen der Motorsäge und dem Schwert von einem Gegenstand. Er tritt auf, wenn die Spitze des Schwertes, der Rückschlagbereich (B, Bild 1) einen Gegenstand berührt oder das Holz die Kettensäge im Schnitt einklemmt.

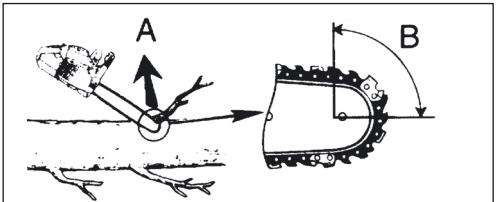


Bild 1

- Halten Sie die Motorsäge immer mit beiden Händen gut fest, mit der rechten Hand am hinteren und mit der linken Hand am vorderen Handgriff. Daumen und Finger müssen die Handgriffe fest umschließen.
- Vermeiden Sie es, mit der Schwertspitze (A, Bild 1) oder über Schulterhöhe zu sägen. Beugen Sie sich beim Sägen nicht zu weit vor.
- Sie haben eine bessere Kontrolle, wenn Sie mit der Unterseite des Schwertes und nicht mit der Oberseite des Schwertes sägen.
- Seien Sie besonders vorsichtig beim Entasten. Sorgen Sie dafür, dass keine Gegenstände am Boden liegen, über die Sie stolpern können.
- Sägen Sie mit hoher Motorgeschwindigkeit.
- Achten Sie auf die Anweisungen zum Schärfen und Warten der Motorsäge.

⚠ Eine falsch geschärfte Sägekette, eine falsche Schneidausrüstung oder eine unpassende Kombination von Schwert und Sägekette erhöhen die Rückschlaggefahr. Es besteht Verletzungsgefahr.

Allgemeine Beschreibung

! Die Abbildungen finden Sie auf den Seiten 2 - 4.

Übersicht

A
1 Schwert (Führungsschiene)
2 Sägekette
3 Kettenbremshebel/ Vorderer Handschutz
4 Vorderer Griff
5 Dekompressionsknopf
6 Startergriff
7 Stoppschalter
8 Gashebelsperre
9 Gashebel
10 Chokeknopf
11 Verschluss für obere Gehäuseabdeckung
12 Obere Gehäuseabdeckung
13 Kupplungsabdeckung
14 Kettenfänger
15 Befestigungsmuttern für Kupplungsabdeckung
16 Kettenspannschraube
17 Regulierschraube Kettenölmenge
18 Befestigungsschraube
19 Hinterer Griff
20 Tankdeckel
21 Öltankkappe
22 Krallenanschlag
23 Auspuffschutz

24 Kettenschutz
25 Kraftstoff-Mischkanister
26 Großer Schraubendreher
27 Kleiner Schraubendreher
28 Wartungsschlüssel
29 Rundfeile

425-880-190508

Sicherheitsfunktionen

A

2 Sägekette mit geringem Rückschlag
hilft Ihnen mit speziell entwickelten Sicherheitseinrichtungen Rückschläge abzufangen.

3 Kettenbremshebel/Handschutz
Sicherheitseinrichtung, die die Sägekette bei einem Rückschlag sofort stoppt; Hebel kann auch manuell in Gefahrensituationen oder für kürzere Pausen betätigt werden; schützt die linke Hand des Bedieners, wenn er vom vorderen Griff abrutscht.

7 Stoppschalter
Mit dem Stoppschalter wird der Motor abgestellt. Der Stoppschalter muss entriegelt sein, um den Motor erneut zu starten.

8 Gashebelsperre
verhindert eine zufällige Beschleunigung des Motors. Der Gashebel kann nur betätigt werden, wenn die Gashebelsperre gedrückt ist.

14 Kettenfänger
vermindert die Gefahr von Verletzungen, wenn die Kette reißt oder abspringt.

19 Hinterer Griff mit Handschutz
schützt die Hand vor Ästen und Zweigen und bei abspringender Kette.

22 Krallenanschlag
verstärkt die Stabilität, wenn vertikale Schnitte ausgeführt werden und erleichtert das Sägen.

23 Auspuffschutz
verhindert, dass Hände oder brennbare Materialien mit einem heißen Auspuff in Kontakt kommen.

Funktionsbeschreibung

Die Kettensäge besitzt als Antrieb einen Verbrennungsmotor, der während der Arbeit ununterbrochen in Betrieb ist. Die Kraftübertragung erfolgt mittels einer Kupplungsscheibe, welche über eine Fliehkraftkupplung bei hoher Drehzahl die Motorleistung auf die Sägekette überträgt. Zum Schutz des Anwenders ist die Maschine mit verschiedenen Schutzeinrichtungen versehen. Der Antriebsmotor ist von den Handgriffen über ein Antivibriersystem mechanisch entkoppelt, was bewirkt, dass die Schwingungen, die vom Motor ausgehen, nicht übertragen werden. Die Funktion der Bedienteile entnehmen Sie bitte den nachfolgenden Beschreibungen.

Inbetriebnahme

Tragen Sie beim Arbeiten mit der Sägekette stets Schutzhandschuhe und verwenden Sie nur Originalteile.

Bevor Sie die Motorsäge in Betrieb nehmen, müssen Sie Schwert, Kette und Kupplungsabdeckung montieren, die Kette justieren, die Funktion der Kettenbremse prüfen und die Betriebsmittel einfüllen.

Schwert montieren

B

1. Überprüfen Sie, dass die Kettenbremse gelöst ist, d.h. der Kettenbremshebel (3) gegen den vorderen Griff gedrückt ist.
2. Lösen Sie die zwei Befestigungsmuttern (15) und die Befestigungsschraube (18) an der Kupplungsabdeckung und nehmen Sie die Kupplungsabdeckung ab.
3. Entfernen Sie den schwarzen Transportschutz.

4. Legen Sie das gekerbte Ende des Schwertes über die zwei Schwertbolzen (30).

Sägekette montieren

C

1. Breiten Sie die Sägekette (2) in einer Schlaufe aus, so dass die Schnittkanten **im Uhrzeigersinn** ausgerichtet sind.
2. Legen Sie die Kette um das Kettenritzel hinter der Kupplung (31) herum und in die Schwertnut (32) ein. Es ist normal, wenn die Sägekette durchhängt.
3. Drehen Sie die Kettenspannschraube (16) an der Kupplungsabdeckung (13) **gegen den Uhrzeigersinn**, bis sich der Kettenspannzapfen (33) auf der Innenseite der Kupplungsabdeckung am Anschlag befindet.
4. Setzen Sie die Kupplungsabdeckung auf und achten Sie darauf, dass der Kettenspannzapfen (33) in die Aussparung des Schwertes (34) passt.
5. Befestigen Sie die Kupplungsabdeckung mit den beiden Muttern (15) und der Befestigungsschraube (18). Die Kette darf dabei nicht vom Schwert rutschen. Ziehen Sie Muttern und Schraube nur handfest an, da die Sägekette noch gespannt werden muss.

Sägekette spannen

Mit einer richtig gespannten Kette erzielen Sie gute Schnittleistung und eine längere Lebensdauer.

Prüfen Sie vor jedem Starten der Motorsäge die Kettenspannung.

1. Die Kette ist richtig gespannt, wenn sie an der Schwertunterseite nicht durchhängt und sich mit der behandschuhten Hand ganz herumziehen lässt. Halten Sie das Schwert an der Spitze fest. Zum Spannen der Säge drehen sie die Kettenspannschraube (A, 16) **im Uhrzeigersinn**. Zum Lockern der Spannung drehen Sie die Kettenspannschraube **gegen den Uhrzeigersinn**.
2. Ziehen Sie die Befestigungsmuttern (A,15) und die Befestigungsschraube (A, 18) fest an.

Bei einer neuen Sägekette müssen Sie die Kettenspannung nach mindestens 5 Schnitten nachstellen.

D Kettenbremse prüfen

Prüfen Sie vor jedem Starten der Motorsäge die Funktion der Kettenbremse.

1. Drücken Sie den Bremshebel gegen den vorderen Griff, bis er einrastet. Die Kettenbremse ist gelöst und die Kette lässt sich bewegen.
2. Schieben Sie den Bremshebel in Richtung Kette, bis er einrastet. Die Kettenbremse ist arretiert und die Kette lässt sich nicht bewegen.

Wenn der Bremshebel nicht einrastet oder sich der Hebel nicht oder nur gegen einen starken Widerstand verschieben lässt, dürfen Sie die Motorsäge nicht verwenden. Lassen Sie sie von einer Fachwerkstatt für Motorsägen reparieren.
Es besteht Verletzungsgefahr!

425-880-190508

Kraftstoff einfüllen

Sorgen Sie beim Hantieren mit Kraftstoff immer für eine gute Belüftung. Rauchen Sie beim Tanken nicht und halten Sie jegliche Wärmequellen fern. Tanken Sie niemals bei laufendem Motor.
Öffnen Sie vorsichtig den Tankdeckel, so dass sich ein evtl. vorhandener Überdruck langsam abbauen kann. Starten Sie die Säge im Abstand von mind. 3 m vom Auffüllort des Kraftstoffs.
Bei Nichtbeachtung besteht Brand- oder Explosionsgefahr.

Die Motorsäge ist mit einem Zweitaktmotor ausgestattet und wird daher ausschließlich mit einer Mischung aus Benzin und Zweitaktmotoröl im Verhältnis 30:1 betrieben.

- Verwenden Sie bleifreies Qualitätsbenzin mit einer Oktanzahl von mindestens 90. Auch Benzinsorten, denen Alkohol- oder Ätherverbindungen beigemischt oder mit Sauerstoff angereichert sind, können verwendet werden.
- Die optimale Leistung erzielen Sie bei Verwendung des speziell für die Motorsäge entwickelten Grizzly Zweitaktmotoröls. Wenn dieses nicht zur Verfügung steht, verwenden Sie Superöl für luftgekühlte Zweitaktmotoren.
- Entsorgen Sie altes Benzin und benzindurchtränkte Lappen ordnungsgemäß (siehe Kapitel „Entsorgung und Umweltschutz“).

Tabelle für die Kraftstoffmischung:

Benzin	Grizzly Zweitakt-Motoröl
3,00 Liter	100 ml
4,00 Liter	133,3 ml
5,00 Liter	166,7 ml
Mischvorgang	30 Teile Benzin + 1 Teil Öl

Verwenden Sie nie unverdünnten Kraftstoff. Halten Sie sich exakt an die vorgeschriebenen Mischungsverhältnisse. Verwenden Sie keine Treibstoffmischung, die länger als 90 Tage gelagert wurde. Verwenden Sie kein Zweitaktöl für wassergekühlte Motoren oder für Viertaktmotoren. Bei Nichtbeachtung kann der Motor beschädigt werden und Sie verlieren den Garantieanspruch.

1. Mischen Sie Benzin und Öl in dem im Lieferumfang enthaltenen Kraftstoff-Mischkanister oder in einem sauberen, für Benzin vorgesehenen Behältnis.
2. Schrauben Sie den Tankdeckel (A, 20) ab und füllen Sie die Kraftstoffmischung in den Benzintank. Wischen Sie um den Tankdeckel Benzinreste ab und schließen Sie den Tankdeckel wieder.

Kettenöl einfüllen

Schwert und Kette dürfen nie ohne Öl sein. Betreiben Sie die Motorsäge mit zu wenig Öl, nimmt die Schnittleistung und die Lebenszeit der Sägekette ab, da die Kette schneller stumpf wird. Zu wenig Öl erkennen Sie an Rauchentwicklung oder Verfärbung des Schwertes.

Die Motorsäge ist mit einem automatischen Ölersystem ausgestattet. Sobald der Motor beschleunigt wird, fließt auch das Öl schneller zum Schwert.

- Füllen Sie jedes Mal, wenn Sie Kraftstoff einfüllen, auch den Kettenöltank.
- Verwenden Sie Grizzly Bio-Öl, das Zusätze zur Herabsetzung von Reibung und Abnutzung enthält.
- Wenn Grizzly Bio-Öl nicht zur Verfügung steht, informieren Sie sich bei Ihrem Händler nach Kettenschmieröl mit geringem Anteil an Haftzusätzen.

1. Schrauben Sie die Öltankkappe (A, 21) ab und füllen Sie das Kettenöl in den Öltank.
2. Wischen Sie eventuell verschüttetes Öl ab und schließen Sie die Kappe wieder.

Bedienen der Motorsäge

Starten Sie den Motor erst, wenn Schwert, Sägekette und Kupplungsdeckel korrekt montiert sind.
Prüfen Sie vor jedem Starten der Motorsäge die Funktion der Kettenbremse.
Starten Sie den Motor niemals in der Nähe des Auffüllorts.
Achten Sie beim Starten auf einen sicheren Stand.
Vergewissern Sie sich vor dem Anlassen, dass die Motorsäge keine Gegenstände berührt.
Es besteht Verletzungsgefahr!

Motor starten

E

1. Überprüfen Sie vor dem Starten, ob sich genügend Kraftstoff im Tank befindet und füllen Sie ggf. Kraftstoff und Kettenöl nach (siehe Kapitel „Inbetriebnahme“).
2. Drücken Sie vor jedem Starten den Dekompressionsknopf (5).
3. Aktivieren Sie die Kettenbremse, indem Sie den Kettenbremshebel (3) in Richtung Kette schieben.
4. Zum Einschalten der Zündung schieben Sie den Stoppschalter (7) nach oben.
5. **Kaltstart (mit Choke):**
   Ziehen Sie den Chokeknopf (10) heraus.
   Warmstart (ohne Choke):
   Der Chokeknopf (10) ist gedrückt.
6. Legen Sie die Motorsäge auf eine feste, ebene Unterlage. Halten Sie die Säge wie abgebildet mit der linken Hand am vorderen Handgriff und dem rechten Fuß im hinteren Griff fest.
7. Ziehen Sie das Starterseil am Startergriff (6) langsam bis zum spürbaren Widerstand heraus.
8. Ziehen Sie schnell und kräftig weiter, bis eine **hörbare Zündung** erfolgt.
9. Drücken Sie den Chokeknopf hinein und ziehen Sie erneut am Startergriff, bis der Motor startet.
10. Lösen Sie die Kettenbremse (Bremshebel in Richtung Vorderer Griff).
11. Sobald der Motor läuft, tippen Sie den Gashebel an, der Motor läuft im Leerlauf.
    Achtung! Die Sägekette darf im Leerlauf nicht mitlaufen!
    Achtung! Der Motor muss nach Anlauf sofort in Leerlauf gebracht werden, da sonst Schäden an der Kettenbremse entstehen können.

Motor stoppen

1. Lassen Sie den Gashebel los.
2. Zum Ausschalten der Zündung drücken Sie den Stoppschalter nach unten.

Um den Motor im Notfall anzuhalten, aktivieren Sie die Kettenbremse und betätigen Sie den Stoppschalter.

Kettenbremsfunktion prüfen

1. Legen Sie die Motorsäge auf eine feste, ebene Unterlage.
2. Starten Sie den Motor.
3. Ergreifen Sie den hinteren Griff mit der rechten Hand.
4. Mit der linken Hand halten Sie den vorderen Griff fest.
5. Stellen Sie den Gashebel auf 1/3 Geschwindigkeit ein und betätigen Sie mit der linken Hand den Kettenbremshebel. Die Kette soll-

425-880-190508

te abrupt stoppen.
6. Lassen Sie den Gashebel los.
7. Wenn die Kettenbremse richtig funktioniert, schalten Sie den Motor aus und lösen Sie die Kettenbremse.

Wenn die Kettenbremse nicht richtig funktioniert, dürfen Sie die Motorsäge nicht verwenden. Schalten Sie den Motor aus und lassen Sie die Motorsäge von einem Kundendienst für Motorsägen reparieren.

Ölautomatik prüfen

- Schalten Sie die Säge ein und halten Sie die Schwertspitze ca. 20 cm über ein Papier oder einen Karton. Die Säge arbeitet einwandfrei, wenn sich eine zunehmende Ölspur zeigt.
- Wählen Sie die Öleinstellung so, dass kein Öl heruntertropft, die Kette aber nie trocken läuft.

F **Kettenölmenge regulieren**
Die Kettenölmenge lässt sich an der Regulierschraube (17) an der Sägenunterseite mit dem beiliegenden Schraubendreher (27) einstellen.
MAX große Ölmenge
MIN kleine Ölmenge

Arbeitet die Ölautomatik nicht einwandfrei, lesen Sie Kapitel „Fehlersuche“ oder lassen Sie das Gerät von unserem Kundendienst reparieren.

Sägetechniken

Allgemeines

G Zum Sägen halten Sie die Motorsäge immer mit beiden Händen gut fest, mit der rechten Hand am hinteren und mit der linken Hand am vorderen Handgriff. Daumen und Finger müssen die Handgriffe fest umschließen.

- Sägen Sie immer mit Vollgas, indem Sie die Gashebelsperre und dann den Gashebel betätigen.
- Lassen Sie nach jedem Sägeschnitt den Motor im Leerlauf laufen. Wenn der Motor längere Zeit mit Höchstdrehzahl läuft ohne belastet zu werden, können Motorschäden die Folge sein.
- Sie haben eine bessere Kontrolle, wenn Sie mit der Unterseite des Schwertes (mit ziehender Sägekette) und nicht mit der Oberseite des Schwertes (mit schiebender Sägekette) sägen.
- Beim Sägen kann am Ende des Schnitts das Schwert unerwartet nach unten „durchfallen“ und zu Verletzungen führen. Zur Vermeidung setzen Sie den Krallenanschlag sicher an.
- Die Sägekette darf während des Durchsägens oder danach weder den Erdboden noch einen anderen Gegenstand berühren.
- Achten Sie darauf, dass die Sägekette nicht im Sägeschnitt festklemmt oder der Baumstamm bricht oder absplittert.
- Beachten Sie auch die Vorsichtsmaßnahmen gegen Rückschlag (siehe Sicherheitshinweise).

Wenn die Sägekette festklemmt, versuchen Sie nicht, die Motorsäge mit Gewalt herauszuziehen. Es besteht Verletzungsgefahr. Stellen Sie den Motor ab und benutzen Sie einen Hebelarm oder Keil, um die Motorsäge freizubekommen.

Ablängen

Ablängen ist die Bezeichnung für das Durchsägen von Baumstämmen.

- Achten Sie darauf, dass die Sägekette beim Sägen den Erdboden nicht berührt.
- Achten Sie auf guten Stand und stehen Sie bei abschüssigem Gelände oberhalb des Stammes.

H

1. **Stamm liegt am Boden:**
   Sägen Sie von oben den Stamm ganz durch und achten Sie am Ende des Schnittes darauf, den Boden nicht zu berühren. Wenn die Möglichkeit besteht, den Stamm zu drehen, sägen Sie ihn zu 2/3 durch. Dann drehen Sie den Stamm um und sägen den Rest des Stammes von oben durch.

I

2. **Stamm ist an einem Ende abgestützt:**
   Sägen Sie zuerst von unten nach oben (mit der Oberseite des Schwertes) 1/3 des Stammdurch-messers durch, um ein Splittern zu vermeiden. Sägen Sie dann von oben nach unten (mit der Unterseite des Schwertes) auf den ersten Schnitt zu, um ein Festklemmen zu vermeiden.

J

3. **Stamm ist an beiden Enden abgestützt:**
   Sägen Sie zuerst von oben nach unten (mit der Unterseite des Schwertes) 1/3 des Stammdurch-messers durch. Sägen Sie dann von unten nach oben (mit der Oberseite des Schwertes), bis sich die Schnitte treffen.

K

4. **Sägen auf einem Sägebock:**
   Halten sie die Kettensäge mit beiden Händen fest und führen Sie die Maschine während des Sägens vor dem Körper. Wenn der Stamm durchtrennt wird, führen Sie die Maschine rechts am Körper vorbei (A). Halten Sie den linken Arm so gerade wie möglich (B). Achten Sie auf den herabfallenden Stamm. Stellen Sie sich so, dass der abgetrennte Stamm keine Gefährdung darstellt. Achten Sie auf Ihre Füße. Der abgetrennte Stamm könnte beim Herabfallen Verletzungen verursachen. Halten Sie das Gleichgewicht (C).

L Entasten

Entasten ist die Bezeichnung für das Entfernen von Ästen und Zweigen von einem gefällten Baum.

Viele Unfälle geschehen beim Entasten. Sägen Sie nie Äste ab, wenn Sie auf dem Baumstamm stehen. Behalten Sie den Rückschlagbereich im Auge, wenn Äste unter Spannung stehen.

- Entfernen Sie Stützzweige erst nach dem Ablängen.
- Unter Spannung stehende Äste müssen von unten nach oben gesägt werden, um ein Festklemmen der Kettensäge zu verhindern.
- Beim Entasten von dickeren Ästen verwenden Sie dieselbe Technik wie beim Ablängen.
- Arbeiten Sie links vom Stamm und so nahe wie möglich an der Motorsäge. Nach Möglichkeit ruht das Gewicht der Säge auf dem Stamm.
- Ändern Sie Ihren Standort nur, wenn Sie den Stamm zwischen sich und der Motorsäge haben.
- Verzweigte Äste werden einzeln abgelängt.

425-880-190508

Bäume fällen

Es ist viel Erfahrung erforderlich, um Bäume zu fällen. Fällen Sie nur Bäume, wenn Sie sicher mit der Motorsäge umgehen können. Benutzen Sie die Motorsäge auf keinen Fall, wenn Sie sich unsicher fühlen.

- Achten Sie darauf, dass sich keine Menschen oder Tiere in der Nähe des Arbeitsbereichs aufhalten. Der Sicherheitsabstand zwischen dem zu fällenden Baum und dem nächstliegenden Arbeitsplatz muss 2 1/2 Baumlängen betragen.
- Achten Sie auf die Fällrichtung:
  Der Anwender muss sich in der Nähe des gefällten Baumes sicher bewegen können, um den Baum leicht ablängen und entasten zu können. Es ist zu vermeiden, dass der fallende Baum sich in einem anderen Baum verfängt. Beachten Sie die natürliche Fällrichtung, die von Neigung und Krummschaftigkeit des Baumes, Windrichtung und Anzahl der Äste abhängig ist.
- Stehen Sie bei abschüssigem Gelände oberhalb des zu fällenden Baumes.
- Kleine Bäume mit einem Durchmesser von 15-18 cm können gewöhnlich mit einem Schnitt abgesägt werden.
- Bei Bäumen mit einem größeren Durchmesser müssen Kerbschnitte und ein Fällschnitt angesetzt werden (siehe unten).

Fällen Sie keinen Baum, wenn ein starker oder sich wechselnder Wind weht, wenn die Gefahr einer Eigentumsbeschädigung besteht oder wenn der Baum auf Leitungen treffen könnte.

Klappen sie direkt nach Beenden des Sägevorgangs den Gehörschutz hoch, damit Sie Töne und Warnsignale hören können.

L

1. **Entasten:**
   Entfernen Sie nach unten hängende Äste, indem Sie den Schnitt oberhalb des Astes ansetzen. Entasten Sie niemals höher als bis zur Schulterhöhe.

M

2. **Rückzugsweg:**
   Entfernen Sie das Unterholz rund um den Baum, um einen leichten Rückzug zu sichern. Der Rückzugsweg (A) sollte etwa um 45° versetzt hinter der geplanten Fällrichtung (B) liegen.

N

3. **Fallkerbe schneiden:**
   Setzen Sie eine Fallkerbe in die Richtung, in die der Baum fallen soll. Beginnen Sie mit einem oberen Sägeschnitt. Machen Sie nun einen Sägeschnitt von unten, der horizontal verläuft und exakt auf den oberen Sägeschnitt trifft (A).
   Die Schnitttiefe der Kerbe soll etwa 1/4 des Stammdurchmessers und der Schnittwinkel mindestens 45° betragen.

Treten Sie nie vor einen Baum, der eingekerbt ist.

N

4. **Fällschnitt (B):**
   Führen Sie den Fällschnitt von der anderen Seite des Stammes aus, während Sie links vom Baumstamm stehen und mit ziehender Sägekette sägen. Der Fällschnitt muss horizontal etwa 3-5 cm oberhalb des horizontalen Kerbschnitts verlaufen.
   Er sollte so tief sein, dass der Abstand zur Kerbschnittlinie mindestens 1/10 des Stammdurchmessers beträgt. Der nicht durchgesägte Teil des Stammes wird als Brechmaß bezeichnet.

O

Schieben Sie einen Fällkeil oder ein Brecheisen in den Fällschnitt, sobald die Schnitttiefe dies gestattet, um

ein Festklemmen des Schwertes zu verhindern.

P 5. Wenn der Stammdurchmesser größer ist als die Länge des Schwertes, machen Sie zwei Schnitte.

Wir raten unerfahrenen Anwendern aus Sicherheitsgründen davon ab, einen Baumstamm mit einer Schwertlänge zu fällen, die kleiner ist als der Stammdurchmesser.

6. Nach Ausführen des Fällschnitts fällt der Baum von selbst oder mit Hilfe eines Fällkeils oder Brecheisens.

Sobald der Baum zu fallen beginnt, ziehen Sie die Säge aus dem Schnitt heraus, stoppen den Motor, legen die Motorsäge ab und verlassen den Arbeitsplatz über den Rückzugsweg.

Wartung und Reinigung

Lassen Sie Instandsetzungsarbeiten und Wartungsarbeiten, die nicht in dieser Anleitung beschrieben sind, von einer Fachwerkstatt durchführen. Benutzen Sie nur originale Grizzly-Ersatzteile. Führen Sie Wartungs- und Reinigungsarbeiten grundsätzlich bei ausgeschaltetem Motor und unterbrochener Zündung durch. Verletzungsgefahr! Lassen Sie die Maschine vor allen Wartungs- und Reinigungsarbeiten abkühlen. Elemente des Motors sind heiß. Es besteht Verbrennungsgefahr!

Reinigung

- Reinigen Sie die Maschine nach jedem Gebrauch gründlich. Dadurch verlängern Sie die Lebensdauer der Maschine und vermeiden Unfälle.
- Halten Sie die Griffe frei von Benzin, Öl oder Fett. Reinigen Sie die Griffe gegebenenfalls mit einem feuchten, in Seifenlauge ausgewaschenem Lappen. Benutzen Sie zur Reinigung keine Lösungsmittel oder Benzin!
- Reinigen Sie nach jeder Benutzung die Sägekette. Benutzen Sie hierzu einen Pinsel oder Handfeger. Benutzen Sie zur Reinigung der Kette keine Flüssigkeiten. Ölen Sie die Kette nach der Reinigung mit Kettenöl leicht ein.
- Reinigen Sie die Lüftungsschlitze und die Oberflächen der Maschine mit einem Pinsel, Handfeger oder trockenem Lappen. Benutzen Sie zur Reinigung keine Flüssigkeiten.

Oberflächen des Motors sind heiß. Lassen Sie diese zuerst abkühlen!

Wartungsintervalle

Führen Sie die in der nachfolgenden Tabelle aufgeführten Wartungsarbeiten regelmäßig durch. Durch regelmäßige Wartung Ihrer Kettensäge wird die Lebensdauer der Säge verlängert. Sie erreichen zudem optimale Schnittleistungen und vermeiden Unfälle

Luftfilter reinigen oder ersetzen

Betreiben Sie die Säge nie ohne Luftfilter. Staub und Schmutz gelangen sonst in den Motor und führen zu Schäden an der Maschine. Halten Sie den Luftfilter sauber.

Q 1. Schrauben Sie die obere Gehäuseabdeckung (12) ab.
2. Nehmen Sie den Luftfilter (35) und die Luftfilterkappe (36) heraus.
3. Groben Schmutz können Sie entfernen, wenn Sie eine Ecke des Filters gegen eine feste Oberfläche klopfen.
4. Feinen Staub entfernen Sie mit ei-

425-880-190508

nem Pinsel oder mit Pressluft.
5. Bei Bedarf tauschen Sie den Luftfilter gegen einen neuen Filter aus (siehe Kapitel „Eratzteile“).
6. Zur Montage drücken Sie die Luftfilterkappe (36) auf den breiten Rand des Luftfilters (35) und setzen Sie den Luftfilter in das Gerät ein.
7. Schrauben Sie die obere Gehäuseabdeckung (12) wieder auf.

Kraftstofffilter ersetzen

Betreiben Sie die Säge nie ohne Kraftstofffilter. Nach mindestens 20 Betriebsstunden muss der Kraftstofffilter ersetzt werden. Entleeren Sie den Kraftstofftank vollständig in ein geeignetes Gefäß, bevor Sie den Filter wechseln.

R

1. Nehmen Sie den Tankdeckel ab (A 20).
2. Ziehen Sie den Treibstoffschlauch (37) mit Hilfe eines gebogenen Drahtes vorsichtig aus der Öffnung heraus, bis Sie ihn fassen können. Ziehen Sie den Schlauch nicht zu weit aus dem Tank heraus, damit der Schlauch nicht abgerissen wird.
3. Heben Sie den Filter (38) aus dem Tank heraus.
4. Ziehen Sie den Metallring (39) vom Filter ab und entfernen Sie den Filter mit einer Drehbewegung vom Schlauch. Entsorgen Sie den Filter.
5. Setzen Sie einen neuen Filter ein (siehe Kapitel „Eratzteile“). Stecken Sie den Filter zurück in den Tank. Vergewissern Sie sich, dass der Filter in der unteren Tankecke liegt. Rücken Sie den Filter gegebenenfalls mittels eines langen Schraubendrehers an seinen richtigen Platz.
6. Füllen Sie den Tank mit frischem Kraftstoffgemisch auf (siehe Kapitel Inbetriebnahme). Schrauben Sie den Tankdeckel wieder auf.

Tabelle Wartungsintervalle:

Maschinenteil	Aktion	Vor jedem Gebrauch	Betriebsstunden	
			10	20
Schrauben, Muttern, Bolzen	Prüfen, Anziehen		✓	
Luftfilter	Reinigen oder ersetzen			✓
Kraftstofffilter	Ersetzen			✓
Zündkerze	Reinigen/einstellen/ersetzen		✓	
Treibstoffschläuche	Prüfen, bei Bedarf ersetzen	✓		
Komponenten der Kettenbremse	Prüfen, bei Bedarf ersetzen	✓		
Kettenrad	Prüfen, bei Bedarf ersetzen	✓		
Sägekette	Prüfen, ölen, bei Bedarf nachschleifen oder ersetzen	✓		
Schwert	Prüfen, umdrehen, reinigen, ölen	✓	✓	
Bremsband	Kontrollieren, reinigen		✓	

Zündkerze wechseln / einstellen

Verschlissene Zündkerzen oder ein zu großer Zündabstand führen zu einer Leistungsreduzierung des Motors.

S

1. Schalten Sie das Gerät mit dem Stoppschalter aus und schrauben Sie die obere Gehäuseabdeckung (A, 12) ab.
2. Ziehen Sie das Zündkabel (40) durch gleichzeitiges Ziehen und Drehen von der Zündkerze ab (41).
3. Schrauben Sie die Zündkerze **gegen den Uhrzeigersinn** mit dem beiliegenden Wartungsschlüssel (28) heraus.
4. Prüfen Sie den Zündabstand mit Hilfe einer Fühlerlehre (im Fachhandel erhältlich). Der Zündabstand A muss 0,65 mm betragen.
5. Stellen Sie den Abstand gegebenenfalls ein, indem Sie den Zündbügel der Zündkerze vorsichtig biegen.
6. Reinigen Sie die Zündkerze mit einer Drahtbürste.
7. Setzen Sie die gereinigte und eingestellte Zündkerze ein oder tauschen Sie eine beschädigte Zündkerze gegen eine neue aus (siehe Kapitel „Eratzteile“).

Sägekette ölen

Reinigen und ölen Sie die Kette regelmäßig. Dadurch halten Sie sie scharf und erreichen eine optimale Maschinenleistung. Bei Schäden aufgrund unzureichender Wartung der Sägekette erlischt der Garantieanspruch. Schieben Sie den Stoppschalter auf Stellung STOP. Benutzen Sie schnittfeste Handschuhe, wenn Sie mit der Kette oder mit dem Schwert hantieren.

- Ölen Sie die Kette nach der Reinigung, nach 10-stündigem Einsatz oder mindestens einmal pro Woche, je nachdem was zuerst eintrifft.
- Vor dem Ölen muss das Schwert, insbesondere die Zahnung des Schwertes gründlich gereinigt werden. Benutzen Sie hierzu einen Handfeger und einen trockenen Lappen.
- Ölen Sie die einzelnen Kettenglieder mit Hilfe einer Ölspritze mit Nadelspitze (im Fachhandel erhältlich). Tragen Sie einzelne Öltropfen auf die Gelenke und auf die Zahnspitzen der einzelnen Kettenglieder.

Sägekette schleifen

Eine falsch geschärfte Sägekette erhöht die Rückschlaggefahr! Benutzen Sie schnittfeste Handschuhe, wenn Sie mit der Kette oder mit dem Schwert hantieren.

Eine scharfe Kette gewährleistet eine optimale Schnittleistung. Eine gut geschärfte Kette frisst sich mühelos durch das Holz und hinterlässt große, lange Holzspäne. Eine Sägekette ist stumpf, wenn Sie die Schneidausrüstung durch das Holz drücken müssen und die Holzspäne sehr klein sind. Bei einer sehr stumpfen Sägekette fallen überhaupt keine Späne, sondern nur Holzstaub an.

- Die sägenden Teile der Kette sind die Schneidglieder, die aus einem Schneidezahn und einer Tiefenbegrenzernase bestehen. Der Höhenabstand zwischen diesen beiden bestimmt die Schärftiefe.
- Beim Schärfen der Schneidezähne müssen folgende Werte berücksichtigt werden:

T

- Schärfwinkel (30°)
- Brustwinkel (85°)
- Schärftiefe (0,65 mm)
- Rundfeilendurchmesser (4,0 mm)

425-880-190508

Abweichungen von den Maßangaben der Schneidengeometrie können zu einer Erhöhung der Rückschlagneigung der Maschine führen. Erhöhte Unfallgefahr!

Zum Schärfen der Kette sind Spezialwerkzeuge erforderlich, die gewährleisten, dass die Messer im richtigen Winkel und in der richtigen Tiefe geschärft sind. Für den unerfahrenen Benutzer von Kettensägen empfehlen wir, Sägekette von einem Fachmann oder von einer Fachwerkstatt schärfen zu lassen. Wenn Sie sich das Schärfen der Kette zutrauen, erwerben Sie die Spezialwerkzeuge im Fachhandel.

U

1. Schalten Sie das Gerät mit dem Stoppschalter aus.
2. Kontrollieren Sie, ob die Kette gespannt ist. Eine unzureichende Kettenspannung lässt die Kette beim Schärfen entweichen und erschwert ein richtiges Schärfen.
3. Zum Schärfen verwenden Sie die im Lieferumfang enthaltene Rundfeile mit 4,0 mm Durchmesser.

Andere Durchmesser beschädigen die Kette und können zu einer Gefährdung beim Arbeiten führen!

4. Schärfen Sie nur von innen nach außen. Führen Sie die Feile von der Innenseite des Schneidzahns nach außen. Heben Sie die Feile ab, wenn Sie diese zurückziehen.
5. Schärfen Sie zuerst die Zähne einer Seite. Drehen Sie die Säge um und schärfen Sie die Zähne der anderen Seite.
6. Die Kette ist abgenutzt und muss gegen eine neue Sägekette ersetzt werden, wenn nur noch ca. 4 mm des Schneidzahns übrig ist.
7. Nach dem Schärfen müssen alle Schneidglieder gleich lang und breit sein.
8. Nach jedem dritten Schärfen muss die Schärftiefe (Tiefenbegrenzung) geprüft werden, und die Höhe mit Hilfe einer Flachfeile nachgefeilt werden. Die Tiefenbegrenzung sollte um ca. 0,65 mm gegenüber dem Schneidzahn zurückstehen. Runden Sie nach dem Zurücksetzen die Tiefenbegrenzung nach vorne etwas ab.

Sägekette wechseln

Benutzen Sie schnittfeste Handschuhe, wenn Sie mit der Kette oder mit dem Schwert hantieren.

Befestigen Sie eine neue Kette nie auf einer abgenutzten Zahnung oder auf einem beschädigten oder abgenutzten Schwert.

1. Schalten Sie das Gerät mit dem Stoppschalter aus.
2. Drehen Sie die Kettenspannschraube (A, 16) **gegen den Uhrzeigersinn**, um die Sägekette zu lockern.
3. Nehmen Sie die Kupplungsabdeckung (A, 13) und die alte Sägekette ab.

Das Montieren und Spannen der neuen Sägekette ist im Kapitel „Inbetriebnahme“ beschrieben.

Neue Sägekette einlaufen lassen:

Bei einer neuen Kette verringert sich die Spannkraft nach einiger Zeit. Deshalb müssen Sie nach den ersten 5 Schnitten, danach in größeren Abständen, die Kette nachspannen.

Kettenspannung prüfen

Das Einstellen der Kettenspannung ist im Kapitel „Inbetriebnahme, Kettensäge spannen“ beschrieben.

- Schalten Sie das Gerät mit dem Stoppschalter aus.
- Prüfen Sie regelmäßig die Kettenspannung und stellen Sie diese so oft wie möglich

nach, damit die Kette eng am Schwert anliegt, jedoch noch locker genug ist, um mit der Hand gezogen zu werden.

Schwert warten

Benutzen Sie schnittfeste Handschuhe, wenn Sie mit der Kette oder mit dem Schwert hantieren.

Das Schwert muss alle 8-10 Arbeitsstunden umgedreht werden, um eine gleichmäßige Abnutzung zu gewährleisten.

1. Schalten Sie das Gerät mit dem Stoppschalter aus. Nehmen Sie die Sägekette und das Schwert ab.
2. Prüfen Sie das Schwert auf Abnutzung. Entfernen Sie Grate und begradigen Sie die Führungsflächen mit einer Flachfeile.

V 3. Reinigen Sie die Öldurchlässe am Schwert und den Ölausflusskanal an der Maschine, um ein störungsfreies, automatisches Ölen der Sägekette während des Betriebs zu gewährleisten.

Bei optimalem Zustand der Öldurchlässe sprüht die Sägekette wenige Sekunden nach Anlassen der Säge automatisch etwas Öl ab.

Vergaser einstellen

Wenn Ihre Säge nicht optimal funktioniert oder nach kurzer Zeit ein Leistungsabfall eintritt, kann dies an der Vergasereinstellung liegen.

Der Vergaser ist werksseitig eingestellt. Andere Gegebenheiten (Höhe über Meeresspiegel, Wetterverhältnisse, Temperaturen, Luftfeuchtigkeit) oder der Einlaufvorgang bei einer neuen Maschine können es notwendig machen, die Vergasereinstellung zu korrigieren.

Bitte lassen Sie den Vergaser bei Bedarf von einer Fachwerkstatt einstellen.

W **T** Schraube zur Einstellung der Leerlaufdrehzahl
Hineindrehen im Uhrzeigersinn: Leerlaufdrehzahl steigt an.
Herausdrehen gegen Uhrzeigersinn: Leerlaufdrehzahl fällt ab.
Achtung! Sägekette darf im Leerlauf nicht mitlaufen!

H Schraube zur Volllasteinstellung

L Schraube zur Teillasteinstellung

Zur Information für eine Einstellung mit Drehzahlmesser:
Leerlaufdrehzahl: 3000 min^{-1}
Maximal zulässige Höchstdrehzahl: 11000 – 13000 min^{-1}

Bremsband kontrollieren und reinigen

Reinigen Sie die Kettenbremse wöchentlich oder spätestens nach 10 Arbeitsstunden, je nachdem welcher Zeitpunkt eher eintritt, da Verschmutzung und Abnutzung die Bremsfunktion beeinträchtigen.

1. Montieren Sie die Kupplungsabdeckung ab, wie im Kapitel „Sägekette wechseln“ beschrieben.
2. Reinigen Sie die Kettenbremse und Kupplungstrommel von Spänen, Harz und Schmutz.
3. Kontrollieren Sie, ob die Bremsbanddicke an der am meisten genutzten Stelle noch mindestens 0,6 mm beträgt. Ist das Bremsband abgenutzt (Dicke kleiner als 0,6 mm) lassen Sie dieses in einer Fachwerkstatt austauschen.

425-880-190508

Fehlersuche

Problem	Mögliche Ursache	Fehlerbehebung
Motor startet nicht	Falsche Startreihenfolge	Anweisungen zum Starten der Maschine in dieser Anleitung beachten
	Falsch eingestellte Vergasermischung	Vergaser durch eine Fachwerkstatt einstellen lassen
	Verrußte Zündkerzen	Zündkerzen reinigen, einstellen oder ersetzen
	Verstopfter Kraftstofffilter	Kraftstofffilter ersetzen oder reinigen
Motor startet, Maschine läuft aber nicht mit voller Leistung	Verschmutzter Luftfilter	Luftfilter reinigen oder ersetzen
	Falsch eingestellte Vergasermischung	Vergaser von einer Fachwerkstatt einstellen lassen
Motor stottert, stockt	Falsch eingestellte Vergasermischung	Vergaser von einer Fachwerkstatt einstellen lassen
	Verrußte Zündkerzen	Zündkerzen reinigen, einstellen oder ersetzen
Sägekette trocken	Kein Öl im Tank	Kettenöl einfüllen
	Ölausflusskanal und/oder Öldurchlässe verstopft	Ölausflusskanal und/oder Öldurchlässe reinigen
Keine Leistung bei Belastung	Falsch eingestellte Vergasermischung	Vergaser von einer Fachwerkstatt einstellen lassen
Übermäßige Bildung von Abgasen/Rauch	Falsch eingestellte Vergasermischung	Vergaser von einer Fachwerkstatt einstellen lassen
	Falsche Kraftstoffmischung	Zweitakt-Kraftstoffmischung im Mischverhältnis 30:1 verwenden
Starker Arbeitsdruck notwendig, beim Sägen entstehen keine Späne	Sägekette falsch montiert	Sägekette richtig montieren
	Sägekette stumpf	Schneidzähne schärfen oder neue Kette aufziehen

Lagerung

Allgemeine Lagerungshinweise:

- Reinigen und warten Sie das Gerät vor der Lagerung.
- Verwenden Sie stets den Kettenschutz bei Lagerung und Transport.
- Bewahren Sie das Gerät an einem trockenen und staubgeschützten Ort auf, außerhalb der Reichweite von Kindern.
- Wickeln Sie das Gerät nicht in Kunststoffsäcke, da sich Feuchtigkeit und Schimmel bilden könnte.
- Verwenden Sie zur Aufbewahrung des Kraftstoffs geeignete und zulässige Behälter.

Lagerung während längerer Betriebspausen:

Ein Nichtbeachten der Lagerungshinweise kann durch Kraftstoffreste im Vergaser zu Startproblemen oder permanenten Schäden führen.

- Entleeren Sie den Kraftstoff- und Kettenöltank an einem gut belüfteten Ort. Lassen Sie alte Betriebsmittel ordnungsgemäß entsorgen.
- Starten Sie den Motor und lassen ihn im Leerlauf laufen, bis der Motor stoppt und der Vergaser frei von Kraftstoff ist.
  Lassen Sie den Motor abkühlen (ca. 5 Minuten).
- Lösen Sie die Zündkerze mit einem Zündkerzenschlüssel (siehe „Zündkerze wechseln / einstellen“).
  Füllen Sie einen Teelöffel mit reinem 2-Takt-Öl in den Brennraum und ziehen Sie das Anwerfseil mehrmals langsam zum Verteilen des Öls im Innern des Motors.
  Setzen Sie die Zündkerze wieder ein.

Entsorgung / Umweltschutz

Führen Sie Gerät, Zubehör und Verpackung einer umweltgerechten Wiederverwertung zu. Geben Sie Altöl und Benzinreste nicht in die Kanalisation oder in den Abfluss. Entsorgen Sie Altöl und Benzinreste umweltgerecht - geben Sie diese an einer Entsorgungsstelle ab. Entsorgen Sie Ihr Gerät ebenfalls umweltgerecht.
Entleeren Sie den Benzin- und Öltank sorgfältig und geben Sie Ihre Motorsäge an einer Verwertungsstelle ab. Die verwendeten Kunststoff- und Metallteile können sortenrein getrennt werden und so einer Wiederverwertung zugeführt werden.
Fragen Sie hierzu Ihren Grizzly-Händler.

Ersatzteile

Die nachfolgenden Ersatzteile können Sie direkt über Ihren Händler oder über das Grizzly Service-Center bestellen.
Geben Sie bitte bei Ihrer Bestellung den Maschinentyp und die Nummer des Ersatzteiles an.

Ersatzkette 40cm / 0,325“ (66 Tg.)	30021665
Ersatzschwert 40 cm	30100435
Grizzly Bio-Kettenöl 1 l	30230001
Grizzly Bio-Kettenöl 5 l	30230002
Grizzly Zweitakt-Motoröl 100 ml	30230020
Grizzly Zweitakt-Motoröl 1 l	30230025
Kettenrad	76103219
Kraftstofffilter	76104124
Luftfilter	76103242
Zündkerze (oder Zündkerze „Bosch WSR 6F“)	76104069

Sollten weitere Ersatzteile erforderlich sein, entnehmen Sie die Teilenummer bitte den nachfolgenden Explosionszeichnungen.

425-880-190508

Garantie

Für dieses Gerät leisten wir 24 Monate Garantie. Diese Garantie gilt nur gegenüber dem Erstkäufer und ist nicht übertragbar. Für gewerbliche Nutzung und Austauschgeräte gilt eine verkürzte Garantie.
Schäden, die auf natürliche Abnützung, Überlastung oder unsachgemäße Bedienung zurückzuführen sind, bleiben von der Garantie ausgeschlossen. Bestimmte Bauteile unterliegen einem normalen Verschleiß und sind von der Garantie ausgeschlossen. Insbesondere zählen hierzu: Sägekette, Schwert, Kettenrad, Kraftstofffilter, Luftfilter, Starterseil und Zündkerzen, sofern die Beanstandungen nicht auf Materialfehler zurückzuführen sind. Ebenfalls bleiben Motorschäden von der Garantie ausgeschlossen, die aufgrund falschen Kraftstoffes oder eines falschen Mischungsverhältnisses entstanden sind und sämtliche Schäden an der Maschine, an der Sägekette und am Schwert, die auf unzureichende Schmierung zurückzuführen sind.
Voraussetzung für die Garantieleistungen ist zudem, dass die in der Betriebsanleitung angegebenen Wartungsintervalle eingehalten wurden, und die Hinweise zur Reinigung, Wartung und Instandhaltung befolgt wurden. Schäden, die durch Material- oder Herstellerfehler entstanden sind, werden unentgeltlich durch Ersatzlieferung oder Reparatur beseitigt. Voraussetzung ist, dass das Gerät unzerlegt und mit Kauf- und Garantienachweis an den Händler zurückgegeben wird.
Bitte wickeln Sie Garantiefälle ausschließlich über Ihren Händler ab.
Sie können Reparaturen, die nicht der Garantie unterliegen, gegen Berechnung von unserem Service-Center durchführen lassen. Unser Service-Center erstellt Ihnen gerne einen Kostenvoranschlag.
Wir können Geräte nur bearbeiten, die ausreichend verpackt und frankiert eingesandt wurden.
Achtung: Bitte senden Sie defekte Geräte auf keinen Fall mit gefülltem Kraftstoff- oder Öltank ein. Entleeren Sie die Tanks unbedingt. Eventuelle Sachschäden (Öl/Benzin läuft aus, wenn Gerät seitlich oder über Kopf gelegt wird!) bzw. Brandschäden während des Transportes gehen zu Lasten des Absenders.
Bitte, geben Sie Ihr Gerät im Reklamations- oder Servicefall gereinigt und mit einem Hinweis auf den Defekt ab.
Unfreie - per Sperrgut, Express oder mit sonstiger Sonderfracht eingeschickte - Geräte werden nicht angenommen.
Eine Entsorgung Ihrer Geräte führen wir kostenlos durch.

D A

Technische Daten

Motor-Kettensäge	**BKS 450/8**
Motorhubraum	45,1 cm^3
Maximale Motorleistung	1,8 kW / 2,4 PS
Empfohlene maximale Motordrehzahl mit Schneidgarnitur	10000 min^{-1}
Empfohlene Leerlaufdrehzahl	ca. 3000 min^{-1}
Kraftstoffverbrauch bei max. Motorleistung	0,735 kg/h
Spez. Kraftstoffverbrauch bei max. Motorleistung	480 g/kWh
Gewicht (Schwert und Kette, leere Tanks)	5,4 kg
Tankinhalt Kraftstofftank	600 cm^3
Tankinhalt Kettenschmieröl	250 cm^3
Schnittlänge	390 mm
Art des Schwertes	Surpass:SPS-POH16-58WH
Art der Kette	Carlton K2LM-BL-66E
Kettenteilung	0,325“ (8,255 mm)
Stärke der Kettentreibglieder	0,050“ (1,27 mm)
Art des Kettenrads	7 x 0,325“
A-bewerteter Schallleistungspegel (2000/14/EC)	113,7 dB(A)
A-bewerteter Schalldruckpegel (ISO 22868)	104 dB(A)
Vibration (ISO 22867)	8,0 m/s^2

Lärm- und Vibrationswerte wurden entsprechend den in der Konformitätserklärung genannten Normen und Bestimmungen ermittelt.
Technische und optische Veränderungen können im Zuge der Weiterentwicklung ohne Ankündigung vorgenommen werden. Alle Maße, Hinweise und Angaben dieser Bedienungsanleitung sind deshalb ohne Gewähr. Rechtsansprüche, die aufgrund der Bedienungsanleitung gestellt werden, können daher nicht geltend gemacht werden.

425-880-190508

Spis tresci

Przeznaczenie **27**
Zakres dostawy **27**
Zasady bezpieczeństwa **27**
Symbole na pilarce 28
Symbole w instrukcji obsługi 29
Ogólne zasady bezpieczeństwa 29
Środki ostrożności przeciwko podrzutom 30
Opis ogólny **31**
Rysunek pilarki 31
Elementy poprawiające bezpieczeństwo 32
Opis działania 32
Uruchamianie **32**
Montaż prowadnicy 32
Montaż łańcucha tnącego 33
Napinanie łańcucha tnącego 33
Kontrola hamulca piły łańcuchowej 33
Napełnianie zbiornika paliwem 34
Nalewanie oleju łańcuchowego 34
Obsługa pilarki **35**
Uruchamianie silnika 35
Zatrzymywanie silnika 35
Kontrola działania hamulca łańcucha 36
Kontrola funkcji automatycznego oliwienia 36
Techniki piłowania **36**
Informacje ogólne 36
Przycinanie 37
Okrzesywanie 37
Ścinanie drzew 37
Konserwacja i oczyszczanie **39**
Oczyszczanie 39
Okresy konserwacyjne 39
Oczyszczanie lub wymiana filtra powietrza 39
Tabela okresów konserwacyjnych 40
Wymiana filtra paliwa 40
Wymiana i ustawienie elektrod świecy zapłonowej 41
Smarowanie łańcucha tnącego 41
Ostrzenie łańcucha tnącego 41
Wymiana łańcucha tnącego 42
Kontrola naciągu łańcucha tnącego 43
Konserwacja prowadnicy 43
Regulacja gaźnika 43
Kontrola i oczyszczanie taśmy hamulcowej 43
Przechowywanie urządzenia **44**
Gwarancja **44**
Utylizacja i ochrona środowiska **45**
Części zamienne **45**
Rozpoznawanie i usuwanie usterek **46**
Dane techniczne **47**
Deklaracja producenta **132**
Rysunki zestawieniowe **134**
Grizzly Service-Center **135**

Przeznaczenie

Spalinowa pilarka łańcuchowa GRIZZLY jest przeznaczona tylko do piłowania drewna. Pilarka nie nadaje się do żadnych innych zastosowań (np. przecinanie murów, tworzyw sztucznych czy środków spożywczych). Urządzenie może być używane tylko przez osoby dorosłe. Producent nie odpowiada za szkody wywołane niezgodnym przeznaczeniem stosowaniem lub nieprawidłową obsługą urządzenia.

Zakres dostawy

Ostrożnie wyjmij części urządzenia z opakowania i sprawdź, czy są one kompletne:

- Maszyna
- Miecz
- Łańcuch tnący
- Osłona łańcucha
- Klucz konserwacyjny
- Mały wkrętak + duży wkrętak
- Pilnik okrągły
- Kanister do mieszania paliwa

Usuń materiały opakowania zgodnie z przepisami o ochronie środowiska naturalnego.

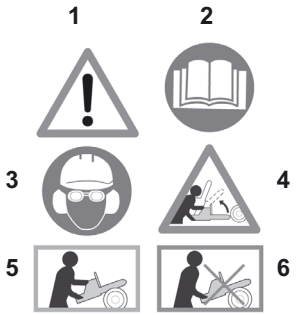
Zasady bezpieczeństwa

Ten rozdział zawiera podstawowe przepisy bezpieczeństwa, obowiązujące przy pracy spalinową pilarką łańcuchową.

Pilarka łańcuchowa jest niebezpiecznym urządzeniem, które w przypadku nieprawidłowego lub lekkomyślnego użytkowania może powodować poważne, a nawet śmiertelne obrażenia. W związku z tym w celu zapewnienia bezpieczeństwa sobie i innym zawsze przestrzegaj poniższych zasad bezpieczeństwa, a w razie niepewności pytaj o radę specjalistę.

PL

Symbole na pilarce



2 Przeczytaj instrukcję obsługi urządzenia i zastosuj się do niej!

3 Zakładaj osobiste wyposażenie ochronne: okulary ochronne lub, lepiej, maskę ochronną na twarz, nauszniki, kask ochronny, oraz zabezpieczające przed zranieniem: odzież roboczą, rękawice i obuwie ochronne z przeciwpoślizgową podeszwą.

4 Uwaga! Niebezpieczeństwo podrzutu - podczas pracy uważaj na ewentualny podrzut pilarki.
Unikaj pracy pilarką w sposób, który może powodować podrzut.

5 Mocno trzymaj maszyną obiema dłońmi. Chwyć prawą dłonią tylny uchwyt, a lewą dłonią przedni uchwyt.

6 Nigdy nie pracuj jedną ręką.

Długość cięcia

Gwarantowany poziom ciśnienia akustycznego.

Informacja na zbiorniku paliwa

stosunek mieszania 30:1
używać TYLKO mieszanki paliwowej

Informacja na zbiorniku oleju łańcuchowego

używać TYLKO oleju łańcuchowego bez dodatków lepkościowych

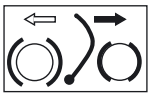
Wyłącznik

STOP Pozycja stop

Zasysacz (CHOKE):

Pociągnij: uruchamianie przy użyciu zasysacza paliwa

Hamulec łańcucha



Strzałka w lewo: hamulec zwolniony
Strzałka w prawo: hamulec aktywny

Regulator ilości oleju

MAX duża ilość oleju
MIN mała ilość oleju

Regulacja gaźnika

T Śruba regulacji biegu jałowego

H Śruba regulacji pracy pod pełnym obciążeniem

L Śruba regulacji pracy pod częściowym obciążeniem

425-880-210508

Symbole w instrukcji obsługi

Symbol niebezpieczeństwa z informacjami na temat ochrony osób i zapobiegania szkodom materialnym.

Znak nakazu (w miejscu wykrzyknika objaśnienie nakazu) z informacjami na temat zapobiegania szkodom.

Znak informacyjny ze wskazówkami ułatwiającymi posługiwanie się urządzeniem.

Ogólne zasady bezpieczeństwa

Przed rozpoczęciem pracy z pilarką łańcuchową zapoznaj się dokładnie z wszystkimi jej elementami. Przećwicz sposób pracy pilarką i poproś doświadczonego użytkownika lub specjalistę o wyjaśnienie funkcji i sposobu działania pilarki oraz technik piłowania drewna.

W trakcie wyrębu proszę przestrzegać zabezpieczenia przed hałasem i lokalnych przepisów.
Lokalne przepisy mogą wymagać konieczności przeprowadzenia egzaminu kwalifikacyjnego. Proszę się o to zapytać w administracji leśnictwa.

Ostrożnie: W ten sposób unikniesz wypadków i zranień:

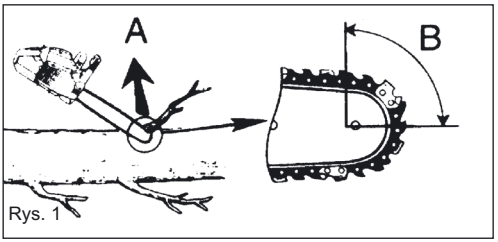
- To urządzenie nie jest przeznaczone do używania przez osoby (włącznie z dziećmi) o ograniczonych zdolnościach fizycznych, zmysłowych lub umysłowych lub osoby nieposiadające odpowiedniej wiedzy i/lub odpowiedniego doświadczenia, chyba że będą one pracować pod nadzorem odpowiedzialnej za ich bezpieczeństwo osoby lub otrzymają od niej wskazówki, jak powinno być używane urządzenie.
- Nie pracuj pilarką, jeżeli jesteś zmęczony i/lub chory albo jeżeli piłeś alkohol albo przyjmowałeś lekarstwa, tabletki lub jesteś pod wpływem narkotyków. Zawsze dostatecznie wcześnie rób przerwy na odpoczynek.
- Podczas pracy zawsze noś odpowiednią odzież roboczą, która nie krępuje ruchów oraz kask ochronny, nauszniki, okulary ochronne i maskę na twarz, rękawice ochronne i obuwie ochronne zabezpieczające przed zranieniem, posiadające sztywną podeszwę oraz spodnie ochronne.
- Pilarka łańcuchowa jest przeznaczona do pracy oburęcznej. Nigdy nie pracuj jedną ręką lub trzymając pilarkę powyżej wysokości barków.
- Długotrwałe używanie urządzenia może doprowadzić do spowodowanych wibracjami zakłóceń ukrwienia rąk. Możesz jednak przedłużyć czas używania urządzenia, używając odpowiednich rękawic albo robiąc regularne przerwy. Uwzględnij fakt, że indywidualne skłonności do niedokrwienia, niskie temperatury zewnętrzne oraz duże siły chwytu przy pracy skracają dozwolony czas używania urządzenia.
- Zaczynaj pracę dopiero wtedy, gdy miejsce pracy jest pozbawione przeszkód, oraz po zaplanowaniu drogi ewakuacji od padającego drzewa. Przed uruchomieniem silnika pilarki upewnij się, że piła łańcuchowa nie dotyka żadnych przedmiotów.
- Przy piłowaniu zapewnij sobie pewne oparcie i stabilną postawę. Nie pracuj na drabinach, na drzewach lub niestabilnym podłożu. Zachowaj szczególną ostrożność przy pracy na pochyłym terenie.
- Nie pracuj uszkodzoną, niekompletną lub zmodyfikowaną bez zgody producenta pilarką. Nigdy nie używaj pilarki z uszkodzonym wyposażeniem ochronnym. Przed użyciem pilarki sprawdź jej stan techniczny, a w szczególności stan prowadnicy i łańcucha.

- Starannie przestrzegaj zawartych w niniejszej instrukcji obsługi wskazówek dotyczących konserwacji, kontroli i serwisowania pilarki.
- Nigdy nie uruchamiaj pilarki łańcuchowej przed prawidłowym zamontowaniem prowadnicy, łańcucha i osłony sprzęgła.
- Wszelkie prace konserwacyjne, które nie są zawarte w niniejszej instrukcji obsługi, mogą być wykonywane tylko przez autoryzowany punkt serwisowy.
- Stosuj tylko oryginalne części zamienne.
- Nigdy nie uruchamiaj pilarki spalinowej w zamkniętych lub źle przewietrzanych pomieszczeniach, ponieważ niesie to ze sobą niebezpieczeństwem zatrucia.
- Uważaj, aby w pobliżu miejsca pracy nie przebywali ludzie ani zwierzęta.
- Uważaj, by podczas pracy wszystkie uchwyty były suche i czyste.
- Przy przecinaniu niewielkich krzewów i gałęzi pracuj bardzo ostrożnie. Pilarka może pochwycić cienkie gałęzie i wyrzucić je w Twoją stronę, może dojść również do utraty Twojej równowagi.
- Przy piłowaniu naprężonych gałęzi uważaj na możliwy podrzut pilarki, jeżeli naprężenie drewna nagle zmaleje Uwaga na niebezpieczeństwo zranienia.
- Przed odłożeniem pilarki wyłącz silnik.
- Zmieniając stanowisko uważaj, czy piła łańcuchowa jest zabezpieczony hamulcem i czy silnik pilarki jest wyłączony. Noś pilarkę łańcuchową ze skierowaną w tył piłą łańcuchową, prowadnicą, podczas przenoszenia uważaj na rozgrzany tłumik, podczas transportowania zawsze zakładaj osłonę prowadnicy.
- Paliwo i opary paliwa stanowią znaczne zagrożenia pożarowe. Nie dolewaj paliwa, oleju ani oleju smarnego przy pracującym silniku. Przy tankowaniu zapewnij dobrą wentylację pomieszczenia.
- Nie używaj pilarki w pobliżu palnych cieczy lub gazów. Pilarkę uruchamiaj zawsze w odległości **co najmniej 3 m** od miejsca uzupełniania paliwa. Nieprzestrzeganie tej wskazówki pociąga za sobą niebezpieczeństwo pożaru lub wybuchu.
- Przechowuj pilarkę i paliwo w bezpiecznym miejscu, poza zasięgiem dzieci. Nie może poza tym występować niebezpieczeństwo zetknięcia się wyciekającego ewentualnie paliwa lub ulatniających się oparów paliwa z iskrami lub otwartym płomieniem. Źródłem iskier mogą być np. urządzenia elektryczne.
- Do przechowywania paliwa stosuj tylko atestowane pojemniki. Podczas dłuższego składowania lub transportu pilarki opróżnij zbiorniki paliwa i oleju łańcuchowego. Środki eksploatacyjne zawsze poddawaj prawidłowej utylizacji.

Środki ostrożności przeciwko podrzutom

Wskutek podrzutu na użytkownika przenoszone jest silne uderzenie spalinowej pilarki łańcuchowej i prowadnicy. Wskutek podrzutu użytkownik może stracić kontrolę nad pilarką i doznać ciężkiego zranienia. Podrzutów możesz i należy unikać przez zachowanie ostrożności i stosowanie prawidłowej techniki piłowania.

Podrzut to niespodziewany i błyskawiczny odskok pilarki i prowadnicy od przedmiotu. Podrzuty występują, gdy końcówka prowadnicy, czyli strefa odbojowa (B, rys. 1) zetknie się z jakimś przedmiotem, lub gdy drewno spowoduje zacięcie się piły łańcuchowej w trakcie cięcia.



Rys. 1

425-880-210508

- Zawsze mocno trzymaj pilarkę obiema dłońmi, prawą ręką za tylny i lewą ręką za przedni uchwyt. Kciuk i palce muszą mocno obejmować uchwyty.
- Unikaj piłowania końcówką prowadnicy i piły łańcuchowej (A, rys. 1) lub piłowania powyżej wysokości barków. Podczas piłowania nie pochylaj się za bardzo.
- Lepszą kontrolę nad urządzeniem zachowasz, piłując dolną stroną piły łańcuchową, a nie jej górną stroną.
- Zachowaj szczególną ostrożność przy okrzesywaniu pni. Upewnij się, że na ziemi nie leżą żadne przedmioty, o które mógłbyś się potknąć.
- Piłuj z wysoką prędkością obrotową silnika.
- Przestrzegaj wskazówek dotyczących ostrzenia łańcucha i konserwacji pilarki z silnikiem spalinowym.

⚠ Źle naostrzony łańcuch tnący, nieprawidłowe wyposażenie tnące lub nieodpowiednie mocowanie prowadnicy, piły, a nawet nieprawidłowe napięcie łańcucha tnącego zwiększają zagrożenie podrzutem.
Uwaga Niebezpieczeństwo zranienia.

Opis ogólny

! Rysunki znajdziesz na stronie 2 - 4.

Rysunek pilarki

A
1 Miecz (prowadnica łańcucha)
2 Łańcuch tnący
3 Dźwignia hamulca łańcucha / przednia osłona dłoni
4 Przedni uchwyt
5 Przycisk dekompresyjny
6 Uchwyt rozrusznika
7 Wyłącznik
8 Blokada dźwigni gazu
9 Dźwignia gazu
10 Przełącznik zasysycza
11 Zamek górnej pokrywy
12 Górna pokrywa
13 Osłona sprzęgła
14 Sworzeń amortyzujący łańcucha
15 Nakrętki mocujące osłony sprzęgła
16 Śruba napinająca łańcuch
17 Śruba regulacji ilości oleju łańcuchowego
18 Śruba mocująca
19 Tylny uchwyt
20 Pokrywa wlewu oleju
21 Nasadka zbiornika oleju
22 Ogranicznik pazurowy
23 Osłona wydechu

24 Osłona łańcucha
25 Kanister do mieszania paliwa
26 Duży wkrętak
27 Mały wkrętak
28 Klucz konserwacyjny
29 Pilnik okrągły

Elementy poprawiające bezpieczeństwo

A

2 Niskoodrzutowy łańcuch tnący pomaga w amortyzowaniu odrzutów przy pomocy specjalnie zaprojektowanych elementów zabezpieczających.

3 Dźwignia hamulca łańcucha / osłona dłoni
Element zabezpieczający, który natychmiast zatrzymuje łańcuch w przypadku odboju; dźwignię można też uruchamiać ręcznie w niebezpiecznych sytuacjach lub w celu krótkiego przerwania pracy, chroni ona lewą dłoń użytkownika, jeżeli ześlizgnie się ona z przedniego uchwytu.

7 Wyłącznik
Przy pomocy wyłącznika można wyłączyć silnik. Aby było możliwe ponowne uruchomienie silnika, wyłącznik musi być odblokowany.

8 Blokada dźwigni gazu uniemożliwia przypadkowe zwiększenie prędkości obrotowej silnika. Dźwignię gazu można przyciskać tylko wtedy, gdy jest wciśnięta ta blokada.

14 Sworzeń amortyzujący łańcucha redukuje niebezpieczeństwo zranienia w przypadku zerwania lub pęknięcia łańcucha.

19 Tylny uchwyt z osłoną dłoni chroni dłoń przed gałęziami i w przypadku odskoczenia łańcucha.

22 Ogranicznik pazurowy zwiększa stabilność przy wykonywaniu cięć pionowych i ułatwia w ten sposób piłowanie.

23 Osłona wydechu zapobiega zetknięciu się dłoni lub palnych przedmiotów z gorącym układem wydechowym.

Opis działania

Pilarka łańcuchowa jest napędzana przez silnik spalinowy, który pracuje ciągle podczas użytkowania pilarki. Przenoszenie napędu odbywa się przez tarczę sprzęgającą, która przenosi moc silnika przy wysokiej prędkości obrotowej na łańcuch tnący za pośrednictwem sprzęgła odśrodkowego. Do ochrony użytkownika służą różne zabezpieczenia piły. Silnik napędowy jest mechanicznie oddzielony od uchwytów przez układ redukujący wibracje, co oznacza, że wibracje powodowane przez silnik nie są przenoszące na dłonie, ręce i ciało pracującej osoby. Funkcje elementów pilarki są podane w poniższym opisie.

Uruchamianie

Podczas pracy pilarką łańcuchową zawsze noś rękawice ochronne i stosuj sprzęt ochronny zgodnie ze wskazówkami bezpieczeństwa. Stosuj tylko oryginalne części i osprzęt

Przed uruchomieniem pilarki z silnikiem spalinowym konieczne jest zmontowanie prowadnicy, łańcucha i osłony sprzęgła, wyregulowanie piły łańcuchowej, sprawdzenie działania hamulca piły łańcuchowej oraz napełnienie zbiorników środkami ksploatacyjnymi.

Montaż prowadnicy

Do montażu prowadnicy jest potrzebny dostarczony wraz z urządzeniem klucz serwisowy.

B

1. Sprawdź, czy hamulec piły łańcuchowej jest zwolniony, tj. czy dźwignia hamulca jest dociśnięta do przedniego uchwytu (3).
2. Poluzuj obie nakrętki mocujące (15) i śrubę mocującą (18) osłony sprzęgła

425-880-210508

i zdejmij osłonę sprzęgła.

3. Zdejmij czarną osłonę trans portową.

4. Ułóż karbowany koniec miecza na dwóch bolcach miecza (30).

Montaż łańcucha tnącego

C

1. Rozłóż łańcuch tnący (2) w kształcie pętli w taki sposób, by krawędzie tnące były ułożone zgodnie z kierunkiem ruchu wskazówek zegara.
2. Rozłóż łańcuch dookoła zębatki napędowej łańcucha za sprzęgłem (31), włóż łańcuch do rowka prowadnicy (32). Łańcuch nie jest jeszcze w tym momencie napięty napięty,
3. Obracaj śrubę napinającą łańcuch (16) na osłonie sprzęgła (13) w kierunku przeciwnym do ruchu wskazówek zegara, aż palec napinacza łańcucha (33) po wewnętrznej stronie osłony sprzęgła znajdzie się przy ograniczniku.
4. Załóż osłonę sprzęgła uważając, by palec napinacza łańcucha (33) wpasował się do otworu w mieczu (34).
5. Przymocuj osłonę sprzęgła obydwoma nakrętkami (15) i śrubą mocującą (18). Łańcuch nie może się przy tym zsunąć z miecza. Dokręć nakrętki i śrubę tylko ręką, ponieważ łańcuch tnący musi jeszcze zostać napięty.

Napinanie łańcucha tnącego

Dobrze napięty łańcuch tnący zapewnia wysoką wydajność cięcia i dłuższą żywotność eksploatacyjną piły.

Przed każdym uruchomieniem pilarki łańcuchowej sprawdź naciąg łańcucha tnącego.

1 . Łańcuch jest prawidłowo napięty, jeżeli nie zwisa z dolnej strony prowadnicy i daje się całkowicie przeciągnąć dookoła dłonią w rękawicy. Przytrzymaj prowadnicę za końcówkę. Aby napiąć łańcuch, obracaj śrubę napinającą (A, 16) w kierunku ruchu wskazówek zegara. Aby poluzować łańcuch, obracaj śrubę napinającą w kierunku przeciwnym do kierunku ruchu wskazówek zegara.
2. Dobrze dokręć śruby mocujące (A,15) i śrubę mocującą (A,18).

W przypadku nowego łańcucha tnącego naciąg łańcucha należy wyregulować ponownie po ok. 5 cięciach.

D Kontrola hamulca piły łańcuchowej

Przed każdym uruchomieniem pilarki sprawdź działanie hamulca łańcucha.

1. Przyciśnij dźwignię hamulca do przedniego uchwytu tak, by zaskoczyła zapadka. Hamulec łańcucha jest zwolniony, łańcuchem można poruszać.
2. Przesuń dźwignię hamulca w kierunku łańcucha tak, by zaskoczyła zapadka. Hamulec łańcucha jest zablokowany, łańcuchem nie można poruszać.

Jeżeli zapadka dźwigni hamulca nie zaskakuje albo jeżeli dźwignia nie daje się przesunąć lub daje się przesunąć tylko przy użyciu dużej siły, pilarki łańcuchowej nie wolno używać! Zleć naprawę urządzenia autoryzowanemu warsztatowi naprawczemu pilarek spalinowych. Niebezpieczeństwo zranienia!

Napełnianie zbiornika paliwem

Przy obchodzeniu się z paliwem zapewnij dobre przewietrzanie. Podczas nalewania paliwa nie pal tytoniu i trzymaj się z dala od wszelkich źródeł ciepła. Nigdy nie wlewaj paliwa przy pracującym silniku. Ostrożnie otwieraj korek zbiornika, aby umożliwić wolną neutralizację ewentualnego nadciśnienia. Uruchamiaj pilarkę spalinową zawsze w odległości co najmniej 3 m od miejsca uzupełniania paliwa. Nieprzestrzeganie tej wskazówki pociąga za sobą niebezpieczeństwo pożaru lub wybuchu.

Pilarka jest wyposażona w silnik dwusuwowy i jest napędzana wyłącznie mieszanką benzyny i oleju do dwusuwów w stosunku 30:1.

- Stosuj benzynę bezołowiową wysokiej jakości o liczbie oktanowej równej co najmniej 90. Możliwe jest także stosowanie rodzajów benzyny z domieszką związków alkoholowych lub eterycznych.
- Optymalną wydajność uzyskasz stosując specjalnie przystosowany do napędzania pilarek z silnikami spalinowymi olej do dwusuwów Grizzly. Jeżeli olej ten nie jest dostępny, stosuj olej super do silników dwusuwowych chłodzonych powietrzem w stosunku 30:1.
- Prawidłowo usuwaj starą benzynę i nasiąknięte benzyną szmatki używane do czyszczenia pilarki (zob. rozdział Utylizacja i ochrona środowiska).

Benzyna	Olej do silników dwusuwowych
3,00 litry	100 ml
4,00 litry	133,3 ml
5,00 litrów	166,7 ml
Mieszanie	30 części benzyny + 1 część oleju

Nigdy nie stosuj paliwa bez dodatku oleju . Dokładnie przestrzegaj przepisanych stosunków mieszania. Nie używaj mieszanek paliwowych, które były przechowywane dłużej niż 90 dni. Nie stosuj oleju do silników dwusuwowych chłodzonych wodą ani oleju do silników czterosuwowych. Nieprzestrzeganie tych zasad może doprowadzić do uszkodzenia silnika i utraty gwarancji.

1. Mieszaj benzynę z olejem z kanistrze dostarczonym razem z urządzeniem albo w czystym i przeznaczonym przechowywania benzyny pojemniku.
2. Odkręć korek zbiornika i wlej mieszanką paliwową do zbiornika paliwa (A, 20). Wytrzyj pokrywę zbiornika paliwa z resztek mieszanki i zamknij zbiornik paliwa.

Nalewanie oleju łańcuchowego

Prowadnica i łańcuch nie mogą być używane bez oleju smarującego. Jeżeli piła łańcuchowa jest eksploatowana ze zbyt małą ilością oleju, redukuje to wydajność cięcia i żywotność eksploatacyjną prowadnicy i łańcucha tnącego, ponieważ łańcuch szybciej się tępi. Zbyt małą ilość oleju można rozpoznać po wydzielaniu dymu i przebarwieniu prowadnicy.

Pilarka łańcuchowa jest wyposażona w automatyczny układ smarowania. Gdy tylko nastąpi zwiększenie szybkości pracy silnika, olej zaczyna szybciej napływać do piły łańcuchowej.

- Przy każdym nalewaniu paliwa napełniaj także zbiornik oleju łańcuchowego.
- Stosuj olej biologiczny (bio-olej) Grizzly, zawierający dodatki zmniejszające tarcie i stopień zużycia piły łańcuchowej.

425-880-210508

- Jeżeli olej bioolej Grizzly nie jest dostępny, poproś w punkcie sprzedaży o olej zawierający jak najmniejszą ilość dodatków lepkościowych.

1. Odkręć korek zbiornika oleju i wlej olej łańcuchowy do zbiornika (A, 21).
2. Wytrzyj resztki oleju i zamknij pokrywę zbiornika.

Obsługa pilarki

Silnik pilarki uruchamiaj dopiero po prawidłowym zamontowaniu prowadnicy, łańcucha i osłony sprzęgła. Przed każdym uruchomieniem pilarki łańcuchowej sprawdź działanie hamulca łańcucha. Nigdy nie uruchamiaj silnika w pobliżu miejsca wlewania paliwa. Przy uruchamianiu piły zapewnij sobie stabilną postawę. Przed uruchomieniem silnika pilarki upewnij się, że piła nie dotyka żadnych przedmiotów. Niebezpieczeństwo zranienia!

Uruchamianie silnika

E

1. Przed uruchomieniem pilarki sprawdź, czy w zbiornikach znajduje się dostateczna ilość paliwa i oleju łańcuchowego, w razie potrzeby uzupełnij paliwo i olej (zob. rozdział Uruchamianie).
2. Przed każdym włączeniem urządzenia naciskaj przycisk dekompresyjny (5).
3. Uaktywnij hamulec łańcucha, przesuwając dźwignię hamulca (3) w stronę łańcucha.
4. Aby włączyć zapłon, przesuń stoper (7) do góry
5. **Uruchamianie na zimno (przy użyciu zasysacza paliwa):**
   Wyciągnij przełącznik zasysacza (10).
   Uruchamianie na ciepło (bez użycia zasysacza paliwa):
   Przełącznik zasysacza (10) jest wciśnięty.
6. Połóż pilarkę na stabilnym, równym podłożu. Przytrzymaj pilarkę zgodnie z rysunkiem lewą ręką za przedni uchwyt i prawą stopą za tylny uchwyt.
7. Wyciągaj linkę uchwytu rozrusznika (6) powoli do wyczuwalnego oporu.
8. Pociągnij linkę szybko i mocno dalej do wystąpienia **słyszalnego zapłonu**.
9. Wciśnij przycisk zasysacza i pociągaj znowu za uchwyt rozrusznika, aż silnik zaskoczy.
10. Zwolnij hamulec łańcucha (dźwignia hamulca w kierunku przedniego uchwytu).
11. Gdy silnik zacznie pracować, krótko naciśnij dźwignię gazu; silnik pracuje na biegu jałowym.
    Uwaga! Na biegu jałowym pilarka nie może pracować razem z silnikiem!
    Uwaga! Po uruchomieniu silnik należy natychmiast przełączyć na bieg jałowy, w przeciwnym razie może dojść do uszkodzenia hamulca łańcucha.

Zatrzymywanie silnika

1. Zwolnij dźwignię gazu.
2. Wyłącz urządzenie wyłącznikiem.

Aby zatrzymać silnik w sytuacji awaryjnej, uaktywnij hamulec łańcucha i uruchom wyłącznik.

Kontrola działania hamulca łańcucha

1. Połóż pilarkę na stabilnym, równym podłożu.
2. Uruchom silnik
3. Chwyć tylny uchwyt prawą dłonią.
4. Lewą dłonią przytrzymaj przedni uchwyt.
5. Ustaw przycisk przyspiesznika na 1/3 prędkości i uruchom lewą dłonią dźwignię hamulca łańcucha. Łańcuch powinien się niezwłocznie zatrzymać.
6. Zwolnij przycisk przyspiesznika.
7. Jeżeli hamulec łańcucha zadziałał prawidłowo, wyłącz silnik i zwolnij hamulec łańcucha.

Jeżeli hamulec łańcucha nie działa prawidłowo, pilarki spalinowej nie wolno używać. Wyłącz silnik i zleć naprawę urządzenia punktowi napraw spalinowych pilarek łańcuchowych.

Kontrola funkcji automatycznego oliwienia

- Włącz pilarkę i trzymaj czubek miecza (prowadnicy) ok. 20 cm nad papierem albo tekturą. Jeżeli pokaże się rosnąca smuga oleju, oznacza to bezbłędną pracę pilarki.
- Dobierz takie ustawienie oleju, żeby olej nie kapał, ale żeby łańcuch nigdy nie pracował na sucho.

F **Regulacja ilości oleju łańcuchowego**
Ilość oleju łańcuchowego można regulować śrubą regulacyjną (17) znajdującą się w dolnej części pilarki przy użyciu dołączonego śrubokrętu (27).

MAX	duża ilość oleju
MIN	mała ilość oleju

Jeżeli funkcja automatycznego oliwienia nie działa prawidłowo, przeczytaj rozdział „Poszukiwanie błędów“ albo przekaż urządzenie do naprawy naszemu serwisowi.

Techniki piłowania

Informacje ogólne

G Podczas piłowania zawsze mocno trzymaj pilarkę obiema dłońmi, prawą ręką za tylny i lewą ręką za przedni uchwyt. Kciuk i palce muszą mocno obejmować uchwyty.

- Zawsze piłuj na pełnym gazie, naciskając najpierw blokadę dźwigni gazu, a następnie dźwignię gazu.
- Po każdym cięciu pozwól silnikowi pracować na biegu jałowym. Jeżeli silnik pracował przez dłuższy czas z maksymalną prędkością obrotową, ale bez obciążenia, może to spowodować uszkodzenie silnika.
- Lepszą kontrolę nad urządzeniem zachowasz, piłując dolną stroną miecza (łańcuch ciągnie), a nie górną stroną miecza (łańcuch pcha).
- Podczas piłowania na końcu przecięcia miecz może nieoczekiwanie „spaść” i spowodować zranienie. Aby uniknąć takiej sytuacji, dobrze zamocuj pazur.
- Podczas piłowania i po przepiłowaniu drewna łańcuch tnący nie może dotykać podłoża ani żadnych przedmiotów.
- Uważaj, by piła nie klinowała się podczas cięcia oraz aby pień drzewa nie pękł albo nie odprysnął.
- Przestrzegaj też zasad zapobiegania podrzutom (zobacz Zasady bezpieczeństwa).

Jeżeli piła się zaklinuje, nie podejmuj prób wyciągnięcia jej siłą. Niebezpieczeństwo zranienia. Wyłącz silnik pilarki i użyj dźwigni albo klina, aby wyjąć piłę.

425-880-210508

Przycinanie

Przycinanie to rozpiłowywanie powalonych pni drzew na małe kawałki.

- Uważaj, aby przy piłowaniu piła nie dotykała podłoża.
- Uważaj na pewną pozycję, na pochyłym gruncie stawaj zawsze powyżej pnia.

H

1. **Pień leży na ziemi:**
   Całkowicie przepiłuj pień od góry, pod koniec cięcia uważaj, żeby pilarka nie dotknęła podłoża.
   Jeżeli można obrócić pień, przepiłuj go w 2/3. Następnie obróć pień i przepiłuj go do końca, zaczynając od góry.

I

2. **Pień jest podparty na jednym końcu:**
   Przepiłuj najpierw z dołu do góry (górną częścią miecza) 1/3 przekroju pnia, aby zapobiec odłupywaniu kawałków. Następnie przepiłuj pień z góry do dołu (dolną stronę miecza) w kierunku pierwszego cięcia, aby zapobiec zaklinowaniu pilarki.

J

3. **Pień jest podparty na obu końcach:**
   Przepiłuj najpierw z góry do dołu (dolną stroną miecza) 1/3 przekroju pnia. Następnie przepiłuj pień z dołu do góry (górną stroną miecza) tak, aby oba cięcia się spotkały.

K

4. **Piłowanie na koźle do piłowania:**
   Mocno trzymaj elektryczną pilarkę łańcuchową obiema dłońmi i prowadź maszynę podczas piłowania przed swoim ciałem. Gdy pień jest przepiłowywany, prowadź maszynę z prawej strony obok ciała (A). Trzymaj lewe ramię możliwie jak najbardziej wyprostowane (B). Uważaj na padający pień. Ustaw się tak, żeby padający pień nie stanowił zagrożenia. Uważaj na swoje stopy. Padający przepiłowany pień może spowodować zranienia. Utrzymuj równowagę ciała (C).

L

Okrzesywanie

Okrzesywanie oznacza usuwanie konarów i gałęzi ze ściętego drzewa.

⚠ ***Przy okrzesywaniu drzew zdarza się wiele wypadków. Nigdy nie odpiłowuj gałęzi, stojąc na pniu drzewa. Jeżeli gałęzie są naprężone, zawsze miej na uwadze strefę odboju.***

- Gałęzie podpierające wspierające pień odpiłowuj dopiero po przycięciu pnia.
- Naprężone gałęzie należy odpiłowywać z dołu do góry, aby zapobiec zaklinowaniu piły łańcuchowej.
- Przy spiłowywaniu grubszych konarów stosuj tę samą technikę co przy przycinaniu pni.
- Pracuj z lewej strony pnia i jak najbliżej elektrycznej piły łańcuchowej. W miarę możliwości ciężar piły powinien się opierać na pniu.
- Zmień pozycję, żeby spiłować konary z drugiej strony pnia.
- Rozgałęzione konary należy przycinać pojedynczo.

Ścinanie drzew

⚠ ***Do ścinania drzew wymagane jest duże doświadczenie. Ścinaj drzewa tylko wtedy, jeżeli potrafisz obchodzić się pewnie z elektryczną piłą łańcuchową. Pod żadnym pozorem nie używaj elektrycznej piły łańcuchowej, jeżeli czujesz się niepewnie.***

- Uważaj, by w pobliżu stanowiska pracy nie przebywali ludzie ani zwierzęta. Odstęp bezpieczeństwa między ścinanym drzewem a najbliższym stanowiskiem

pracy musi wynosić 2 i 1/2 długości drzewa.
- Uważaj na kierunek upadku drzewa.
- Użytkownik musi się móc swobodnie poruszać w pobliżu ściętego drzewa, aby przyciąć i okrzesać pień. Należy unikać sytuacji, w której padające drzewo mogłoby się zaczepić o inne drzewo. Uważaj na naturalny kierunek upadku, zależny od pochylenia i krzywizny pnia, kierunku wiatru i ilości gałęzi.
- Na pochyłym terenie stój powyżej ścinanego drzewa.
- Małe drzewa o średnicy od 15 do 18 cm można z reguły ścinać przy pomocy jednego cięcia.
- W przypadku drzew o większych średnicach należy wykonać nacięcia karbowe i cięcie łamiące (patrz niżej).

Nie ścinaj drzew podczas silnego lub zmiennego wiatru, jeżeli istnieje mo-żliwość uszkodzenia mienia lub jeże-li drzewo mogłoby upaść na przewody.

Po zakończeniu piłowania podnieś nauszniki, aby móc słyszeć dźwięki i sygnały ostrzegawcze.

L **1. Okrzesywanie:**
Usuwaj zwisające na dół gałęzie, zaczynają piłowanie powyżej gałęzi. Nigdy nie okrzesuj drzew wyżej niż na wysokości barków.

M **2. Droga ucieczki:**
Usuń poszycie leśne wokół drzewa, aby zapewnić sobie w razie potrzeby łatwą ucieczkę. Droga ucieczki (A) powinna przebiegać ok. 45° stopni w stosunku do przewidzianego kierunku upadku drzewa (B).

N **3. Wykonywanie nacięcia klinowego:**
Wykonaj nacięcie klinowe w kierunku, w którym ma upaść drzewo. Zacznij od górnego cięcia. Następnie wykonaj z dołu nacięcie poziome (karb), spotykające się dokładnie z cięciem górnym (A). Głębokość karbu powinna wynosić około 1/4 średnicy pnia, a kąt nacięcia co najmniej 45°.

Nigdy nie stawaj przed drzewem, które zostało już nacięte.

N **4. Nacięcie łamiące (B):**
Wykonaj cięcie łamiące od drugiej strony pnia, stojąc z lewej strony pnia i piłując „ciągnącym „ łańcuchem. Nacięcie łamiące musi przebiegać poziomo około 3-5 cm nad nacięciem poziomym. Nacięcie łamiące powinno być na tyle głębokie, aby odstęp między nacięciem łamiącym a linią nacięcia poziomego wyniósł co najmniej 1/10 średnicy drzewa. Nieprzepiłowana część pnia jest nazywana wymiarem łamiącym.

O Wsuń do nacięcia łamiącego klin lub łom, gdy tylko pozwoli na to głębokość nacięcia, aby zapobiec zaklinowaniu prowadnicy łańcucha.

P **5.** Jeżeli średnica pnia jest większa od długości prowadnicy łańcucha, wykonaj dwa nacięcia.

Ze względów bezpieczeństwa odradzamy niedoświadczonym użytkownikom ścinanie pni drzew piłą o długości szyny prowadzącej mniejszej od średnicy pnia.

6. Po wykonaniu nacięcia łamiącego drzewo upada samo lub przy pomocy klina albo łomu.

Gdy tylko drzewo zacznie padać, wyjmij piłę z nacięcia, zatrzymaj silnik piły, odłóż piłę i opuść stanowisko pracy drogą ewakuacji.

425-880-210508

Konserwacja i oczyszczanie

Wykonywanie prac naprawczych i konserwacyjnych, które nie są wymienione w niniejszej instrukcji obsługi, należy zlecać specjalistycznemu warsztatowi. Używaj tylko oryginalnych części zamiennych Grizzly. Wszystkie prace konserwacyjne i oczyszczanie przeprowadzaj przy wyłączonym silniku i odłączonym zapłonie. Niebezpieczeństwo zranienia! Przed wszelkimi pracami konserwacyjnymi i oczyszczaniem zaczekaj, aż urządzenie ostygnie. Elementy silnika są gorące. Niebezpieczeństwo oparzenia!

Oczyszczanie

- Po każdym użyciu gruntownie oczyść pilarkę. Przedłużasz w ten sposób jej żywotność eksploatacyjną i unikasz wypadków.
- Dbaj o to, aby uchwyty nie były zanieczyszczone benzyną, olejem czy smarem. W razie potrzeby oczyść uchwyty wilgotną, namoczoną w roztworze mydła i wyciśniętą szmatką. Do oczyszczania nie stosuj żadnych rozpuszczalników ani benzyny!
- Po każdym użyciu oczyść łańcuch tnący. W tym celu użyj pędzla lub miotełki ręcznej. Do oczyszczania łańcucha nie używaj żadnych płynów. Po oczyszczeniu lekko nasmaruj łańcuch piły olejem łańcuchowym przy pomocy pędzelka.
- Oczyść szczeliny wentylacyjne i powierzchnie maszyny pędzlem, miotełką ręczną lub suchą szmatką. Do oczyszczania nie używaj żadnych rozpuszczalników.

Powierzchnie silnika są gorące. Zaczekaj na ich ostygnięcie.

Okresy konserwacyjne

Wykonuj regularnie wymienione w poniższej tabeli prace konserwacyjne. Regularna konserwacja pilarki łańcuchowej przedłuża jej żywotność eksploatacyjną. Ponadto pozwala ona na uzyskanie optymalnej wydajności cięcia oraz zapobiega uszkodzeniom pilarki i wypadkom.

Oczyszczanie lub wymiana filtra powietrza

Nigdy nie używaj pilarki bez lub z uszkodzonym filtrem powietrza! W innym razie dojdzie do przeniknięcia pyłu i zanieczyszczeń do silnika, a przez to do uszkodzenia urządzenia. Nie są to uszkodzenia objęte gwarancją, ponieważ są skutkiem nieprzestrzegania instrukcji obsługi. Utrzymuj filtr powietrza w czystości.

Q

1. Odkręć górną osłonę obudowy (12).
2. Wyjmij filtr powietrza (35) i klapkę filtra powietrza (36).
3. Grubsze zabrudzenia możesz usunąć, stukając narożnikiem filtra o twardą powierzchnię.
4. Usuń drobny pył pędzelkiem lub sprężonym powietrzem.
5. W razie potrzeby wymień filtr powietrza na nowy (zobacz rozdział „Części zamienne”).
6. Aby zmontować filtr, wciśnij klapkę filtra powietrza (36) na szeroką krawędź filtra powietrza (35) i włóż filtr powietrza do urządzenia.
7. Przykręć górną osłonę obudowy (12).

Tabela okresów konserwacyjnych

Element pilarki	Postępowanie	Przed każdym użyciem	Godziny pracy	
			10	20
Śruby, nakrętki, bolce	Sprawdzić, dociągnąć		Tak	
Filtr powietrza	Oczyścić lub wymienić			Tak
Filtr paliwa	Wymienić			Tak
Świeca zapłonowa	Oczyścić / ustawić odstęp elektrod / wymienić		Tak	
Wężyki paliwowe	Sprawdzić, w razie potrzeby wymienić	Tak		
Komponenty hamulca łańcucha	Sprawdzić, w razie potrzeby wymienić	Tak		
Napędowa zębatka łańcucha	Sprawdzić, w razie potrzeby wymienić	Tak		
Łańcuch tnący	Sprawdzić, naoliwić, w razie potrzeby naostrzyć lub wymienić	Tak		
Prowadnica	Sprawdzić, odwrócić, oczyścić, naoliwić	Tak	Tak	
Taśma hamulcowa	Skontrolować, oczyścić		Tak	

Wymiana filtra paliwa

Nigdy nie używaj pilarki bez lub z uszkodzonym filtrem paliwa! Wymiana filtra paliwa jest konieczna po co najmniej 20 godzinach pracy. Przed wymianą filtra dokładnie opróżnij zbiornik paliwa, przelewając paliwo do odpowiedniego pojemnika.

R

1. Odkręć korek zbiornika paliwa (A, 20).
2. Przy pomocy wygiętego drutu ostrożnie wyjmij wężyk paliwa (37) z otworu tak, by móc go chwycić. Nie wyjmuj wężyka za daleko ze zbiornika, aby go nie przerwać.
3. Wyjmij filtr (38) ze zbiornika paliwa.
4. Zdejmij metalowy pierścień (39) z filtra i zdejmij filtr obrotowym ruchem z węża. Przepisowo usuń filtr.
5. Załóż nowy filtr. Włóż filtr do zbiornika paliwa (zobacz rozdział „Części zamienne“). Upewnij się, że filtr leży w dolnym rogu zbiornika paliwa. W razie potrzeby przesuń filtr na miejsce długim wkrętakiem.
6. Napełnij zbiornik świeżą mieszanką paliwową (zob. rozdział Uruchamianie). Przykręć korek zbiornika paliwa.

425-880-210508

Wymiana i ustawienie elektrod świecy zapłonowej

Zużyte świece zapłonowe lub za duży odstęp między elektrodami prowadzą do redukcji mocy silnika.

S

1. Wyłącz urządzenie wyłącznikiem i odkręć górną osłonę obudowy (A, 12).
2. Zdejmij kabel zapłonowy (40), jednocześnie pociągając go i obracając, ze świecy zapłonowej (41).
3. Wykręć świecę **w kierunku przeciwnym** do kierunku ruchu wskazówek zegara przy pomocy dołączonego klucza konserwacyjnego (28).
4. Sprawdź odstęp elektrod przy pomocy szczelinomierza (dostępny w handlu specjalistycznym). Odstęp między elektrodami musi wynosić 0,65 mm (A).
5. W razie potrzeby ustaw odstęp, ostrożnie zginając elektrody świecy.
6. Oczyść świecę zapłonową szczotką drucianą.
7. Zamontuj oczyszczoną i wyregulowaną świecę zapłonową lub wymień uszkodzoną świecę na nową (zobacz rozdział „Części zamienne“).

Smarowanie łańcucha tnącego

Regularnie oczyszczaj i smaruj łańcuch tnący. Pozwala to zachować dłużej ostrość ogniw łańcucha i uzyskać optymalne działanie urządzenia. Przesuń wyłącznik zapłonu w położenie “STOP”. Wykonując jakiekolwiek czynności z łańcuchem lub z prowadnicą używaj rękawic ochronnych zabezpieczających przed zranieniem

- Łańcuch należy nasmarować po oczyszczeniu, po 10-godzinnej pracy lub co najmniej raz w tygodniu zależnie od tego, który z tych warunków zostanie spełniony pierwszy.
- Przed smarowaniem prowadnicę, a w szczególności jej zębatkę, należy gruntownie oczyścić. W tym celu użyj miotełki ręcznej i suchej szmatki.
- Nasmaruj poszczególne ogniwa łańcucha przy pomocy oliwiarki wtryskowej z końcówką igłową (dostępnej w handlu specjalistycznym). Nanieś pojedyncze kropelki oleju na przeguby i końcówki zębów każdego ogniwa łańcucha.

Ostrzenie łańcucha tnącego

Nieprawidłowo naostrzony łańcuch tnący zwiększa niebezpieczeństwo podrzutu. Wykonując czynności związane z łańcuchem lub prowadnicą używaj rękawic ochronnych zabezpieczających przed zranieniem.

Ostry łańcuch zapewnia optymalne cięcie. Dobrze naostrzony łańcuch przecina bez trudu drewno i pozostawia duże, długie wióry. Łańcuch tnący jest stępiony, gdy musisz używać siły, aby przeprowadzić element tnący przez drewno, a wióry drewniane są bardzo małe. Gdy łańcuch tnący jest bardzo stępiony, piła nie pozostawia wiórów, lecz tylko pył drzewny.

- Tnącymi częściami łańcucha są ogniwa tnące, złożone z zęba tnącego i wypustu ograniczającego głębokość cięcia. Różnica wysokości między tymi dwoma elementami określa głębokość ostrzenia.
- Przy ostrzeniu zębów tnących należy uwzględnić następujące wartości:

T

- kąt ostrzenia (30 stopni)
- kąt natarcia ostrza (85 stopni)
- głębokość ostrzenia (0,65 mm)
- średnicę pilnika okrągłego (4,0 mm)

Odchylenia od wartości geometrycznych wymiarów łańcucha tnącego mogą zwiększać skłonność piły do podrzutu. Zwiększone niebezpieczeństwo wypadku!

Do ostrzenia łańcucha są wymagane specjalne narzędzia, zapewniające ostrzenie pod odpowiednim kątem i z odpowiednią głębokością. Niedoświadczonym użytkownikom pił łańcuchowych radzimy zlecić naostrzenie piły specjaliście lub warsztatowi specjalistycznemu. Jeżeli jesteś zdania, że potrafisz samodzielnie naostrzyć łańcuch, nabyj potrzebne narzędzia specjalne w handlu specjalistycznym.

U

1. Wyłącz urządzenie wyłącznikiem.
2. Sprawdź, czy łańcuch jest napięty. Niewystarczający naciąg łańcucha sprawia, że podczas ostrzenia łańcuch się odchyla i utrudnia przez to prawidłowe ostrzenie.
3. Do ostrzenia łańcucha użyj dołączonego pilnika okrągłego o średnicy 4,0 mm.

Pilniki o innej średnicy zmieniają wymagane parametry łańcucha i mogą powodować zagrożenia podczas pracy!

4. Ostrzenie musi się odbywać od wewnątrz do zewnątrz. Prowadź pilnik od wewnętrznej strony zęba tnącego do zewnątrz. Odsuwając pilnik unoś go do góry.
5. Najpierw naostrz zęby jednej strony. Teraz odwróć łańcuch i naostrz zęby drugiej strony.
6. Łańcuch jest zużyty i musi zostać wymieniony na nowy, gdy pozostający wymiar zęba wynosi 4 mm.
7. Po naostrzeniu wszystkie ogniwa tnące muszą mieć jednakową długość i szerokość.
8. Po co trzecim ostrzeniu należy sprawdzić głębokość ostrzenia (ogranicznik głębokości) oraz doszlifować ząb pilnikiem płaskim. Ogranicznik głębokości powinien być niższy od zęba tnącego o ok. 0,65 mm. Po odsunięciu pilnika należy nieco zaokrąglić ogranicznik głębokości do przodu.

Wymiana łańcucha tnącego

Obchodząc się z łańcuchem lub prowadnicą łańcucha (mieczem) noś zabezpieczone przed przecięciem rękawice.

Nigdy nie zakładaj nowego łańcucha na zużyty zębnik albo na uszkodzony albo zużyty miecz.

1. Wyłącz urządzenie wyłącznikiem.
2. Aby poluzować łańcuch, obracaj śrubę napinającą łańcuch (A, 16) w kierunku **przeciwnym do kierunku ruchu wskazówek zegara.**
3. Zdejmij osłonę sprzęgła (A, 13) i stary łańcuch tnący.

Montaż i napinanie nowego łańcucha tnącego są opisane w rozdziale „Uruchamianie”.

Docieranie nowego łańcucha tnącego:

Naciąg nowego łańcucha zmniejsza się po pewnym czasie. W związku z tym napinanie łańcucha jest konieczne po pierwszych 5 cięciach, a później w większych odstępach czasu.

425-880-210508

Kontrola naciągu łańcucha tnącego

Regulacja naciągu łańcucha jest opisana w rozdziale „Uruchamianie" - „Napinanie łańcucha tnącego".

- Wyłącz urządzenie wyłącznikiem.
- Regularnie sprawdzaj naciąg łańcucha tnącego i ustawiaj go jak najczęściej, aby łańcuch ściśle przylegał do miecza, był jednak na tyle luźny, by można go było pociągnąć dłonią.

Konserwacja prowadnicy

Wykonując czynności z łańcuchem lub z prowadnicą zakładaj rękawice ochronne zabezpieczające przed zranieniem.

Prowadnicę należy odwracać co 8-10 godzin roboczych, aby zapewnić jej równomierne zużycie.

1. Wyłącz urządzenie wyłącznikiem. Zdejmij łańcuch tnący i miecz.
2. Sprawdź miecz pod kątem zużycia. Usuń zadziory i wyrównaj pilnikiem płaskim powierzchnie prowadzące.

V 3. Oczyść przepusty olejowe miecza oraz kanał wypływowy oleju w maszynie, aby zapewnić prawidłowe, automatyczne oliwienie łańcucha tnącego podczas pracy pilarki.

Gdy stan przepustów olejowych jest optymalny, kilka sekund po włączeniu piły łańcuch tnący rozpryskuje automatycznie niewielkie ilości oleju.

Regulacja gaźnika

Jezeli pilarka nie funkcjonuje optymalnie lub po krótkim uzytkowaniu zauwazalny jest spadek mocy moze to byc spowodowane ustawieniem gaznika.

Fabryczne ustawienia gaznika wykonane sa przez producenta. Jednak róznice wystepujace miedzy miejscem wyprodukowania i uzytkowania (wysokosc nad poziomem morza, temperatura, wilgotnosc) jak tez docieranie nowej pilarki moga spowodowac koniecznosc skorygowania ustawien gaznika.

W razie potrzeby zleć regulację gaźnika specjalistycznemu serwisowi.

W **T** Śruba regulacji biegu jałowego
Wkręcanie w kierunku ruchu wskazówek zegara:
Obroty rośną.
Wykręcanie odwrotnie do kierunku ruchu wskazówek zegara:
Obroty maleją.
Uwaga! Na biegu jałowym pilarka nie może pracować razem z silnikiem!

H Śruba regulacji pracy pod pełnym obciążeniem

L Śruba regulacji pracy pod częściowym obciążeniem

W przypadku korzystania z miernika obrotów nalezy ustawic odpowiednio:
Obroty biegu jalowego 3000 obr/min.
Obroty maksymalne 11000-13000 obr/min.

Kontrola i oczyszczanie taśmy hamulcowej

Oczyszczaj hamulec łańcucha co tydzień lub najpóźniej po każdych 10 godzinach pracy, zależnie od tego, co nastąpi pierwsze, ponieważ jego zużycie i/lub uszkodzenie negatywnie wpływa na funkcję hamowania łańcucha.

1. Zdemontuj osłonę sprzęgła w sposób opisany w rozdziale Łańcuch tnący.

2. Oczyść hamulec łańcucha i bęben sprzęgła z wiórów, żywicy i brudu.
3. Sprawdź, czy grubość taśmy hamującej wynosi w najbardziej zużytym punkcie co najmniej 0,6 mm. Jeżeli taśma hamujące jest zużyta (grubość mniejsza od 0,6 mm), należy zlecić jej wymianę w warsztacie specjalistycznym.

Przechowywanie urządzenia

Ogólne zasady przechowywania urządzenia

- Starannie oczyść urządzenie i elementy wyposażenia, aby zapobiec powstaniu pleśni.
- Podczas przechowywania i transportowania urządzenia zawsze zakładaj osłonę łańcucha.
- Przechowuj urządzenie w suchym, zabezpieczonym przed pyłem i niedostępnym dla dzieci miejscu.
- Nie zawijaj urządzenia w worki foliowe – może w nich powstawać wilgoć i pleśń.
- Nie kładź urządzenia na osłonie, najlepiej zawieś je na górnym uchwycie.

Przechowywanie podczas przerw w użytkowaniu

Nieprzestrzeganie zasad przechowywania urządzenia może wywołać problemy z rozruchem lub trwałe uszkodzenia gaźnika przez resztki paliwa.

- Opróżnij zbiornik paliwa w dobrze przewietrzanym pomieszczeniu.
- Uruchom silnik i pozwól mu pracować na biegu jałowym do momentu samoczynnego zgaśnięcia silnika (opróżnienia gaźnika z paliwa). Pozwól silnikowi ostygnąć (ok. 5 sekund).
- Wykręć świecę zapłonową kluczem do świec (zobacz „Wymiana / regulacja świecy zapłonowej”).
  Wlej do komory spalania łyżeczkę do herbaty czystego oleju do silników dwusuwowych i pociągnij kilka razy linkę rozrusznika, aby rozprowadzić olej we wnętrzu silnika. Wkręć świecę zapłonową.

Gwarancja

Na niniejsze urządzenie udzielamy 24-miesięcznej gwarancji. Gwarancja ta jest udzielana tylko pierwszemu nabywcy urządzenia i jest nieprzechodnia. W przypadku użytkowania zarobkowego i urządzeń wymiennych obowiązuje skrócony okres gwarancji. Szkody wywołane naturalnym zużyciem, przeciążeniem lub nieprawidłową obsługą są wykluczone z zakresu gwarancji. Niektóre części konstrukcyjne ulegają normalnemu zużyciu i nie p[odlegają gwarancji. Są to w szczególności: łańcuch tnący, miecz, koło łańcuchowe, filtr paliwa, filtr powietrza, linka rozruchowa i świece zapłonowe, o ile dotyczące ich reklamacje nie są spowodowane wadami materiałowymi. Z zakresu gwarancji wyklucza się także uszkodzenia silnika, spowodowane stosowaniem nieprawidło-wego paliwa lub nieprawidłowego stosunku miesza-nia, oraz wszelkie uszkodzenia maszyny, łańcucha tnącego i prowadnicy, które zostały wywołane nieprawidłowym smarowaniem. Warunkiem skorzystania ze świadczeń gwarancyjnych jest ponadto przestrzeganie podanych w niniejszej instrukcji okresów konserwacyjnych oraz wskazówek dotyczących oczyszczania, konserwacji i napraw urządzenia. Szkody wywołane wadami materiałowymi lub produkcyjnymi zostaną bezpłatnie usunięte. Warunkiem skorzystania ze świadczenia gwarancyjnego jest przekazanie urządzenia wraz z dowodem zakupu i gwarancji sklepowi, w którym nabyto urządzenie, załatwienie reklamacji jest możliwe w autoryzowanym punkcie serwisowym z naszej listy, co znacznie przyspiesza procedury gwarancyjne. Naprawy nie objęte gwarancją

425-880-210508

można zlecać odpłatnie serwisom z naszej listy. Przyjmujemy tylko urządzenia nadesłane w odpowiednim opakowaniu z opłaceniem pełnego kosztu przesyłki.
Uwaga: uszkodzonych urządzeń nie należy nigdy wysyłać z pełnym zbiornikiem paliwa i/lub oleju. Koniecznie opróżnij wszystkie zbiorniki. Ewentual-ne szkody materialne (olej i/lub benzyna wypływa, gdy urządzenie leży na boku lub “do góry nogami”) i szkody pożarowe podczas transportu obciążają nadawcę. W przypadku reklamacji gwarancyjnej lub zlecenia naprawy należy dostarczyć oczyszczone urządzenie wraz z informacją o usterce do któregokolwiek autoryzowanego serwisu z naszej listy. Przesyłki nadane bez uiszczenia wystarczającej opłaty pocztowej, w charakterze przesyłki o nietypowych wymiarach, ekspresem czy inną przesyłką specjalną nie będą przyjmowane.

Utylizacja i ochrona środowiska

Przekaż urządzenie, jego akcesoria i opakowanie do zgodnej z przepisami o ochronie środowiska naturalnego utylizacji.
Nie wylewaj zużytego oleju i resztek benzyny do kanalizacji ani do zlewu. Usuwaj zużyty olej i resztki benzyny w sposób bezpieczny dla środowiska – oddawaj olej w punkcie recyklingu. Usuń też urządzenie zgodnie z przepisami ochrony środowiska.
Maszyn nie należy wyrzucać razem z odpadami domowymi.
Starannie opróżnij zbiornik paliwa i oleju i oddaj pilarkę spalinową do punktu recyklingu. Użyte w produkcji pilarki elementy z tworzyw sztucznych i metalu można od siebie oddzielić i poddać wybiórczej utylizacji. Zwróć się po poradę do punktu sprzedaży urządzeń Grizzly.

Części zamienne

Podane poniżej części zamienne możesz zamówić bezpośrednio przez swój punkt sprzedaży lub Centrum Serwisowe Grizzly. Przy zamawianiu części podaj typ maszyny i numer części zamiennej.

Łańcuch, 40cm / 0,325“ (66 Tg.).....30021665
Prowadnica do piły 40 cm 30100435
Bio-olej łańcuchowy Grizzly 1 l 30230001
Bio-olej łańcuchowy Grizzly 5 l 30230002
Olej do silników dwusuwowych
Grizzly 100 ml 30230020
Grizzly 1 l 30230025
Zębate koło napędowe -
kosz sprzęgła 76103219
Filtr paliwa 76104124
Filtr powietrza 76103242
Świeca zapłonowa 76104069
(lub swieca zapłonowa “Bosch WSR 6F”)

Jeżeli są Ci potrzebne dalsze części zamienne, ich numery znajdziesz w rysunkach zestawieniowych.

Rozpoznawanie i usuwanie usterek

Problem	Możliwa przyczyna	Sposób usunięcia
Silnik nie uruchamia się	Nieprawidłowa kolejność czynności przy uruchamianiu pilarki	Zastosuj się do podanych w tej instrukcji obsługi wskazówek dotyczących uruchamiania pilarki.
	Nieprawidłowe ustawienia gaźnika	Zleć wyregulowanie gaźnika warsztatowi specjalistycznemu
	Pokryte sadzą świece zapłonowe	Oczyść, wyreguluj lub wymień świece zapłonowe
	Zatkany filtr paliwa	Wymień lub oczyść filtr paliwa
Silnik uruchamia się, ale pilarka nie pracuje z pełną mocą	Zabrudzony filtr powietrza	Oczyść lub wymień filtr powietrza
	Nieprawidłowe ustawienia gaźnika	Zleć wyregulowanie gaźnika warsztatowi specjalistycznemu
Silnik pracuje nieregularnie, przerywa	Nieprawidłowe ustawienia gaźnika	Zleć wyregulowanie gaźnika warsztatowi specjalistycznemu
	Pokryte sadzą świece zapłonowe	Oczyść, wyreguluj lub wymień świece zapłonowe
Łańcuch tnący jest suchy	Brak oleju w zbiorniku	Wlej olej łańcuchowy
	Kanał wypływowy oleju i/lub przepusty olejowe zatkany(e)	Oczyść kanał wypływowy oleju i/lub przepusty olejowe
Brak mocy przy obciążeniu	Nieprawidłowe ustawienia gaźnika	Zleć wyregulowanie gaźnika warsztatowi specjalistycznemu
Nadmierna ilość spalin wzgl. dym	Nieprawidłowe ustawienia gaźnika	Zleć wyregulowanie gaźnika warsztatowi specjalistycznemu
	Nieprawidłowa mieszanka paliwowa	Użyj do mieszanki oleju do dwusuwów w stosunku 30:1
Konieczne mocne przyciskanie piły, brak wiórów	Nieprawidłowo zamontowany łańcuch tnący	Prawidłowo zamontuj łańcuch tnący
	Stępiony łańcuch tnący	Naostrz zęby tnące lub załóż nowy łańcuch

425-880-210508

Dane techniczne

Pilarka łańcuchowa z silnikiem spalinowym	**BKS 450/8**
Pojemność skokowa silnika	45,1 cm^3
Maksymalna moc silnika	1,8 kW / 2,4 PS
Maksymalna prędkość obrotowa silnika (z założonym łańcuchem)	10000 min^{-1}
Zalecana prędkość obrotowa biegu jałowego, max.	ca. 3000 min^{-1}
Zużycie paliwa przy max. mocy silnika	0,735 kg/h
Zużycie paliwa spec. przy max. mocy silnika	480 g/kWh
Ciężar (bez prowadnicy i łańcucha, puste zbiorniki)	5,4 kg
Poj. zbiornika Zbiornik paliwa	600 cm^3
Poj. zbiornika Zbiornik oleju łańcuchowego	250 cm^3
Długość cięcia	390 mm
Typ prowadnicy	Surpass:SPS-POH16-58WH
Typ łańcucha	Carlton K2LM-BL-66E
Odstęp ogniw łańcucha	0,325“ (8,255 mm)
Grubość łańcucha	0,050“ (1,27 mm)
Ilość zębów koła łańcuchowego	7 x 0,325“
Poziom ciśnienia akustycznego (2000/14/EC)	113,7 dB(A)
Poziom ciśnienia akustycznego (ISO 22868)	104 dB(A)
Wibracje (ISO 22867)	8,0 m/s^2

Parametry akustyki i wibracji zostały określone zgodnie z normami wymienionymi w Deklaracji Producenta.
Zmiany techniczne i optyczne mogą być wprowadzane bez zapowiedzi w trakcie procesu dalszego rozwoju urządzenia. Wszelkie wymiary, wskazówki i dane podane w niniejszej instrukcji obsługi są w związku z tym podawane w sposób niewiążący. Roszczenia zgłaszane na podstawie treści instrukcji obsługi są nieważne.

Inhoud

Gebruiksdoel **49**
Omvang levering **49**
Veiligheidsvoorschriften **49**
Veiligheidstips/symbolen op de zaag 50
Symbolen in de handleiding 51
Algemene veiligheidsvoorschriften 51
Veiligheidsmaatregelen tegen terugslag 52
Algemene beschrijving **53**
Overzicht 53
Veiligheidsfuncties 54
Functiebeschrijving 54
Ingebruikname **54**
Zwaard monteren 54
Ketting monteren 55
Ketting spannen 55
Kettingrem controleren 55
Vullen met brandstof 55
Kettingolie vullen 56
Bedienen van de motorzaag **56**
Motor starten 56
Motor stoppen 57
De werking van de kettingrem controleren 57
Automatische oliewerking controleren 57
Zaagtechnieken **58**
Algemeen 58
Doorzagen 58
Snoeien 59
Bomen vellen 59
Onderhoud en reiniging **60**
Reiniging 60
Onderhoudsintervallen 61
Luchtfilter reinigen of vervangen 61
Brandstoffilter vervangen 61
Bougie vervangen/instellen 61
Ketting oliën 62
Ketting slijpen 62
Zaagketting vervangen 63
Kettingspanning controleren 64
Onderhoud van het zwaard 64
Instellen van de carburateur 64
Remband controleren en reinigen 64
Opslag **65**
Afvalverwerking en milieu **65**
Reserveonderdelen **65**
Opsporen en verhelpen van fouten **66**
Garantie **67**
Technische gegevens **68**
CE Konformiteitsverklaring **132**
Explosietekening **134**
Grizzly Service-Center **135**

Gebruiksdoel

De motorzaag is uitsluitend bedoeld voor het zagen van hout. Voor alle andere toepassingen (bijv. het snijden van metstelwerk, kunststof of levensmiddelen) is de motorzaag niet geschikt. Het apparaat is bedoeld voor gebruik door volwassenen.
De fabrikant is niet aansprakelijk voor schade die door onoordeelkundig gebruik of verkeerde bediening is veroorzaakt.

Omvang levering

Neem alle onderdelen voorzichtig uit de verpakking en controleer of alles aanwezig is:

- Machine
- Zaagblad
- Zaagketting
- Kettingbeveiliging
- Onderhoudssleutel
- 2 Schroevendraaier
- Ronde vijl
- Mengkan voor motorbrandstof

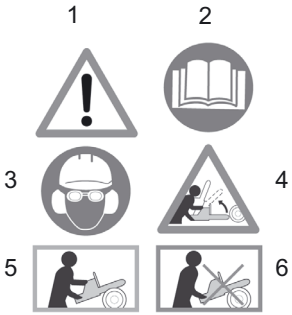
Voer verpakkingsmateriaal op een milieuvriendelijke manier af.

Veiligheidsvoorschriften

Dit gedeelte behandelt de fundamentele veiligheidsvoorschriften voor het werken met de motorzaag.

⚠ Een motorzaag is een gevaarlijk apparaat dat bij verkeerd of onzorgvuldig gebruik ernstig of zelfs dodelijk letsel kan veroorzaken. Neem daarom voor uw eigen veiligheid en de veiligheid van anderen steeds de onderstaande veiligheidsvoorschriften in acht. Als sommige dingen niet duidelijk zijn moet u een vakman om raad vragen.

Veiligheidstips/symbolen op de zaag



1 Opgepast!
2 ees de gebruiksaanwijzing door die bij de machine hoort en neem deze in acht!
3 Draag persoonlijke veiligheidsuitrusting. Draag altijd een veiligheidsbril of nog beter een gelaatsscherm, oorbeschermers, veiligheidshelm, snijvaste werkkleding, snijvaste handschoenen en snijvaste veiligheidsschoenen met antislip zolen.
4 Opgepast! Terugslag - let bij het werken op terugslag van de machine
Nooit met de zaag werken in het bereik waarin terugslag kan optreden.
5 Hou de machine met beide handen vast. Pak het achterste handvat met de rechter hand en het voorste handvat met de linker hand.
6 Werk nooit met één hand.

Snijlengte

Gegarandeerd geluidsvermogensniveau

Aanwijzing voor de brandstoftank
Mengsmering 30:1
UITSLUITEND mengsmering gebruiken

Aanwijzing voor kettingolietank
UITSLUITEND kettingolie zonder hechtende additieven gebruiken

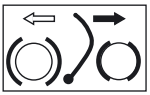
Stopschakelaar

STOP Stand stop

Choke:

Trekken: starten met choke

Kettingrem


Pijl naar links:
Rem niet actief
Pijl naar rechts:
Rem actief

Olieregulering

MAX grote hoeveelheid olie
MIN kleine hoeveelheid olie

Instelling van de carburateur

T Schroef voor de instelling van het stationaire toerental

H Schroef voor de instelling bij volle belasting

L Schroef voor de instelling bij gedeeltelijke belasting

425-915-051108

Symbolen in de handleiding

Gevaarsymbolen met gegevens ter preventie van lichamelijke letsels en materiële schade.

Gebodsteken (in plaats van het uitroepingsteken is het gebod toegelicht) met gegevens ter preventie van beschadigingen.

Aanwijzingsteken met informatie voor een betere omgang met het apparaat.

Algemene veiligheidsvoorschriften

Voor u met de motorzaag gaat werken moet u zich met alle bedieningsonderdelen vertrouwd maken. Oefen de omgang met de zaag en vraag een ervaren gebruiker of een vakman om u de functie, de werking en de zaagtechnieken uit te leggen.

Neem de bescherming tegen lawaai en lokale voorschriften bij het houthakken in acht.
Plaatselijke bepalingen kunnen een onderzoek naar geschiktheid noodzakelijk maken. Vraag bij het bosbeheer na.

Lees bovendien volgende veiligheidsvoorschriften om lichamelijke letsels en materiële schade te vermijden:

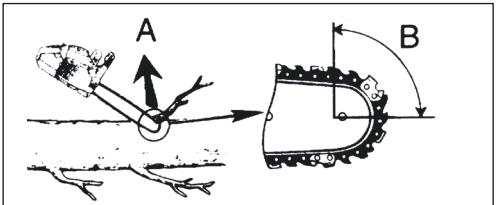
- Dit apparaat dient niet om door personen (kinderen inbegrepen) met beperkte fysieke, motorieke of psychische capaciteiten of met een tekort aan ervaring en/of kennis gebruikt te worden; tenzij zij van een voor de veiligheid instaande persoon onder toezicht staan of tenzij zij van deze laatste instructies krijgen, hoe het apparaat te gebruiken is.
- Werk niet met de motorzaag als u moe of ziek bent of na het innemen van alcohol, tabletten of drugs. Las altijd tijdig een werkpauze in.
- Draag tijdens het werk steeds geschikte werkkleding, waarin u voldoende bewegingsvrijheid heeft. Hiertoe behoren een veiligheidshelm, oorbescherming, veiligheidsbril of gezichtsbescherming, snijvaste handschoenen, snijvaste veiligheidsschoenen met vaste zool en veiligheidsbroek met speciale zaagbescherming.
- De kettingzaag is bedoeld om te worden gebruikt met twee handen. Werk nooit met één hand of boven de schouders.
- Een langer gebruik van het motorisch aangedreven apparaat kan tot door trillingen veroorzaakte storingen in de doorbloeding van de handen leiden. U kunt de gebruiksduur echter door geschikte handschoenen of regelmatige pauzes verlengen. Let erop dat de persoonlijke aanleg tot een slechte doorbloeding, lage buitentemperaturen of grote grijpkrachten tijdens het werk de gebruiksduur verkorten.
- Begin pas met de werkzaamheden als de werkplaats vrij is van hindernissen en u een vluchtroute heeft als de boom valt. Controleer voor het starten of de motorzaag geen voorwerpen raakt.
- Bij het zagen zorgen voor een veilige houding en stand. Werk nooit op een ladder, in de boom of op onstabiele plaatsen. Wees zeer voorzichtig bij werkzaamheden op hellingen.
- Werk nooit met een beschadigde, onvolledige, of zonder toestemming van de fabrikant gewijzigde motorzaag. Gebruik de motorzaag nooit met defecte beveiligingsuitrusting. Controleer voor gebruik de veiligheidstoestand van de motorzaag, vooral het zwaard en de ketting.
- Volg zorgvuldig de onderhouds-, controle- en servicevoorschriften op die in deze gebruiksaanwijzing staan.
- De motorzaag nooit starten voor zwaard, ketting en koppelingsdeksel juist gemonteerd zijn.
- Alle onderhoudswerkzaamheden die niet in

deze gebruiksaanwijzing vermeld worden, mogen uitsluitend worden uitgevoerd door de servicedienst voor kettingzagen.
- Gebruik uitsluitend onderdelen die in deze gebruiksaanwijzing worden aanbevolen.
- De motorzaag nooit starten in gesloten of slecht geventileerde ruimtes, omdat het gevaar bestaat dat de uitlaatgassen worden ingeademd.
- Let erop dat zich geen mensen of dieren in de buurt van de werkplek ophouden.
- Let erop dat de handvatten bij het werken droog en schoon zijn.
- Bij het zagen van kleine struiken en takken uiterst voorzichtig te werk gaan. Dunne takjes kunnen zich in de zaag vastvreten en in uw richting slaan of u uit balans brengen.
- Wees bij het zagen van takken die onder spanning staan bedacht op een eventuele terugslag, als de spanning van het hout plotseling wordt opgeheven. Gevaar voor letsel.
- Schakel de motor uit voor u de kettingzaag neerlegt.
- Als u zich verplaatst erop letten dat de ketting met de kettingrem gezekerd is en de motor uit is gezet. Draag de motorzaag zo dat ketting en zwaard naar achteren zijn gericht en de uitlaat van het lichaam afwijst. Voor transport van de motorzaag de kettingkast aanbrengen.
- Brandstof en brandstofdampen zijn zeer brandgevaarlijk. Geen brandstof, olie of smeerolie bijvullen als de motor loopt. Bij het tanken zorgen voor goede ventilatie.
- Gebruik de motorzaag niet in de buurt van ontbrandbare vloeistoffen of gassen. Start de motorzaag op een afstand van minstens 3 meter van de plaats waar de brandstof is bijgevuld. Als men hier geen gevolg aan geeft bestaat er gevaar voor brand of explosie.
- De motorzaag en de brandstof veilig en buiten bereik van kinderen opbergen. Bovendien mag er niet het gevaar bestaan dat eventueel weglopende brandstof of dampen in contact kunnen komen met open vuur. Apparaten kunnen bijvoorbeeld bronnen voor vonken zijn.
- Gebruik voor het bewaren van brandstof geschikte en veilige tanks. Indien langere tijd buiten gebruik of bij transport van de motorzaag de brandstoftank en de tank voor de kettingolie leeg laten lopen.
- Afgewerkte onderhoudsmiddelen volgens de voorschriften opruimen

Veiligheidsmaatregelen tegen terugslag

⚠ Bij een terugslag krijgt de gebruiker een krachtige stoot van de motorzaag en het zwaard. Het gevolg kan zijn dat hij de controle over de motorzaag verliest en zich daarbij ernstig verwondt. U voorkomt terugslag door voorzichtig te werken en de juiste zaagtechniek te gebruiken.

Terugslag is de naam voor het bliksemsnel terugspringen van de motorzaag en het zwaard van een voorwerp. Het doet zich voor als de punt van het zwaard, het terugslagbereik (B afbeelding 1) van een voorwerp raakt of het hout de kettingzaag in de snede vastklemt.
- Hou de motorzaag altijd goed vast met beide handen, de rechter hand aan het achterste en de linker hand aan het voorste handvat. Duim en vinger moeten de handvatten goed omsluiten.
- Vermijd zagen met de punt van het zwaard (A, afb. 1) of boven schouderhoogte. Bij het zagen niet te ver voorover buigen.
- U heeft een betere controle als u met de onderkant van het zwaard en niet met de bovenkant van het zwaard zaagt.



Afbeelding 1

425-915-051108

- Wees bijzonder voorzichtig bij snoeiwerkzaamheden. Zorg dat er geen voorwerpen op de grond liggen waar u over kunt struikelen.
- Zaag met een hoog motortoerental.
- Neem de aanwijzingen over het slijpen en het onderhoud van de motorzaag in acht.

⚠ Een verkeerd geslepen ketting een verkeerde zaaguitrusting of een niet passende combinatie van zwaard en ketting verhogen het terugslaggevaar. Kans op letsel.

Algemene beschrijving

! De afbeeldingen voor de bediening en onderhoudswerkzaamheden vindt u op de pagina 2 - 4.

Overzicht

A
1 Zaagblad (geleidingsvlakken)
2 Zaagketting
3 Kettingrembeugel/ voorste terugslagbeveiliging
4 Voorste handgreep
5 Decompressieknop
6 Startgreep
7 Stopschakelaar
8 Gashendelblokkering
9 Gashendel
10 Chokeknop
11 Afsluiting voor bovenste afdekking
12 Bovenste afdekking
13 Koppelingsafdekking
14 Kettingvanger
15 Bevestigingsmoeren voor de koppelingsafdekking
16 Kettingspanschroef
17 Instelschroef hoeveelheid kettingolie
18 Bevestigingsschroef
19 Achterste greep
20 Tankdeksel
21 Olietankkap
22 Klauwaanslag
23 Uitlaatbescherming

24 Kettingbeveiliging
25 Mengkan voor motorbrandstof
26 Grote schroevendraaier
27 Kleine schroevendraaier
28 Onderhoudssleutel
29 Ronde vijl

Veiligheidsfuncties

A

2 Zaagketting met geringe terugslag
helpt u terugslagen op te vangen met speciaal gemonteerde veiligheidsvoorzieningen.

3 Kettingremhendel/terugslagbeveiliging
Veiligheidsvoorziening die de zaagketting bij een terugslag meteen tot staan brengt; de hendel kan in gevaarlijke situaties of voor een korte pauze ook handmatig worden geactiveerd; beschermt de linkerhand van de bediener, als deze van de voorste greep glijdt.

7 Stopschakelaar
Met de stopschakelaar wordt de motor uitgeschakeld. De stopschakelaar moet ontgrendeld zijn om de motor opnieuw te starten.

8 Gashendelblokkering
voorkomt onbedoeld gas geven. De gashendel kan alleen worden gebruikt als de gashendelblokkering is ingedrukt.

14 Kettingvanger
vermindert kans op letsel als de ketting stuk gaat of uit het zaagblad springt.

19 Achterste greep met handbescherming
beschermt de hand tegen takken en twijgen en bij losgesprongen kettingen.

22 Klauwaanslag
versterkt de stabiliteit bij verticale zaagsneden en vergemakkelijkt het zagen.

23 Uitlaatbescherming
voorkomt dat handen of brandbare materialen in aanraking komen met een hete uitlaat.

Functiebeschrijving

De kettingzaag heeft een verbrandingsmotor als aandrijving, die tijdens de werkzaamheden onafgebroken in bedrijf is. De krachtoverbrenging loopt via een koppelingsschijf, die via een centrifugaalkoppeling bij een hoog toerental het motorvermogen op de ketting overbrengt.
Ter bescherming van de gebruiker is de machine uitgerust met diverse veiligheidsvoorzieningen. De aandrijfmotor is via een anti-vibratiesysteem mechanisch ontkoppeld van de handvatten, wat ervoor zorgt dat de trillingen uit de motor niet worden doorgegeven.
De functie van de bedieningsonderdelen wordt behandeld in de onderstaande beschrijvingen.

Ingebruikname

Draag bij het werken met de kettingzaag altijd veiligheidshandschoenen en gebruik uitsluitend originele onderdelen.

Voor u de motorzaag in gebruik neemt moet u het zwaard, de ketting en het koppelingsdeksel monteren, de ketting afstellen, de werking van de kettingrem controleren en de machine vullen met onderhoudsmiddelen.

Zwaard monteren

B

1. Controleer of de kettingrem ontgrendeld is, d.w.z. dat de hendel van de kettingrem tegen het voorste handvat gedrukt is (3).
2. Draai de twee bevestigingsmoeren (15) en de bevestigingsschroef (18) aan de koppelingsafdekking los en neem de koppelingsafdekking af.
3. Verwijder de zwarte transportbescherming.
4. Leg het gekerfde uiteinde van het zwaard over de twee zwaardbouten (30).

425-915-051108

Ketting monteren

C

1. Leg de ketting (2) neer in een lus zodat de snijkanten **met de wijzers van de klok** meelopen.
2. Leg de ketting om het kleine kettingtandwiel achter de koppeling (31) en in de gleuf van het zwaard (32). Het is normaal als de ketting doorhangt.
3. Draai de kettingspanschroef (16) aan de koppelingsafdekking (13) **tegen de richting van de wijzers van een klok** in tot de kettingspantap (33) zich aan de binnenzijde van de koppelingsafdekking aan de aanslag bevindt.
4. Breng de koppelingsafdekking aan en let erop dat de kettingspantap (33) in de uitsparing van het zwaard (34) past.
5. Bevestig de koppelingsafdekking met de beide moeren (15) en de bevestigingsschroef (18). De ketting mag daarbij niet van het zwaard glijden. Draai moeren en schroef slechts met de hand vast aan, omdat de zaagketting nog gespannen moet worden.

Ketting spannen

Met een correct gespannen ketting boekt u goede resultaten en is een langere levensduur gegarandeerd.

Controleer elke keer voor u de motorzaag gebruikt de spanning van de ketting.

1. De ketting is correct gespannen als ze aan de onderkant van het zwaard niet doorhangt en men met de handschoenen aan de ketting er volledig omheen kan trekken. Hou het zwaard vast aan de punt.
   Voor het spannen van de zaag moet u de kettingspanschroef (A, 16) **rechtsom draaien**. Om de spanning te verminderen moet u de kettingspanschroef **linksom draaien**.
2. Draai de bevestigingsmoeren (A 15) en de bevestigingsschroef (A 18) vast aan.

Bij een nieuwe ketting moet u de kettingspanning na minstens vijf zaagbeurten bijstellen.

D Kettingrem controleren

Controleer voor elke start van de motorzaag de werking van de kettingrem.

1. Druk de remhendel tegen het voorste handvat tot deze inklikt. De kettingrem is ontgrendeld en u kunt de ketting bewegen.
2. Schuif de remhendel in de richting van de ketting tot deze inklikt. De kettingrem is vergrendeld en de ketting kan niet meer bewogen worden.

Als de remhendel niet inklikt of als de hendel niet of alleen met zeer grote weerstand verschoven kan worden, de motorzaag niet gebruiken. Laat de motorzaag repareren door een bedrijf dat gespecialiseerd is in motorzagen. Er bestaat gevaar voor verwondingen!

Vullen met brandstof

Zorg bij de omgang met brandstof altijd voor een goede ventilatie. Rook niet onder het tanken en hou alle warmtebronnen uit de buurt. Nooit tanken bij lopende motor. Draai het deksel van de tank voorzichtig open zodat eventueel aanwezige overdruk langzaam ontsnappen kan. Start de zaag op minstens 3 meter afstand van de plaats waar de brandstof is bijgevuld. Indien men zich hier niet aan houdt, bestaat er gevaar voor brand of explosie.

De motorzaag heeft een tweetaktmotor en werkt daarom uitsluitend op een mengsel van benzine en tweetaktmotorolie in de verhouding 30:1.

- Gebruik loodvrije kwaliteitsbenzine met een octaangetal van minstens 90. Ook benzinesoorten waar alcohol- of etherverbindingen zijn bijgevoegd of die met zuurstof verrijkt zijn kunnen gebruikt worden.
- Het optimale vermogen wordt bereikt bij gebruik van de speciaal voor de motorzaag ontwikkelde Grizzly tweetaktmotorolie.
- Alle oude benzine en met benzine doordrenkte lappen volgens de voorschrift4en opruimen (zie paragraaf Afvalverwerking en milieu).

Tabel voor het brandstofmengsel:

Benzine	Grizzly tweetakt motorolie
3,00 liter	100 ml
4,00 liter	133,3 ml
5,00 liter	166,7 ml
Mengproces	30 delen benzine + 1 deel olie

Gebruik nooit onverdunde brandstof. De voorgeschreven mengverhoudingen exact aanhouden. Gebruik geen brandstof die langer dan 90 dagen bewaard is. Gebruik geen tweetaktolie voor watergekoelde motoren. Als men zich hier niet aan houdt kan de motor beschadigd worden en verliest u de aanspraak op garantie.

1. Meng benzine en olie in de tot de omvang van de levering behorende mengkan voor motorbrandstof of in een schone, voor benzine geschikte tank.
2. Schroef het deksel (A, 20) van de tank af en giet het brandstofmengsel in de benzinetank. Veeg de benzineresten rondom het tankdeksel weg en sluit het deksel van de tank weer.

Kettingolie vullen

Zwaard en ketting mogen nooit zonder olie lopen. Als u de motorzaag met te weinig olie gebruikt, loopt het zaagvermogen terug en neemt de levensduur van de ketting af omdat de ketting sneller bot wordt. Te weinig olie merkt u aan rookontwikkeling of verkleuring van het zwaard.

De motorzaag is uitgerust met een automatisch oliesmeerpotsysteem. Zodra de motor meer toeren maakt, stroomt ook de olie sneller naar het zwaard toe.

- Iedere keer dat u brandstof bijvult, moet u ook de tank van de kettingolie bijvullen.
- Gebruik Grizzly bio-olie met additives die wrijving en slijtage tegengaan.
- Als u niet beschikt over Grizzly Bio-olie, vraagt u uw vakhandel naar kettingolie zonder hechtende additieven.

1. Schroef de dop van de olietank open en giet de kettingolie in de tank (A, 21)
2. Veeg eventueel gemorste olie af en draai de dop weer dicht.

Bedienen van de motorzaag

Start de motorzaag pas als het zwaard, de ketting en het koppelingsdeksel correct gemonteerd zijn. Controleer voor iedere start van de motorzaag of de kettingrem werkt. Start de motor nooit in de buurt van de plaats waar de motorzaag is bijgevuld. Let bij het starten op dat u veilig staat. Controleer voor het starten of de motorzaag geen voorwerpen raakt. Er bestaat gevaar voor verwondingen!

Motor starten

E 1. Controleer voor het starten of er voldoende brandstof in de tank zit, en

425-915-051108

indien nodig brandstof en kettingolie bijvoegen (zie paragraaf ingebruikname).sich genügend Kraftstoff im Tank befindet und füllen Sie ggf. Kraftstoff und Kettenöl nach (siehe Kapitel „Inbetriebnahme“).
2. Druk telkens vóór een start de decompressieknop (5) in.
3. Activeer de kettingrem doordat u de kettingremhendel (3) in de richting van de ketting schuift.
4. Om de ontsteking in te schakelen, schuift u de stopschakelaar (7) naar boven.
5. **Koude start (met choke):**
   Trek de chokeknop (10) uit.
   Warme start (zonder choke):
   De chokeknop (10) is ingedrukt.
6. Leg de motorzaag op een vaste, vlakke ondergrond. Houd de zaag zoals afgebeeld met de linkerhand aan het voorste handvat en de rechtervoet in het achterste handvat vast.
7. Trek de startkabel aan de startgreep (6) langzaam uit tot u weerstand ondervindt.
8. Trek snel en krachtig verder tot er een **hoorbare ontsteking** plaatsvindt.
9. Druk de chokeknop in en trek opnieuw aan de startgreep tot de motor start.
10. Los de kettingrem (remhendel in de richting van de voorste handgreep).
11. Zodra de motor draait, raakt u de gashendel even aan, de motor draait stationair.
    Opgelet! De zaagketting mag bij een stationaire motor niet meedraaien!
    Opgelet! De motor moet na een start onmiddellijk stationair gemaakt worden, omdat er anders beschadigingen aan de kettingrem kunnen ontstaan.

Motor stoppen

1. Laat de gashendel los.
2. Om de ontsteking uit te schakelen, drukt u de stopschakelaar naar beneden.

Om de motor in een noodgeval uit te schakelen, activeert u de kettingrem en de stopschakelaar.

De werking van de kettingrem controleren

1. Leg de motorzaag op een vaste, vlakke ondergrond.
2. Start de motor
3. Pak het achterste handvat (1) met de rechter hand.
4. Met de linker hand het voorste handvat (2) vastpakken.
5. Zet de gashendel op 1/3 snelheid en bedien de kettingremhendel (3) met de linker hand. De ketting moet abrupt stoppen.
6. Laat de gashendel los.
7. Als de kettingrem naar behoren werkt zet u de motor af en laat u de kettingrem los.

Als de kettingrem niet correct werkt, de motorzaag niet gebruiken. Schakel de motor uit en laat de motorzaag repareren door een servicebedrijf voor kettingzagen.

Automatische oliewerking controleren

- Schakel de zaag in en houd de neus van het zaagblad op ca. 20 cm van een stuk papier of karton. De zaag werkt goed als er een oliespoor zichtbaar is.
- Stel de olietoevoer zo in, dat er geen olie wegloopt, maar dat de ketting nooit droog loopt.

F **Kettingolie reguleren**
De kettingolietoevoer kan met de

schroevendraaier worden ingesteld aan de instelschroef op de onderkant van de kettingzaag.

MAX grote hoeveelheid olie
MIN kleine hoeveelheid olie

Als de olietoevoer niet goed werkt, kunt u het hoofdstuk 'Problemen oplossen' doorlezen of het apparaat laten nakijken door onze klantenservice.

Zaagtechnieken

Algemeen

G Houd de zaag altijd met twee handen vast, met de rechterhand aan de achterste en de linker hand aan de voorste handgreep. Duimen en vingers moeten de handgrepen stevig omsluiten.

- Zaag altijd volgas door de gashendelblokkering en de gashendel tegelijk in te drukken.
- Laat na iedere zaagsnede de motor stationair lopen. Als de motor langere tijd op het hoogste toerental loopt zonder belast te worden kan dit de motor beschadigen.
- U hebt meer controle als u met de onderkant van het zaagblad zaagt (trekkende zaagketting) en niet met de bovenkant (duwende zaagketting).
- Bij het zagen kan op het einde van de snede het zwaard onverwachts langs onder „doorvallen" en tot verwondingen leiden. Ter preventie brengt u de klauwaanslag veilig aan.
- De ketting mag tijdens het doorzagen of daarna niet in contact komen met de grond of met een ander voorwerp.
- Let erop dat de ketting niet vastloopt of dat de boomstam breekt of afsplintert.
- Neem de veiligheidsmaatregelen tegen terugslag in acht (zie veiligheidsvoorschriften).

Als de ketting vast komt te zitten, niet proberen om de motorzaag met geweld uit de boom te trekken. Gevaar voor letsel. Zet de motor af en maak de motorzaag los met een wig of een hefboomarm.

Doorzagen

Doorzagen is het zagen van de gevelde boom in kleinere, te hanteren stukken.

- Let erop dat de ketting tijdens het zagen niet de aarde raakt.
- Zorg voor een goede, stabiele houding en stelt u zich op steile terreinen boven de stam.

H **1. Stam ligt op de grond**
Zaag de stam langs boven volledig door en let erop, op het einde de bodem niet te raken. Indien de stam kan worden gedraaid, zaagt u hem voor 2/3 door. Vervolgens draait u de stam om en zaagt u de rest van boven naar beneden door.

I **2. Stam is aan 1 kant gestut**
Zaag de stam eerst van beneden naar boven (met de bovenkant van het zwaard) voor 1/3 door, om te voorkomen dat stam scheurt. Zaag vervolgens de boom van boven naar beneden (met de onderkant van het zwaard) naar de eerste zaagsnede toe, om te voorkomen dat de ketting wordt vastgeklemd.

J **3. Stam is aan beide kanten gestut**
Zaag de stam eerst van boven naar beneden (met de onderkant van het zwaard) voor 1/3 door. Zaag de stam vervolgens van onder naar boven (met de bovenkant van het zwaard) door, tot de onderste zaagsnede is bereikt.

K **4. Zagen op een zaagbok**
Houd de kettingzaag met beide handen stevig vast en beweeg de

425-915-051108

kettingzaag tijdens het zagen van het lichaam af. Als de stam is doorgezaagd, brengt u de zaag rechts langs uw lichaam (1). Houd uw linkerarm zo recht mogelijk (2). Let op de vallende stam. Ga zo staan, dat de vallende stam geen gevaar oplevert. Let op uw voeten. De vallende stam kan op uw voeten vallen. Denk ook om uw evenwicht (3).treffen.

L Snoeien

Met snoeien wordt het afzagen van takken en twijgen van een gevelde boom bedoeld.

Er gebeuren vaak ongelukken bij het snoeien. Zaag nooit takken af als u op een boomstam staat. Let op een eventuele terugslag als takken onder spanning staan.

- Verwijder de zijtakken pas na het doorzagen.
- Onder spanning staande takken moeten van onder naar boven gezaagd worden om vastklemmen van de kettingzaag te voorkomen.
- Bij het afzagen van dikkere takken gebruikt men dezelfde techniek als bij het verzagen.
- Werk links van de stam en zo dicht mogelijk bij de kettingzaag. Laat het gewicht van de zaag zoveel mogelijk op de stam rusten.
- Verander van plaats om takken aan de andere kant van de stam af te zagen.
- Vertakte takken worden apart afgezaagd.

Bomen vellen

Er is veel ervaring vereist om bomen te vellen. Vel enkel bomen als u zeker en veilig met de kettingzaag kan omgaan. Gebruik de kettingzaag in ieder geval niet als u zich onzeker voelt.

- Let erop dat er geen mensen of dieren in de buurt van het werkterrein zijn. De veilige afstand tussen de te vellen boom en de eerstvolgende werkplaats moet 2 ½ boomlengte bedragen.
- Let op de valrichting.
  De gebruiker moet zich in de buurt van de gevelde boom veilig kunnen bewegen om de boom makkelijk te kunnen doorzagen en snoeien.
- Vermijdt dat de vallende boom in een andere boom blijft hangen. Let op de natuurlijke valrichting die van neiging en kromming van de boom, van de windrichting en het aantal tallen afhankelijk is.
- Sta bij steile terreinen steeds boven de te vellen boom.
- Kleine bomen met een diameter van 15-18 cm kunnen normaal met 1 snede afgezaagd worden.
- Bij bomen met een grotere diameter moet er met kerfsnijwerk en een valsnede gewerkt worden (zie onder).

Vel geen boom als er een sterke of draaiende wind is of als er gevaar voor beschadiging van eigendom bestaat of als de boom op leidingen zou kunnen vallen.

Zet onmiddellijk na einde van de werkzaamheden de oorbescherming af zodat u waarschuwingssignalen en geluiden kan horen.

L **1. Snoeien:**
Verwijder takken die naar beneden hangen door even boven de tak te beginnen. Snoei nooit hoger dan op schouderhoogte.

M **2. Vluchtweg**
Verwijder het kreupelhout rond de boom om makkelijk weglopen te garanderen. De vluchtweg (1) moet ongeveer 45 ° achter de geplande valrichting (2) liggen.

N **3. Kerven zagen**
Maak een valkerf in de richting waarin de boom moet vallen.
Begin met een boven-zaagsnede.
Maak dan een horizontale snede van de onderkant te beginnen, die exakt met de bovenste zaagsnede samenkomt (A). De kerf moet een diepte van ongeveer ¼ van de stamdiameter en een hoek van 45° vertonen.

⚠ ***Ga nooit voor een boom staan die ingekerfd is.***

N 4. **Valsnede (B)**
Maak de valsnede aan de andere zijde van de stam, terwijl u links van de boomstam staat en met trekkende ketting zaagt. De valsnede moet horizontaal ca. 3-5 cm boven de horizontale kerfsnede verlopen.
De valsnede moet zo diep zijn dat de afstand tussen valsnede en kerflijn minstens 1/10 van de stamdiameter bedraagt. Het niet doorgezaagde deel van de stam wordt als breekmaat omschreven.

O Schuif een wig of een breekijzer in de valsnede van zodra deze diep genoeg is, om vastklemmen van het zwaard te vermijden.

P 5. als de stamdiameter groter is dan de lengte van het zwaard, maak dan 2 snedes.

⚠ ***Wij raden onervaren gebruikers veiligheidshalve af om een boomstam te vellen waarvan de diameter groter is dan de lengte van het zwaard.***

6. Na het zagen van de valsnede valt de boom vanzelf of met behulp van de wig of het breekijzer.

⚠ ***Trek de zaag uit de snede, schakel de motor uit, leg de kettingzaag neer en verlaat het terrein via de vluchtweg van zodra de boom begint te vallen.***

Onderhoud en reiniging

⚠ ***Laat reparatie- en onderhoudswerkzaamheden die niet in deze gebruiksaanwijzing beschreven worden uitvoeren door een gespecialiseerd bedrijf. Gebruik uitsluitend originele Grizzly onderdelen. Onderhouds- en reinigingswerkzaamheden in principe uitvoeren met uitgeschakelde motor en onderbroken ontsteking. Gevaar voor letsel! Laat de machine voor alle onderhouds- en reinigingswerkzaamheden eerst afkoelen. Elementen van de motor zijn heet. Gevaar voor verbranding!***

Reiniging

- Na elk gebruik de machine grondig reinigen. Hierdoor verlengt u de levensduur van de machine en worden ongelukken vermeden.
- De handvatten vrij houden van benzine, olie of vet. De handvatten eventueel reinigen met een vochtige, in zeepsop uitgewassen doek. Voor het reinigen geen oplosmiddel of benzine gebruiken.
- Na elk gebruik de ketting reinigen. Gebruik hiervoor een kwast of een handveger. Gebruik geen vloeistoffen voor het reinigen van de ketting. Na reiniging de ketting licht met olie instrijken.
- De ventilatiesleuven en de oppervlakken van de machine reinigen met een kwast, handveger of droge lap. Gebruik geen vloeistoffen voor de reiniging.

⚠ ***Motoroppervlakken zijn heet. Laat deze eerst afkoelen!***

425-915-051108

Onderhoudsintervallen

De in onderstaande tabel vermelde onderhoudswerkzaamheden regelmatig uitvoeren. Door regelmatig onderhoud wordt de levensduur van uw kettingzaag verlengd. Bovendien zaagt u optimaal en worden ongelukken vermeden.

Luchtfilter reinigen of vervangen

De zaag nooit zonder luchtfilter gebruiken. Anders kan er stof en vuil in de motor komen wat kan leiden tot schade aan de machine. Hou het luchtfilter schoon.

Q

1. Schroef de bovenste afdekking (12) van de behuizing los.
2. Neem de luchtfilter (35) en de luchtfilterkap (36) uit.
3. Grof vuil kunt u verwijderen wanneer u een hoek van de filter tegen een vast oppervlak klopt.
4. Fijn stof verwijdert u met een kwast of met perslucht.
5. Zo nodig, vervangt u de luchtfilter door een nieuwe filter (zie hoofdstuk „Reserveonderdelen“).
6. Voor de montage duwt u de luchtfilterkap (36) op de brede rand van de luchtfilter (35) en plaatst u de luchtfilter in het apparaat.
7. Schroef de bovenste afdekking (12) van de behuizing terug vast.

Brandstoffilter vervangen

De zaag nooit gebruiken zonder brandstoffilter. Na minstens 20 bedrijfsuren moet het brandstoffilter worden vervangen. Giet de brandstoftank volledig leeg in een daarvoor geschikte tank voor u het filter vervangt.

R

1. Schroef de tankdop los (A, 20).
2. Trek de brandstofslang (37) met behulp van een gebogen draad voorzichtig uit de opening, tot u hem kunt pakken. Trek de slang niet te ver uit de tank zodat de slang niet afscheurt.
3. Til het filter (38) uit de tank.
4. Trek de metalen ring (39) van de filter af en verwijder de filter met een draaibeweging van de slang. Voer de filter af.
5. Breng een nieuw filter aan (zie hoofdstuk ‘Reserveonderdelen’). Steek het filter terug in de tank. Controleer of het filter in de onderste hoek van de tank ligt. Druk het filter eventueel met een lange schroevendraaier op zijn goede plaats.
6. Vul de tank op met vers brandstofmengsel (zie paragraaf Ingebruikname). Schroef de tankdop weer dicht.

Bougie vervangen/instellen

Versleten bougies of een te grote elektrodenafstand leiden tot een vermindering van het motorvermogen.

S

1. Schakel het apparaat uit met de stopschakelaar en schroef de bovenste behuizing (A 12) los.
2. Trek de ontstekingskabel (40) los van de bougie (41) door deze aan te trekken en tegelijkertijd te draaien.
3. Draai de bougie **tegen de wijzers van de klok in** met de bijgeleverde onderhoudssleutel (28) los.
4. Controleer de elektrodenafstand met een voelermaatje (verkrijgbaar in de vakhandel). De elektrodenafstand A moet 0,65 mm zijn.
5. Stel de afstand eventueel in door de elektrodenbeugel van de bougie voorzichtig te buigen.

6. Reinig de bougie met een staalborstel.
7. Monteer de gereinigde en ingestelde bougie weer op zijn plaats of vervang een beschadigde bougie door een nieuwe (zie hoofdstuk 'Reserveonderdelen')

Ketting oliën

De ketting regelmatig reinigen en oliën. Hierdoor blijft de ketting scherp en levert de machine optimale prestaties. Bij schade door onvoldoende onderhoud van de ketting vervalt de garantie. Schuif de stopschakelaar op de STOP stand. Bij werkzaamheden aan de ketting of aan het zwaard altijd snijvaste handschoenen dragen.

- De ketting oliën na reiniging, na 10 uur gebruik of minstens 1 maal per week, wat het eerste voorkomt.
- Voor het oliën, het zwaard en met name de vertanding van de geleider grondig reinigen. Gebruik hiervoor een handveger en een droge lap.
- De afzonderlijke kettingschakels kunt u oliën met een oliespuitje met een naaldpunt (verkrijgbaar in de vakhandel). Breng druppelsgewijs olie aan op de punten van de tanden van de afzonderlijke kettingschakels.

Ketting slijpen

Een ketting die verkeerd geslepen is verhoogt het terugslagrisico! Bij werkzaamheden aan de ketting of aan het zwaard altijd snijvaste handschoenen dragen.

Een scherpe ketting garandeert optimale prestaties. Een goed geslepen ketting zaagt moeiteloos door het hout en laat grote, lang houtspaanders achter. Een ketting is bot als u het zwaard door het hout moet duwen en de houtspaanders zeer klein zijn. Bij een extreem

Tabel onderhoudsintervallen:

Machine onderdeel	**Actie**	Voor elk gebruik	Bedrijfsuren	
			10	20
Schroeven, moeren, bouten	Controleren, aantrekken		✓	
Luchtfilter	Reinigen of vervangen			✓
Brandstoffilter	Vervangen			✓
Bougie	Reinigen/instellen/vervangen		✓	
Brandstofslangen	Controleren, indien nodig vervangen	✓		
Onderdelen van de kettingrem	Controleren, indien nodig vervangen	✓		
Kettingtandwiel	Controleren, indien nodig vervangen	✓		
Ketting	Controleren, oliën ,indien nodig slijpen of vervangen	✓		
Zwaard	Controleren, omdraaien, reinigen, oliën	✓	✓	
Remband	Controleren, reinigen		✓	

425-915-051108

botte ketting vallen er helemaal geen spaanders maar alleen houtstof.

- De zagende delen van de ketting zijn de zaagschakels, die bestaan uit een zaagtand en een dieptebegrenzer. Het hoogteverschil tussen deze beide bepaalt de slijpdiepte.
- Bij het slijpen van de zaagtanden moet men rekening houden met de volgende waarden:

T
- slijphoek (30°)
- borsthoek (85°)
- slijpdiepte (0,65 mm)
- diameter van de ronde vijl (4,0 mm)

Afwijkingen van de aangegeven maten van de slijpgeometrie kunnen de terugslagneiging van de machine verhogen. Verhoogd gevaar op ongelukken!

Voor het slijpen van de ketting is speciaal gereedschap nodig, dat ervoor zorgt dat de messen de juiste hoek hebben en op de juiste diepte geslepen zijn. Onervaren gebruikers raden wij aan de ketting te laten slijpen door een vakman of een gespecialiseerd bedrijf. Als u de ketting toch zelf wilt slijpen kunt u het speciaal gereedschap kopen in de vakhandel.

U
1. Schakel het apparaat uit met de stopschakelaar.
2. Controleer of de ketting is opgespannen. Door een te lage kettingspanning kan de ketting bij het opspannen enigszins verschuiven, waardoor het slijpen wordt bemoeilijkt.
3. Voor het slijpen gebruikt u de bijgeleverde ronde vijl met een diameter van 4,0 mm.

Andere diameters beschadigen de ketting wat extra gevaar kan opleveren bij het werken met de zaag.

4. Alleen van binnen naar buiten slijpen. De vijl van de binnenkant van de zaagtand naar buiten leiden. Hou de vijl omhoog als u deze terugtrekt.
5. Eerst de tanden aan de ene kant slijpen. Draai de zaag vervolgens om en slijp de tanden aan de andere kant.
6. De ketting is versleten en moet door een nieuwe worden vervangen als nog maar ca. 4 mm van de zaagtand over is.
7. Na het slijpen moeten alle snijdelen even lang en breed zijn.
8. Na 3 keer slijpen moet de slijpdiepte (dieptebegrenzing) gecontroleerd worden en de hoogte met een platte vijl worden bijgevijld. De dieptebegrenzer moet ongeveer 0,65 mm tegenover de zaagtand terug worden gezet. Na het terugzetten de dieptebegrenzer aan de voorkant een beetje afronden.

Zaagketting vervangen

Gebruik stevige handschoenen als u de ketting of het zaagblad vastpakt.

Bevestig een nieuwe ketting nooit op versleten tanden of een beschadigd of versleten zaagblad.

1. Schakel het apparaat uit met de stopschakelaar.
2. Draai de kettingspanschroef (A, 16) **tegen de wijzers van de klok in**, om de ketting te ontspannen.
3. Neem de koppelingsafdekking (A, 13) en de oude zaagketting af.

Het monteren en opspannen van de nieuwe zaagketting wordt in het hoofdstuk ‘Inbedrijfstelling’ beschreven.

Nieuwe zaagketting laten ‘inlopen’:

Een nieuwe ketting gaat na verloop van tijd minder strak op het blad zitten. Daarom moet de ketting in eerste instantie na 5 keer zagen,

daarna met langere tussenpozen worden opgespannen.

Kettingspanning controleren

Het instellen van de kettingspanning wordt beschreven in het hoofdstuk 'Inbedrijfstelling, zaagketting opspannen'.

- Schakel het apparaat uit met de stopschakelaar.
- Controleer de kettingspanning regelmatig en span de ketting zo vaak mogelijk op, zodat de ketting zo dicht mogelijk tegen het zaagblad loopt, maar wel met de hand kan worden getrokken.

Onderhoud van het zwaard

Bij werkzaamheden aan de ketting of aan het zwaard altijd snijvaste handschoenen dragen.

Het zwaard moet na alle 8-10 uur gebruik omgedraaid worden om een gelijkmatige slijtage te garanderen.

1. Schakel het apparaat uit met de stopschakelaar. Verwijder de zaagketting en het zaagblad.
2. Controleer het zaagblad op slijtage. Verwijder bramen en vijl de geleidingsvlakken met een vlakke vijl.

V 3. Reinig de olietoevoeropeningen in het zaagblad en het oliekanaal van de machine om te zorgen dat de zaagketting tijdens de werking automatisch wordt gesmeerd.

Bij optimale toestand van de olie openingen spat er enkele seconden na het starten van de zaag automatisch een beetje olie van de ketting.

Instellen van de carburateur

Wanneer uw boomzaag bij aanvang niet optimaal functioneert of indien er na korte tijd een vermogenvermindering optreedt kan dit te wijten zijn aan de instelling van de carburator.

De carburator is tijdens de assemblage afgesteld. Uitzonderlijke invloeden (zeeniveau, weerschommelingen, temperaturen, luchtvochtigheid, e.d.) of na de inlooptijd van een nieuwe machine kan een bijkomende carburatorafstelling noodzakelijk zijn.

Gelieve de carburateur zo nodig door een gespecialiseerd bedrijf te laten instellen.

W **T** Schroef voor de instelling van het stationaire toerental
Indraaien in de richting van de wijzers van een klok:
stationair toerental stijgt.
Utdraaien tegen de richting van de wijzers van een klok in:
stationair toerental daalt.
Opgelet! Zaagketting mag bij stationaire motor niet meedraaien!

H Schroef voor de instelling bij volle belasting

L Schroef voor de instelling bij gedeeltelijke belasting

Ter info voor een instelling met een toerenteller:
Ralentiesnelheid: 3000 tr/min
Max. Toerental: 11000 – 13000 tr/min

Remband controleren en reinigen

De kettingrem iedere week reinigen of uiterlijk na 10 arbeidsuren, afhankelijk welk tijdstip zich het eerste voordoet, omdat vervuiling en slijtage de remfunctie negatief beïnvloeden.

425-915-051108

1. Monteer het koppelingsdeksel af, zoals beschreven in de paragraaf “Ketting verwisselen”.
2. Reinig de kettingrem en de koppelingstrommel van spaanders, hars en vuil.
3. Controleer of de dikte van de remband op de plaats die het meeste gebruikt wordt nog minstens 0,6 mm bedraagt. De remband in een gespecialiseerd bedrijf laten vervangen als deze versleten is (dikte minder dan 0,6 mm).

Opslag

Algemene aanwijzingen voor de opslag:

- Gelieve het apparaat vóór de opslag te reinigen en te onderhouden.
- Gebruik steeds de kettingbeveiliging bij opslag en transport.
- Bewaar het apparaat op een droge en tegen stof beschermde plaats en dit buiten de reikwijdte van kinderen.
- Wikkel het apparaat niet in kunststofzakken, omdat vochtigheid en schimmel tot ontwikkeling zouden kunnen komen.
- Gebruik voor de bewaring van de motorbrandstof geschikte en toegestane reservoirs.

Opslag tijdens langere werkpauzes:

Veronachtzaming van de opslaginstructies kan door brandstofresten in de carburateur tot startproblemen of tot permanente schade leiden.

- Ledig de tank met motorbrandstof en kettingolie op een goed verluchte plaats. Laat alle bedrijfsmiddelen zoals reglementair voorgeschreven verwijderen.
- Start de motor en laat de motor stationair draaien tot de motor stopt e de carburateur vrij van motorbrandstof is.
  Laat de motor afkoelen (ca. 5 minuten lang).
- Maak de bougie met een bougiesleutel los (zie „Bougie wisselen / instellen“).
  Vul een theelepel met zuivere tweetaktolie en trek de startkabel meermaals langzaam aan om de olie in het binnenste gedeelte van de motor te verdelen.
  Breng de bougie terug aan.

Afvalverwerking en milieu

Afgewerkte olie en benzineresten niet in het riool of in de afvoer weggieten. Ruim uw afgewerkte olie en benzineresten op milieuvriendelijke wijze op - geef ze af op een inzamelpunt van chemisch afval.
Breng het apparaat, de toebehoren en de verpakking naar een geschikt recyclagepunt.
Machines horen niet thuis in het huisafval.
Maak de benzine- en olietank zorgvuldig leeg en lever uw motorzaag in bij een recyclingbedrijf. De gebruikte onderdelen van kunststof en metaal kunnen naar soort gescheiden worden en zo voor recycling geschikt worden gemaakt. Informatie hierover kunt u krijgen bij uw Grizzly-dealer.

Reserveonderdelen

De volgende reserveonderdelen kunt u rechtstreeks bij uw dealer of via het Grizzly Service-Center bestellen.
Bij uw bestelling het type machine en het nummer van het reserveonderdeel vermelden.

Reserveketting 40cm / 0,325“ (66 Tg.)	30021665
Reservezwaard 40 cm	30100435
Grizzly Bio-kettingolie 1 l	30230001
Grizzly Bio-kettingolie 5 l	30230002
Grizzly tweetakt motorolie 100 ml	30230020
Grizzly tweetakt motorolie 1 l	30230025
Kettingtandwiel	76103219
Brandstoffilter	76104124
Luchtfilter	76103242
Bougie	76104069
(of bougie “Bosch WSR 6F”)	

Mocht u nog verdere reserveonderdelen nodig hebben dan kunt u de onderdeelnummers vinden in de volgende opengewerkte tekeningen.

Opsporen en verhelpen van fouten

Probleem	Mogelijke oorzaak	Oplossing
Machine start niet	Verkeerde startvolgorde	Aanwijzingen voor het starten van de machine in deze handleiding opvolgen
	Verkeerd ingesteld carburateurmengsel	Carburateur door een gespecialiseerd bedrijf laten instellen
	Koolaanslag op de bougies	Bougies reinigen, instellen of vervangen
	Verstopt brandstoffilter	Brandstoffilter vervangen of reinigen
Motor start, machine loopt maar niet op vol vermogen	Vervuild luchtfilter	Luchtfilter reinigen of vervangen
	Verkeerd ingesteld carburateurmengsel	Carburateur laten instellen door gespecialiseerd bedrijf
Motor sputtert, hapert	Verkeerd ingesteld carburateurmengsel	Carburateur laten instellen door gespecialiseerd bedrijf
	Koolaanslag op de bougies	Bougies reinigen, instellen of vervangen
Zaagketting droog	Geen olie in de tank	Kettingolie bijvullen
	Oliekanaal en/of olietoevoeropeningen verstopt	Oliekanaal en/of olietoevoeropeningen reinigen
Geen vermogen bij belasting	Verkeerd ingesteld carburateurmengsel	Carburateur laten instellen door gespecialiseerd bedrijf
Overmatige ontwikkeling van rook/uitlaatgassen	Verkeerd ingesteld carburateurmengsel	Carburateur laten instellen door gespecialiseerd bedrijf
	Verkeerd brandstofmengsel	Tweetakt-brandstofmengsel gebruiken met een meng- verhouding van 30:1
Zware druk vereist, bij het zagen ontstaan geen spaanders	Ketting verkeerd gemonteerd	Ketting goed monteren
	Ketting bot	Zaagtanden slijpen of nieuwe ketting monteren

425-915-051108

Garantie

Op deze machine leveren wij een garantie van 24 maanden. Deze garantie is alleen van toepassing op de eerste koper en is niet overdraagbaar. Bij bedrijfsdoeleinden en vervangen apparaatlen geldt een kortere garantie.
Schade die veroorzaakt is door natuurlijke slijtage, overbelasting of onoordeelkundig gebruik /ondeskundige bediening valt niet onder de garantie. Bepaalde onderdelen zijn onderhevig aan normale slijtage en vallen niet onder de garantie. Dit betreft met name de volgende onderdelen: ketting, zwaard, kettingtandwiel, brandstoffilter, startkabel, bougies en vonkenscherm voor zover de klachten niet het gevolg zijn van materiaalfouten.
Ook buiten de garantie valt motorschade die zijn ontstaan door verkeerde brandstof of een verkeerde mengverhouding en iedere schade aan de machine aan de ketting en het zwaard die te wijten zijn aan onvoldoende smering.
Voorwaarde voor de garantie is bovendien dat men zich gehouden heeft aan de onderhoudsintervallen en dat men de voorschriften voor reiniging, onderhoud en reparatie heeft gevolgd.
Schade ontstaan door materiaal- of productiefouten wordt kosteloos door nieuwe onderdelen of reparatie verholpen. Voorwaarde is wel dat het apparaat in complete staat en met aankoop- en garantiebewijs aan de handelaar terug wordt gegeven.
Garantieclaims moet u uitsluitend via uw dealer afhandelen
U kunt reparaties die niet onder de garantie vallen tegen betaling door ons Service -Center laten uitvoeren. Ons Service-Center zal u gaarne een schatting van de kosten voor u maken.
Wij kunnen machines alleen dan in behandeling nemen als zij goed verpakt en voldoende gefrankeerd verzonden zijn.
Opgelet**:** Stuur ons in geen geval een defecte machine met een volle brandstof- of olietank toe. Maak de tanks in ieder geval leeg. Alle materiële schade die hier het gevolg van is (uitlopende olie/benzine als het apparaat op zijn kant of op de kop wordt gelegd) c.q. brandschade tijdens het transport valt ten laste van de afzender. Geef uw apparaat in geval van reclamatie of voor service gereinigd af voorzien van een omschrijving van het defect. **Onvoldoende gefrankeerd - niet ingepakte apparaten, die per expres of op andere speciale wijze verzonden zijn worden niet in ontvangst genomen.**
Het verwijderen van uw apparaten wordt door ons kosteloos verricht.

NL

Technische gegevens

Motorkettingzaag	**BKS 450/8**
Cilinderinhou	45,1 cm^3
Max. motorvermogen	1,8 kW / 2,4 PS
Max. toerental (met zaaggereedschap)	10000 min^{-1}
Advies stationair toerental	ca. 3000 min^{-1}
Brandstofverbruik bij max. vermogen	0,735 kg/h
Spec. brandstofverbruik bij max. vermogen	480 g/kWh
Gewicht (zonder zwaard en ketting, lege tanks)	5,4 kg
Tankinhoud Brandstoftank	600 cm^3
Tankinhoud Tank v. kettingsmeerolie	250 cm^3
snijlengte	390 mm
Ketting Soort swaard	Surpass:SPS-POH16-58WH
Ketting Soort ketting	Carlton K2LM-BL-66E
Kettingafstand	0,325“ (8,255 mm)
Kettingdikte	0,050“ (1,27 mm)
Soort kettingtandwiel	7 x 0,325“
Geluidsvermogensniveau (2000/14/EC)	113,7 dB(A)
Geluidsdrukniveau (ISO 22868)	104 dB(A)
Vibratie (ISO 22867)	8,0 m/s^2

LGeluids- en trilwaarden worden in overeenstemming met de in de conformiteitverklaring vermelde normen en bepalingen vastgesteld. Technische en optische wijzigingen kunnen in het kader van de verdere ontwikkeling zonder aankondiging doorgevoerd worden. Alle in deze gebruiksaanwijzing vermelde afmetingen, aanwijzingen en gegevens zijn daarom niet bindend. Wettige aanspraken, die op basis van deze gebruiksaanwijzing gemaakt worden, kan men daarom niet doen gelden.

425-915-051108

Grizzly®

Table des matières

Fins d'utilisation **69**
Pièces fournies **69**
Consignes de sécurité **69**
Consignes de sécurité/symboles sur la scie . 70
Symboles utilisés dans le mode d'emploi..... 71
Consignes générales de sécurité 71
Mesures préventives contre le choc en arrière .. 72
Description générale **73**
Aperçu 73
Dispositifs de sécurité 74
Description du fonctionnement 74
Mise en service **74**
Montage du guide..... 74
Montage de la chaîne 75
Tension de la chaîne 75
Contrôle du frein de chaîne..... 75
Remplissage du carburant 76
Remplissage de l'huile de chaîne..... 76
Maniement de la tronçonneuse **77**
Démarrage du moteur 77
Arrêt du moteur 77
Contrôle du fonctionnement du frein de la chaîne. 77
Contrôle du dispositif automatique d'huile 78
Techniques de coupe **78**
Généralités 78
Tronçonner 78
Emonder 79
Abattre des arbres..... 79
Entretien et nettoyage **80**
Nettoyage 81
Intervalles d'entretien 81
Nettoyage ou remplacement du filtre à air 81
Remplacement du filtre à carburant 81
Remplacement/réglage de la bougie 82
Lubrification de la chaîne 82
Aiguisage de la chaîne..... 83
Remplacement de la chaîne..... 84
Contrôle de la tension de la chaîne..... 84
Entretien du guide 84
Réglage du carburateur..... 84
Contrôle et nettoyage de la bande de frein 85
Stockage **85**
Localisation d'erreurs **86**
Elimination et protection de l'environnement **87**
Pièces de rechange **87**
Garantie **87**
Caractéristiques techniques **88**
Déclaration de conformité CE **133**
Vues éclatées **134**
Grizzly Service-Center **135**

Fins d'utilisation

La tronçonneuse à motor essence est exclusivement conçue pour le sciage du bois. Elle ne convient à aucun autre type d'utilisation (p.e. coupe de murs, de plastique ou d'aliments). L'utilisation de l'appareil est réservée aux adultes. Le constructeur décline toute responsabilité pour des dommages causés par une utilisation non conforme aux prescriptions ou par une utilisation fautive.

Pièces fournies

Retirez avec précaution toutes les pièces de l'appareil de leur emballage et contrôlez si elles sont au complet :

- Machine
- Lame
- Chaîne
- Protection d'échappement
- Clé de maintenance
- 2 Tournevis
- Lime ronde
- Bidon mélange carburant

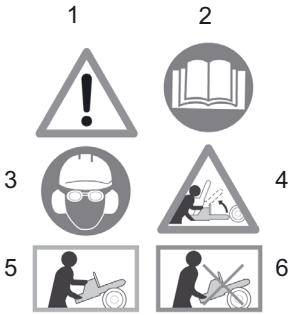
Eliminez le matériel d'emballage conformément aux normes de protection de l'environnement.

Consignes de sécurité

Ce paragraphe traite des consignes de sécurité élémentaires lors du travail avec la tronçonneuse à motor essence.

Une tronçonneuse à motor essence est un appareil dangereux qui peut causer des blessures graves, voire mortelles en cas de maniement impropre ou négligent. Pour votre sécurité et celle des tiers, respectez donc constamment les consignes de sécurité suivantes et demandez conseil à un spécialiste en cas de doute.

Consignes de sécurité/symboles sur la scie



1 Attention!
2 Lisez et respectez le mode d'emploi de la machine!
3 Portez un équipement de protection personnelle. Portez toujours des lunettes de protection ou de préférence une protection faciale, une protection acoustique, un casque, des vêtements et des gants de protection contre les coupures ainsi que des bottes de sécurité avec protection contre les coupures et semelles antidérapantes.
4 Attention! Choc en arrière - Quand vous travaillez, attention au choc en arrière de la machine.
Evitez de travailler avec la scie dans le secteur où risque de se produire un choc en arrière.
5 Tenez la machine fermement à deux mains. Prenez la poignée arrière dans la main droite et la poignée avant dans la main gauche.
6 Ne travaillez jamais d'une seule main.

Longueur de coupe

Niveau de puissance sonore garanti

Indication sur le réservoir de carburant
mélangé à une proportion de 30:1
utiliser UNIQUEMENT du mélange de carburant

Indication sur le réservoir d'huile de chaîne
utiliser UNIQUEMENT de l'huile de chaîne sans additif adhésif

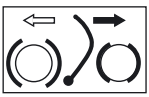
Interrupteur marche/arrêt

STOP Position stop

Starter :

Tirer : Mise en marche avec le starter

Frein de la chaîne


Flèche vers la gauche :
Frein débloqué
Flèche vers la droite :
Frein activé

Réglage de la quantité d'huile

MAX grande quantité d'huile
MIN petite quantité d'huile

Réglage du carburateur

T Vis pour le réglage du régime de ralenti

H Vis pour réglage de charge

L Vis pour réglage partiel de charge

425-915-051108

Symboles utilisés dans le mode d'emploi

Signes de danger avec conseils de prévention des accidents sur les personnes ou des dégâts matériels.

Signes indicatifs (l'impératif est expliqué à la place des points d'exclamation) avec conseils de prévention des dégâts.

Signes de conseils avec des informations pour une meilleure manipulation de l'appareil.

Consignes générales de sécurité

Avant de travailler avec la tronçonneuse à motor essence, familiarisez-vous avec toutes ses pièces. Exercez-vous à manier la scie et faites-vous expliquer le fonctionnement, l'effet et les techniques de coupe par un utilisateur confirmé ou un spécialiste.

Veuillez tenir compte de la protection contre les bruits et des prescriptions locales lorsque vous abattez des arbres.
Les dispositions locales peuvent rendre nécessaire un contrôle d'appropriation. Veuillez vous renseigner auprès de l'administration des forêts.

Veuillez lire les consignes de sécurité ci-après afin d'éviter tout dommage corporel ou matériels :

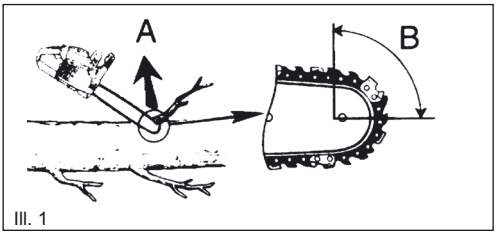
- Cet appareil n'est pas conçu pour être utilisé par des personnes (y compris des enfants) ayant des capacités physiques, sensorielles ou intellectuelles limitées ou manquant d'expérience et / ou de connaissances ; à moins qu'ils ne soient surveillés par une personne compétente dans le domaine de la sécurité ou qu'ils reçoivent des instructions sur la manière d'utiliser l'appareil.
- Ne travaillez pas avec la scie à moteur si vous êtes fatigué ou malade ou après avoir pris des comprimés, de l'alcool ou d'autres médicaments. N'oubliez pas de faire une pause de temps en temps.
- Portez toujours une tenue de travail adéquate qui laisse une certaine liberté de mouvement, soit un casque, des protège-oreilles, des lunettes protectrices ou une protection faciale, des gants de protection anti-coupure, des chaussures de sécurité munies d'une protection anti-coupure et de semelles épaisses ainsi qu'un pantalon de sécurité avec protection de sciage.
- La tronçonneuse à motor essence est prévue pour être maniée à deux mains. Ne travaillez jamais avec une seule main ou au-dessus du niveau des épaules.
- Une longue utilisation de l'appareil à moteur peut entraîner une mauvaise irrigation sanguine due aux vibrations dans les mains. Cependant, vous pouvez prolonger la durée d'utilisation en portant des gants adaptés ou en faisant des pauses à intervalles réguliers. N'oubliez pas qu'une prédisposition personnelle à une mauvaise irrigation sanguine, de basses températures extérieures ou de grandes forces de saisie lors du travail diminuent la durée d'utilisation.
- Ne démarrez que lorsque votre espace de travail est libre de tout obstacle et si vous avez calculé une distance de repli devant l'arbre s'abattant. Avant toute mise en marche, assurez-vous que l'appareil n'est en contact avec aucun objet.
- Lors du sciage, veillez à vous trouver dans une position stable. Ne travaillez pas sur une échelle, dans un arbre ou à un endroit instable. Soyez très prudent si vous travaillez sur une déclivité.
- Ne travaillez par avec une tronçonneuse à motor essence endommagée, incomplète ou modifiée sans l'accord du fabricant. N'utilisez jamais l'appareil avec un équipement de protection défectueux. Avant utilisation, vérifiez l'état de sécurité de la tronçonneu-

se, en particulier le guide et la chaîne.
- Observez précisément les consignes d'entretien, de contrôle et de service exposées dans ce mode d'emploi.
- Ne démarrez jamais la tronçonneuse à motor essence avant d'avoir monté correctement le guide, la chaîne et la chape d'embrayage.
- Tous les travaux d'entretien qui ne sont pas mentionnés dans cette notice doivent uniquement être effectués par le service après-vente de tronçonneuses.
- Utilisez uniquement les accessoires recommandés dans cette notice.
- Ne démarrez jamais la tronçonneuse dans des pièces fermées ou mal aérées car vous risqueriez d'inhaler des gaz d'échappement.
- Veillez à ce qu'aucune personne ni animal ne se trouve à proximité de l'espace de travail.
- Veillez à ce que les poignées soient sèches et propres lorsque vous travaillez.
- Soyez extrêmement prudent en sciant des buissons ou de petites branches. Les branchages peuvent se coincer dans l'appareil et se retourner dans votre direction ou vous déséquilibrer.
- Soyez vigilent lorsque vous sciez une branche sous tension car il peut se produire un choc en arrière si la tension du bois lâche brusquement. Il y a alors risque d'accident.
- Eteignez le moteur avant de débrancher la tronçonneuse à motor essence.
- Lorsque vous changez de place, veillez à ce que la tronçonneuse soit assurée avec le frein de chaîne et que le moteur soit arrêté. Portez l'appareil chaîne et guide à l'arrière, l'échappement éloigné du corps. Pour le transport, mettez la protection de chaîne sur la tronçonneuse. Les carburants et les vapeurs de carburants sont très inflammables. Ne versez pas de carburant, d'huile ou de lubrifiant lorsque le moteur est en marche. Quand vous remplissez le réservoir, veillez à une bonne aération.
- N'utilisez pas la tronçonneuse à motor essence à proximité de liquides ou de gaz inflammables. Démarrez l'appareil à au moins 3 m du lieu où s'effectue le remplissage du carburant. La non-observation de cette consigne risque de provoquer un incendie ou une explosion.
- Conservez la tronçonneuse à motor essence en lieu sûr, hors de la portée des enfants. Il faut de plus prendre garde au danger que d'éventuelles pertes de carburant ou des vapeurs ne viennent en contact avec des étincelles ou des flammes. Ces étincelles peuvent p. e. provenir d'appareils.
- Pour la conservation du carburant, n'utilisez que des containers appropriés et autorisés. Si vous entreposez pendant un certain temps la tronçonneuse ou la transportez, videz le réservoir de carburant et d'huile à chaîne. Faites éliminer les carburants usagés en respectant les prescriptions.

Mesures préventives contre le choc en arrière

⚠ En cas de choc en arrière, l'utilisateur reçoit un coup violent de la tronçonneuse à motor essence et du guide. Il peut s'ensuivre un perte de contrôle de la tronçonneuse à motor essence et des blessures graves. Vous pouvez éviter les chocs en arrière en étant prudent et en utilisant une technique de sciage correcte.

Choc en arrière signifie que la tronçonneuse à motor essence et le guide reviennent tout à coup comme un ressort après avoir heurté un objet. Cela se produit quand la pointe du guide, l'angle de choc en arrière (B, ill. 1),



Ill. 1

425-915-051108

touche un objet ou quand le bois coince la tronçonneuse lors de la coupe.

- Tenez toujours la tronçonneuse à deux mains, main droite sur la poignée arrière et main gauche sur la poignée avant. Le pouce et les doigts doivent entourer fermement les poignées.
- Evitez de scier avec la pointe du guide (A, ill. 1) ou au-dessus du niveau des épaules. Ne vous penchez pas trop vers l'avant quand vous sciez.
- Vous contrôlez mieux l'appareil si vous sciez avec le côté inférieur du guide et non pas avec le côté supérieur.
- Soyez particulièrement vigilent lors de l'émondage. Veillez à ce qu'il n'y ait aucun objet sur le sol sur lequel vous pourriez trébucher.
- Sciez à la vitesse de moteur maximale.
- Respectez les instructions d'aiguisage et d'entretien de la tronçonneuse à motor essence.

⚠ Une chaîne de scie mal aiguisée, un mauvais équipement de coupe ou une combinaison guide et chaîne de scie inadaptée augmentent le danger de choc en arrière. Il y a risque de blessure.

Description générale

! Les illustrations se trouvent sur les pages 2 - 4.

Aperçu

A

1 Lame (guide)
2 Chaîne
3 Levier de frein de chaîne / Protection des mains avant
4 Poignée avant
5 Bouton de décompression
6 Levier du starter
7 Interrupteur marche/arrêt
8 Blocage du levier de carburation
9 Levier de carburation
10 Bouton de starter
11 Fermoir pour protection supérieure
12 Protection supérieure
13 Chape d'embrayage
14 Goupille de captage de chaîne
15 Ecrous de fixation pour chape d'embrayage
16 Bague de tension de la chaîne
17 Vis de régulation du débit de l'huile à chaîne
18 Vis de fixation
19 Poignée arrière
20 Bouchon du réservoir d'essence
21 Bouchon du réservoir d'huile
22 Blocage à griffes
23 Protection d'échappement

24 Protection de la chaîne
25 Bidon mélange carburant
26 Gros tournevis
27 Petit tournevis
28 Clé de maintenance
29 Lime ronde

Dispositifs de sécurité

A

2 Chaîne avec faible choc en arrière
Vous aide à maîtriser les chocs en arrière grâce à des dispositifs de sécurité spécialement mis au point.

3 Levier de frein de chaîne / protection des mains
Dispositif de sécurité stoppant immédiatement la chaîne en cas de choc arrière; le levier peut être aussi manipulé manuellement lors de situations dangereuses ou pour de courtes pauses ; il protège la main gauche de l'utilisateur si ce dernier perd sa prise sur la poignée avant.

7 Interrupteur marche/arrêt
Met le moteur à l'arrêt. Pour démarrer l'appareil, il faut débloquer le verrouillage anti-démarrage.

8 Blocage du levier de carburation
Empêche une accélération fortuite du moteur. Le levier de carburation ne peut être actionné que lorsque ce mécanisme de blocage est enclenché.

14 Goupille de captage de chaîne
Minimise le danger d'accident au cas où la chaîne se déchire ou saute.

19 Poignée arrière avec protection des mains
Protège la main des branches et des ramifications et si la chaîne saute.

22 Blocage à griffes
Renforce la stabilité quand il faut exécuter des coupes verticales et facilite le sciage.

23 Protection d'échappement
Empêche les mains ou des matières inflammables d'entrer en contact avec la chaleur de l'échappement.

Description du fonctionnement

La tronçonneuse est propulsée par un moteur à combustion interne qui ne cesse de fonctionner pendant le travail. La transmission d'énergie se produit à l'aide d'un disque d'embrayage qui transmet la puissance du moteur à la tronçonneuse par coupleur centrifuge à haut régime. Afin de protéger l'utilisateur, la machine est munie de différents dispositifs de sécurité. Le moteur de propulsion est mécaniquement découplé des poignées par un dispositif antivibratoire, ce qui a pour effet d'empêcher la transmission des vibrations émanant du moteur.
Reportez-vous aux descriptions ci-après pour le fonctionnement des différentes manettes.

Mise en service

Pour travailler avec la tronçonneuse, portez toujours des gants de protection et utilisez uniquement des pièces originales.

Avant de mettre la tronçonneuse en marche, il faut monter le guide, la chaîne et la protection de chaîne, ajuster la chaîne, contrôler le fonctionnement du frein de chaîne et remplir l'appareil de carburant.

Montage du guide

Pour le montage, vous avez besoin de la clé de maintenance se trouvant parmi les pièces fournies.

B

1. Assurez-vous que le frein de chaîne soit débloqué, c'est-à-dire que le levier de frein soit poussé contre la poignée avant (1).
2. Desserrez les deux écrous de fixation (15) et la vis de fixation (18) du couvercle d'embrayage (6) et enlevez le couvercle d'embrayage.
3. Retirez la protection de transport de couleur noire.
4. Insérez l'extrémité cochée de la lame avec le boulon de lame (30).

425-915-051108

Montage de la chaîne

C

1. Etalez la chaîne (2) en formant une boucle de telle sorte que les bords coupants soient placés dans **le sens des aiguilles** d'une montre.
2. Posez la chaîne autour des pignons de chaîne derrière l'embrayage (31) et dans la denture du guide (32). Il est normal que la chaîne pende.
3. Tournez la vis de serrage de chaîne (16) sur le couvercle d'embrayage (13) dans **le sens inverse des aiguilles** d'une montre jusqu'à ce que le tenon de tension de chaîne (33) se trouve à l'intérieur du couvercle d'embrayage, contre la butée.
4. Replacez le couvercle d'embrayage et faites attention à ce que le tenon de tension de chaîne (33) s'adapte dans l'évidement de la lame (34).
5. Fixez le couvercle d'embrayage avec les deux écrous (15) et la vis de fixation (18). Ainsi, la chaîne ne peut pas glisser de la lame. Serrez maintenant les écrous et la vis à la main car la chaîne de la scie doit encore être tendue

Tension de la chaîne

Avec une chaîne correctement tendue, vous obtiendrez de bons résultats de coupe et atteindrez une longévité plus grande.

Contrôlez la tension de la chaîne avant chaque démarrage de la tronçonneuse.

1 . La chaîne est correctement tendue si elle ne pend pas sur le bord inférieur du guide et si on peut la tirer complètement tout autour du guide avec les mains gantées. Tenez le guide par la pointe. Pour tendre la scie, tournez la bague de serrage de la chaîne (voir A, 3) dans le sens des aiguilles d'une montre. Pour détendre, tournez la bague de serrage de la chaîne dans le sens contraire des aiguilles d'une montre.
2. Serrez solidement les écrous de fixation (A 15) et la vis de fixation (A 18).

Lorsque la chaîne est neuve, vous devez réajuster sa tension après au moins cinq coupes.

D Contrôle du frein de chaîne

Avant chaque démarrage de la tronçonneuse, vérifiez le fonctionnement du frein de chaîne.

1. Poussez le levier de frein contre la poignée avant jusqu'à enclenchement. Le frein de chaîne est débloqué, on peut alors mouvoir la chaîne.
2. Poussez le levier de frein en direction de la chaîne jusqu'à enclenchement. Le frein de chaîne est bloqué, il n'est plus possible de mouvoir la chaîne.

Si le levier de frein ne s'enclenche pas ou qu'on ne peut plus le déplacer qu'avec une forte pression, il ne faut pas utiliser la tronçonneuse. Faites-la réparer par un atelier spécialisé en tronçonneuses. Il y a risque de blessure !

Remplissage du carburant

Lorsque vous avez affaire à du carburant, veillez toujours à une bonne aération. Ne fumez pas en remplissant le réservoir et restez éloigné de toute source de chaleur. Ne versez jamais l'essence lorsque le moteur est en marche. Ouvrez le bouchon du réservoir avec précaution, de sorte qu'une éventuelle surpression puisse se réduire lentement. Démarrez la scie à au moins 3 m du lieu de remplissage du carburant. Si vous n'observez pas ces consignes, il y a danger d'incendie ou d'explosion.

La tronçonneuse est équipée d'un moteur à deux temps et fonctionne par conséquent uniquement avec un mélange d'essence et d'huile pour moteur à deux temps dans une proportion de 30:1.

- Utilisez une essence sans plomb de bonne qualité avec un nombre octal d'au moins 90. On peut aussi utiliser des types d'essences augmentées de compositions à base d'alcool ou d'éther ou encore enrichies d'oxygène.
- Vous obtiendrez la meilleure performance en utilisant l'huile Grizzly pour moteur à deux temps, spécialement conçue pour la tronçonneuse. Si vous n'en disposez pas, employez une huile super pour moteurs à deux temps refroidis à l'air.
- Eliminez les restes d'essence et les chiffons imbibés d'essence en vous conformant aux prescriptions (voir chapitre Elimination et protection de l'environnement).

Essence	Huile pour moteur à deux temps
3,00 litres	100 ml
4,00 litres	133,3 ml
5,00 litres	166,7 ml
Mélange	30 parts d'essence + 1 part d'huile

Utilisez uniquement du carburant non dilué. Conformez-vous exactement aux proportions prescrites pour le mélange. N'utilisez pas de mélange entreposé depuis plus de 90 jours. N'employez pas d'huile à deux temps pour moteurs refroidis à l'eau ou pour moteurs à quatre temps. Si vous ne suivez pas ces instructions, vous risquez d'endommager le moteur et de perdre votre droit à la garantie.

1. Mélangez l'essence et l'huile dans le jerricane pour mélanger le carburant fourni à la livraison ou dans un récipient propre, prévu pour recevoir de l'essence.
2. Dévissez le couvercle du réservoir (A, 20) et remplissez le mélange de carburant dans le réservoir à essence. Passez un chiffon autour du couvercle du réservoir pour éliminer les restes d'essence et refermez le couvercle du réservoir.

Remplissage de l'huile de chaîne

Le guide et la chaîne doivent toujours être huilés. Si vous faites fonctionner la tronçonneuse avec trop peu d'huile, la performance et la longévité de la tronçonneuse diminuent car la chaîne est plus rapidement émoussée. Vous remarquerez qu'il manque de l'huile au fait que de la fumée s'échappe ou que la couleur du guide change.

La tronçonneuse est équipée d'une lubrification automatique. Dès que le moteur accélère, l'huile coule également plus vite vers le guide.

- A chaque fois que vous mettez du carburant, remplissez aussi le réservoir à huile.
- Utilisez de l'huile biologique Grizzly, qui contient des éléments additifs réduisant le frottement et l'usure.
- Si vous ne disposez pas d'huile biologique Grizzly, demandez à votre détaillant un lubrifiant pour chaîne contenant un faible

425-915-051108

pourcentage d'additifs adhésifs.

1. Dévissez le bouchon du réservoir à huile et versez-y l'huile de chaîne (voir A, 21).
2. Essuyez l'huile éventuellement déversée et refermez le bouchon.

Maniement de la tronçonneuse

Ne mettez le moteur en marche que si le guide, la chaîne et la protection de chaîne sont correctement montés.Vérifiez avant chaque démarrage de la tronçonneuse la fonction du frein de chaîne. Ne mettez jamais le moteur en marche à proximité du lieu de remplissage. Veillez à la stabilité de la tronçonneuse au démarrage. Assurez-vous avant la mise en marche que l'appareil ne soit en contact avec aucun objet. Il y a risque de blessure !

Démarrage du moteur

E

1. Avant le démarrage, assurez-vous qu'il y ait suffisamment de carburant dans le réservoir et, le cas échéant, remplissez-le d'essence et d'huile de chaîne (voir chapitre Mise en service).
2. Avant chaque mise en marche, appuyez sur le bouton de décompression (5).
3. Activez le frein de chaîne pendant que vous poussez sur le levier de frein de chaîne (3) dans la direction de la chaîne.
4. Pour mettre en marche l'allumage, poussez le commutateur d'arrêt (7) vers le haut.
5. **Démarrage à froid (avec le starter):** Tirez sur le bouton de starter (10). **Démarrage à chaud (sans le starter):** Le bouton de starter (10) est enfoncé.
6. Placez la scie à moteur sur un support ferme et plat. Tenez fermement la scie, tel que montré sur la figure, avec la main gauche sur la poignée avant et le pied dans la poignée arrière.
7. Tirez lentement le câble de starter avec la poignée de starter (6) jusqu'à sentir une résistance sensible.
8. Tirez maintenant rapidement et vigoureusement jusqu'à entendre nettement le bruit de l'allumage.
9. Renfoncez le bouton de starter et tirez à nouveau sur la poignée de starter jusqu'à ce que le moteur démarre.
10. Desserrez le frein de chaîne (levier de frein dans la direction de la poignée avant).
11. Dès que le moteur tourne, appuyez sur la manette des gaz, le moteur tourne au ralenti.
    Attention ! Lorsque le moteur est au ralenti, la chaîne de la scie ne doit pas se déplacer !
    Attention ! Dès le démarrage le moteur doit être mis immédiatement au ralenti, car autrement le frein de chaîne pourrait être endommagé !

Arrêt du moteur

1. Relâchez la pression sur la manette des gaz.
2. Pour couper l'allumage, basculez le commutateur d'arrêt vers le bas.

Pour arrêter le moteur en cas d'urgence, activez le frein de la chaîne et actionnez l'interrupteur marche/arrêt.

Contrôle du fonctionnement du frein de la chaîne

1. Posez la tronçonneuse sur une surface ferme et plane.
2. Mettez le moteur en marche.

3. Saisissez la poignée arrière (1) avec la main droite.
4. Tenez fermement la poignée avant (2) avec la main gauche.
5. Réglez le levier d'accélération à une vitesse de 1/3 et manipulez avec la main gauche le levier de frein de chaîne (3). La chaîne doit stopper brusquement.
6. Relâchez le levier d'accélération .
7. Si le frein de chaîne ne fonctionne pas correctement, éteignez le moteur et débloquez le frein de chaîne.

Si le frein de chaîne ne fonctionne pas correctement, vous ne pouvez pas utiliser la tronçonneuse. Eteignez le moteur et faites réparer l'appareil par le service après-vente de tronçonneuses.

Contrôle du dispositif automatique d'huile

- Mettez la scie en marche et maintenez la pointe de la lame à 20 cm environ au-dessus d'un morceau de papier ou de carton. La scie fonctionne sans problème si une tache d'huile grandissante apparaît.
- Choisissez le réglage de l'huile de façon à ce que l'huile ne goutte pas, mais que la chaîne ne fonctionne jamais à sec.

F **Réglage de la quantité d'huile**
Vous pouvez régler la quantité d'huile de la chaîne au niveau de la bague de réglage (17) se trouvant sur le coté inférieur de la scie à l'aide du tournevis fourni avec la scie.

MAX	grande quantité d'huile
MIN	petite quantité d'huile

Si le dispositif automatique d'huile présente des dysfonctionnements, lisez le chapitre « Localisation d'erreurs » ou faites réparer l'appareil par notre service clientèle.

Techniques de coupe

Généralités

G Pour scier, tenez toujours bien la tronçonneuse à deux mains, en plaçant la main droite sur la poignée arrière et la main gauche sur la poignée avant. Le pouce et les doigts doivent entourer fermement les poignées.

- Sciez toujours à plein gaz en actionnant le blocage du levier de carburation, puis le levier de carburation.
- Après chaque coupe, laissez le moteur tourner à vide. Lorsque le moteur marche pendant un certain temps à plein régime sans être chargé, il peut s'ensuivre des endommagements du moteur.
- Vous contrôlerez mieux l'appareil en sciant avec le côté inférieur de la lame (chaîne tirant) et non pas avec le côté supérieur de la lame (chaîne poussant).
- Lors du sciage, à la fin de la coupe, la lame peut basculer à l'improviste vers bas et vous blesser. Pour éviter cet accident, bloquez bien la griffe de butée.
- Pendant ou après la coupe, la tronçonneuse ne doit toucher ni le sol ni aucun autre objet.
- Veillez à ce que la tronçonneuse ne se coince pas dans la fente de coupe et à ce que le tronc ne se rompe ou ne s'effrite pas.
- Respectez également les mesures de sécurité contre le choc en arrière (voir consignes de sécurité).

Si la tronçonneuse se coince, n'essayez pas de la tirer avec force. Il y a danger d'accident. Arrêtez le moteur et utilisez un levier ou une cale pour libérer la tronçonneuse.

Tronçonner

Il s'agit de la coupe complète de troncs.

- Veillez à ce que la tronçonneuse ne touche pas le sol lors du sciage.
- Veillez à avoir une position stable et, sur une déclivité, placez-vous au-dessus du tronc.

H 1. **Le tronc est sur le sol:**
Sciez complètement le tronc en partant du haut et veillez à ne pas toucher le sol à la fin de la coupe. Si vous le pouvez, sciez le tronc aux 2/3 et tournez-le pour en scier le reste depuis le haut.

I 2. **Le tronc est soutenu à une extrémité:**
Sciez tout d'abord 1/3 du diamètre du tronc de bas en haut pour éviter un effritement. Sciez ensuite de haut en bas sur la première coupe pour éviter que la tronçonneuse ne se coince.

J 3. **Le tronc est soutenu aux deux extrémités:**
Sciez tout d'abord de haut en bas 1/3 du diamètre du tronc. Sciez ensuite de bas en haut jusqu'à ce que les coupes se rencontrent.

K 4. **Scier sur un chevalet de coupe:**
Tenez la tronçonneuse à deux mains à droite de votre corps pendant la coupe (1). Tendez le bras gauche le plus possible (2). Assurez votre équilibre (3).Stammes.

L Emonder

Emonder signifie enlever les branches et ramifications d'un arbre abattu.

De nombreux accidents se produisent lors de l'émondage. Ne sciez jamais de branches quand vous êtes debout sur le tronc. Pensez à la zone de choc en arrière quand les branches se trouvent sous tension.

- Eloignez les branches porteuses seulement après les avoir écourtées.
- Les branches sous tension doivent être sciées de bas en haut afin d'éviter que la tronçonneuse ne se coince.
- Pour émonder des branches plus grosses, utilisez la même technique que pour la coupe.
- Placez-vous à gauche du tronc pour travailler et aussi près que possible de la tronçonneuse. Le poids de la tronçonneuse devrait reposer si possible sur le tronc.
- Ne changez d'emplacement que si le tronc se trouve entre vous et la tronçonneuse.
- Les branches ramifiées sont coupées une à une.

Abattre des arbres

Il faut posséder une grande expérience pour abattre des arbres. Abattez des arbres seulement si vous êtes sûr de savoir manier la tronçonneuse. N'utilisez en aucun cas la tronçonneuse si vous ne vous sentez pas sûr.

- Veillez à ce qu'aucune personne ni animal ne se trouve près de la zone de travail. La zone de sécurité entre l'arbre à abattre et l'espace de travail doit être de deux longueurs et demie de tronc.
- Attention à la direction où l'arbre chute:
- L'utilisateur doit être en mesure de se déplacer en toute sécurité aux alentours de l'arbre abattu afin de pouvoir couper légèrement et émonder l'arbre. Il faut éviter que l'arbre à abattre ne tombe sur un autre arbre. Pensez à la direction naturelle de chute qui dépend de l'inclinaison et de la courbure de l'arbre, de la direction du vent et du nombre de branches.
- Sur un terrain en déclivité, placez-vous au-dessus de l'arbre à abattre.
- Les petits arbres d'un diamètre de15 à18 cm peuvent généralement être sciés en une seule coupe.

- Les arbres d'un diamètre plus élevé doivent subir des entailles et une coupe d'abattage (voir ci-dessous).

N'abattez jamais d'arbre par vent fort ou instable, quand il y a un risque d'endommagement ou lorsque l'arbre pourrait toucher une ligne électrique.

Après avoir scié, relevez immédiatement les protections d'oreilles pour pouvoir entendre les bruits et les signaux de détresse.

L 1. **Scier:**
Enlevez les branches dirigées vers le bas en coupant de haut en bas. Ne sciez jamais au-dessus du niveau des épaules.

M 2. **Zone de repli:**
Enlevez le bois se trouvant tout autour de l'arbre pour assurer un repli plus facile. La zone de repli (1) devrait être de 45° environ à l'opposé du sens de la chute de l'arbre (2).

N 3. **Couper des entailles:**
Placer une entaille d'abattage dans le sens dans lequel l'arbre doit tomber. Commencer par un trait de scie supérieur. Faites maintenant une coupe à partir du bas, exactement à l'horizontale et qui rencontre exactement la coupe supérieure (A).
La profondeur de l'entaille devrait être environ d'un quart du diamètre du tronc et l'angle de coupe devrait être de 45° au moins.

Ne passez jamais devant un arbre qui a déjà une entaille.

N 4. **Coupe d'abattage (B):**
Exécutez la coupe d'abattage de l'autre côté de l'arbre tandis que vous vous tenez à gauche du tronc et sciez en tirant la tronçonneuse. La coupe d'abattage doit être horizontale à environ 3-5 cm au-dessus de l'entaille horizontale.
La coupe d'abattage devrait être profonde afin que l'espace entre la coupure d'abattage et la ligne d'entaille représente au moins 1/10 du diamètre du tronc. La partie du tronc qui n'est pas sciée est désignée sous le terme de mesure de rupture.

O Introduisez une cale ou un pied de biche dans la coupe dès que la profondeur le permet afin d'éviter que le guide ne se coince.

P 5. Si le diamètre du tronc est supérieur à la longueur du guide, faites deux coupes .

Pour des raisons de sécurité, nous déconseillons aux utilisateurs inexpérimentés d'abattre un tronc avec une longueur de guide inférieure au diamètre du tronc.

6. Après avoir exécuté la coupe d'abattage, l'arbre tombe de lui-même ou à l'aide de la cale ou du pied de biche.

Lorsque l'arbre commence à tomber, sortez la tronçonneuse de la coupe, arrêtez le moteur, déposez la tronçonneuse et quittez l'espace de travail par la zone de repli.

Entretien et nettoyage

Faites exécuter les travaux d'entretien qui ne sont pas décrits dans cette notice par un atelier spécialisé. Utilisez uniquement des pièces originales Grizzly. Exécutez toujours les travaux d'entretien et de nettoyage moteur arrêté et allumage coupé. Danger d'accident! Avant tous travaux d'entretien et de nettoyage, laissez la machine refroidir. Les compo-

sants du moteur étant très chauds, il y a danger d'incendie!

Nettoyage

- Après chaque utilisation, nettoyez la machine à fond. Vous prolongerez ainsi sa longévité et éviterez des accidents.
- Enlevez l'essence, l'huile ou la graisse sur les poignées. Nettoyez le cas échéant les poignées avec un chiffon humide passé dans de l'eau savonneuse. Pour le nettoyage n'utilisez ni essence, ni solvant!
- Nettoyez la chaîne après chaque usage. Utilisez un pinceau ou une balayette. N'employez pas de liquides pour nettoyer la chaîne. Huilez légèrement la chaîne après le nettoyage avec de l'huile de chaîne.
- Nettoyez les fentes d'aération et la surface de la machine avec un pinceau, une balayette ou un chiffon sec. N'employez pas de liquides pour le nettoyage.

Les surfaces du moteur sont très chaudes. Laissez-les d'abord refroidir!

Intervalles d'entretien

Exécutez les travaux d'entretien mentionnés dans le tableau ci-après régulièrement. Des entretiens réguliers prolongeront la longévité de votre tronçonneuse. Vous obtiendrez en outre des coupes optimales et vous éviterez des accidents.

Nettoyage ou remplacement du filtre à air

N'utilisez jamais la tronçonneuse sans le filtre à air. Dans le cas contraire, poussière et saleté pénètrent dans le moteur et provoquent des endommagements de la machine. Maintenez le filtre à air propre.

Q

1. Dévissez le couvercle supérieur du boîtier (12).
2. Retirez le filtre à air (35) et le couvercle du filtre à air (36).
3. Vous pouvez retirer les plus grosses saletés en frappant le bord du filtre contre une surface solide.
4. Retirez les fines poussières avec un pinceau ou avec de l'air comprimé.
5. En cas de besoin, échangez le filtre à air contre un nouveau filtre (voir le chapitre « Pièces de rechange »).
6. Pour le montage, appuyez le couvercle du filtre à air (36) contre le large bord du filtre à air (35) et introduisez le filtre à air dans l'appareil.
7. Revissez le supérieur couvercle supérieur du boîtier (12).

Remplacement du filtre à carburant

N'utilisez jamais la scie sans filtre à carburant. Au bout d'au moins 20 heures d'utilisation, il faut changer le filtre à carburant. Videz intégralement le réservoir à carburant dans un récipient approprié avant de changer le filtre..

R

1. Enlevez le bouchon du réservoir (voir A, 20).
2. A l'aide d'un fil recourbé, extrayez avec précaution le tuyau à carburant (37) de l'orifice jusqu'à ce que vous puissiez le saisir. Ne tirez pas le tuyau trop loin du réservoir pour éviter de le rompre.
3. Faites sortir le filtre (38) du réservoir.
4. Retirez l'anneau en métal (39) du filtre et retirez le filtre en faisant effectuer un mouvement de rotation au tuyau flexible. Jetez le filtre.
5. Placez un nouveau filtre (cf. chapitre « Pièces de rechange »). Enfoncez-le dans le réservoir. Assurez-vous que le filtre se trouve au fond du réservoir. Si besoin est, enfoncez

le filtre à sa place à l'aide d'un long tournevis.

6. Remplissez le réservoir avec un mélange de carburant frais (voir chapitre Mise en service). Revissez le bouchon du réservoir.

Remplacement/réglage de la bougie

Des bougies usées ou un trop grand intervalle d'allumage réduisent la performance du moteur.

S

1. Eteignez l'appareil à l'aide de l'interrupteur marche/arrêt et dévissez la protection supérieure du boîtier (A, 12).
2. Enlevez le câble d'allumage (40) de la bougie (41) en le tirant et en le tournant simultanément.
3. Dévissez la bougie **dans le sens inverse des aiguilles d'une montre** à l'aide de la clé de maintenance (28) fournie.
4. Contrôlez l'intervalle d'allumage à l'aide d'une jauge d'épaisseur (en vente chez les spécialistes). L'intervalle doit A mesurer 0,65 mm.
5. Le cas échéant, réglez l'intervalle en courbant avec précaution la bride d'allumage de la bougie.
6. Nettoyez la bougie avec une brosse metallique.
7. Montez la bougie nettoyée et réglée ou remplacez-la, si elle est endommagée, par une bougie neuve (cf. chapitre « Pièces de rechange »).

Lubrification de la chaîne

Nettoyez et huilez la chaîne régulièrement. Vous la maintiendrez ainsi aiguisée et vous obtiendrez un rendement optimal de votre appareil. Si le dommage est engendré par un manque d'entretien de la tronçonneuse, les droits de garantie ne sont pas valables. Poussez l'interrupteur de marche/arrêt en position „STOP". Utilisez des gants anti-coupure lorsque vous travaillez sur la chaîne ou le guide.

- Huilez la chaîne après le nettoyage, après une utilisation de 10 heures ou au moins une

Tableau des intervalles d'entretien:

Pièce	Action	Avant chaque usage	Heures d'utilisation	
			10	20
Vis, écrous, boulons	Contrôler, serrer		✓	
Filtre à air	Nettoyer ou remplacer			✓
Filtre à carburant	remplacer			✓
Bougie	Nettoyer/monter/remplacer		✓	
Tuyaux à carburant	Contrôler, le cas échéant remplacer	✓		
Composants du frein de chaîne	Contrôler, le cas échéant remplacer	✓		
Couronne	Contrôler, le cas échéant remplacer	✓		
Chaîne	Contrôler, huiler, le cas échéant aiguiser ou remplacer	✓		
Guide	Contrôler, retourner, nettoyer, huiler	✓	✓	
Bande de frein	Contrôler, nettoyer		✓	

425-915-051108

fois par semaine selon le cas.

- Avant de huiler la chaîne, il faut nettoyer à fond le guide, en particulier sa denture. Pour ce faire, utilisez une balayette ou un chiffon sec.
- Huilez chaque maillon de la chaîne à l'aide d'une burette à tête d'épingle (disponible dans le commerce spécialisé). Mettez une goutte d'huile sur les pièces articulées et sur les pointes des dents de chaque maillon de la chaîne.

Aiguisage de la chaîne

Une chaîne mal aiguisée augmente le danger de choc en arrière! Utilisez des gants protégeant contre les coupures lorsque vous travaillez sur la chaîne ou sur le guide.

Une chaîne acérée garantit un rendement de coupe optimal. Elle passe sans problème à travers le bois et produit de gros copeaux longs. Une chaîne est émoussée si vous devez appuyer sur la tronçonneuse pour pouvoir couper le bois et si les copeaux sont très petits. Une chaîne très émoussée ne produit pas du tout de copeaux mais tout au plus de la sciure.

- Les parties tranchantes de la chaîne sont les maillons coupants qui se composent d'une dent et d'un bec limiteur de profondeur. La différence de hauteur entre les deux détermine la profondeur d'aiguisage.
- En aiguisant les dents, il faut tenir compte des valeurs suivantes

T
- angle d'aiguisage (30°)
- angle frontal (85°)
- profondeur d'aiguisage (0,65 mm)
- diamètre de limage arrondi (4,0 mm)

Des différences de dimensions géométriques peuvent conduire à un renforcement du choc en arrière. Danger d'accident accru!

Pour aiguiser la chaîne, des outils spéciaux garantissant que les couteaux sont aiguisés à l'angle et à la profondeur corrects sont nécessaires. Nous recommandons aux utilisateurs de tronçonneuses inexpérimentés de faire aiguiser la chaîne par un spécialiste ou un atelier. Si vous vous sentez apte à aiguiser la chaîne, procurez-vous les outils spéciaux dans un magasin spécialisé.

U
1. Placez d'abord l'interrupteur de marche/arrêt sur la position.
2. Contrôlez si la chaîne est tendue. Une tension insuffisante de la chaîne entraîne son glissement et rend difficile un aiguisage efficace.
3. Pour l'aiguisage, il faut utiliser une lime ronde de 4,0 mm de diamètre.

D'autres diamètres endommagent la chaîne et peuvent entraîner un risque d'accident!

4. Aiguisez seulement de l'intérieur vers l'extérieur. Faites passer les limes de l'intérieur de la dent vers l'extérieur. Soulevez les limes quand vous les faites revenir en arrière.
5. Aiguisez tout d'abord les dents d'un côté. Retournez la tronçonneuse et aiguisez les dents de l'autre côté.
6. La chaîne est usée et doit être remplacée par une neuve quand les dents ne mesurent plus que 4 mm environ.
7. Après l'aiguisage, tous les maillons doivent avoir la même longueur et la même largeur.
8. Tous les trois aiguisages, il faut contrôler la profondeur d'aiguisage (limite de profondeur) et limer à l'aide d'une lime plate. La limite de profondeur devrait être en retrait de 0,65 mm environ par rapport à la dent. Arrondissez légèrement la limite de profondeur vers l'avant.

F

Remplacement de la chaîne

Utilisez des gants de protection contre les coupures lorsque vous travaillez sur la chaîne ou sur la lame.

Ne montez jamais une nouvelle chaîne sur un pignon usé ou sur une lame endommagée ou usée.

1. Eteignez l'appareil à l'aide de l'interrupteur marche/arrêt.
2. Tournez la bague de tension de la chaîne (voir A, 16) **dans le sens inverse des aiguilles d'une montre** pour détendre la chaîne.
3. Retirez le couvercle d'embrayage (A, 13) et l'ancienne chaîne de la scie.

Le montage et la tension de la nouvelle chaîne sont décrits au chapitre « Mise en service ».

Montage d'une nouvelle chaîne :

Sur une chaîne neuve, la tension diminue après quelque temps. Vous devez donc retendre la chaîne après les cinq premières coupes, puis à des intervalles plus longs.

Contrôle de la tension de la chaîne

Le réglage de la tension de la chaîne est décrit au chapitre « Mise en service, tension de la chaîne ».

- Eteignez l'appareil à l'aide de l'interrupteur marche/arrêt.
- Vérifiez régulièrement la tension de la chaîne et réglez-la aussi souvent que possible pour que la chaîne soit tendue sur la lame tout en restant encore assez détendue pour être tirée à la main.

Entretien du guide

Utilisez des gants de protection contre les coupures quand vous travaillez sur la chaîne ou sur le guide.

Il faut retourner la lame toutes les 8 à 10 heures de travail pour garantir une usure régulière.

1. Eteignez l'appareil à l'aide de l'interrupteur marche/arrêt. Retirez la chaîne et la lame.
2. Vérifiez l'usure de la lame. Enlevez lesbavures et aplanissez la surface de la lame avec une lime plate.

V 3. Nettoyez les orifices d'arrivée d'huile de la lame et la conduite d'écoulement d'huile de l'appareil afin de garantir une lubrification automatique et sans dysfonctionnement pendant le fonctionnement.

Si l'état des orifices d'arrivée d'huile est correct, un oeu d'huile perlera de la chaîne quelques secondes après la mise en marche de la tronçonneuse.

Réglage du carburateur

Si votre tronçonneuse ne fonctionne pas convenablement suite à la première utilisation ou si après quelques temps la puissance diminue, un réglage du carburateur est recommandable.

Le réglage du carburateur est fait suite à l'assemblage. Des influences externes comme p.ex. des conditions atmosphériques et après quelques temps d'utilisation, une nouveau réglage du carburateur peut être nécessaire.

En cas de besoin, veuillez laisser régler le carburateur par un atelier spécialisé.

425-915-051108

W **T** Vis pour le réglage du régime de ralenti
Visser dans le sens des aiguille d'une montre : le régime de ralenti augmente.
Dévisser dans le sens inverse des aiguilles d'une montre :
Le régime de ralenti diminue.
Attention ! La chaîne de la scie ne doit pas tourner quand le moteur est au ralenti !

H Vis pour réglage de charge

L Vis pour réglage partiel de charge

Pour utilisation d'un compte-tours :
Vitesse au ralenti : 3000 tr/min.
Vitesse max : 11000 à 13000 tr/min.

Contrôle et nettoyage de la bande de frein

Nettoyez le frein de chaîne toutes les semaines ou au plus tard après 10 heures de travail, selon le cas, car l'encrassement et l'usure diminuent les capacités du frein.

1. Démontez la protection de chaîne, comme le décrit le chapitre Montage d'une nouvelle chaîne.
2. Débarrassez le frein de chaîne et le tambour d'embrayage des copeaux, de la résine et de la saleté.
3. Contrôlez si l'épaisseur de la bande de frein atteint encore au moins 0,6 mm à l'endroit le plus utilisé. Si la bande de frein est usée (épaisseur inférieure à 0,6 mm), faites-la changer dans un atelier spécialisé.

Stockage

Consignes générales pour le stockage :

- Avant le stockage, nettoyez l'appareil et effectuez les opérations de maintenance.
- Utilisez toujours le carter de chaîne pour le stockage et le transport.
- Conservez l'appareil dans un endroit sec et protégé des poussières, hors de la portée des enfants.
- N'emballez pas l'appareil dans un sac en matière plastique car il pourrait se former de l'humidité et des moisissures
- Pour la conservation du carburant, utilisez des conteneurs appropriés et autorisés.

Stockage de longue durée :

Une inobservation des instructions de stockage peut entraîner, en raison de la présence de restes de carburant dans le carburateur des problèmes de démarrage ou des dégâts permanents.

- Videz le réservoir à carburant et à huile de chaîne dans un endroit bien ventilé. Faites éliminer les vieux matériels d'exploitation de manière réglementaire.
- Démarrez le moteur et laissez le tourner au ralenti jusqu'à ce que le moteur s'arrête de lui-même et qu'il n'y ait plus de carburant dans le carburateur.
  Laissez refroidir le moteur (environ 5 minutes).
- Desserrez la bougie d'allumage avec une clé de bougie d'allumage (voir « Changer / régler la bougie d'allumage »).
  Remplissez une cuillère à café avec de l'huile 2 temps et versez le contenu dans la chambre de combustion ; tirez plusieurs fois lentement la corde de démarrage pour bien répartir l'huile à l'intérieur du moteur.
  Remettez en place la bougie d'allumage.

Localisation d‘erreurs

Problème	Cause possible	Solution
Le moteur ne démarre pas	Ordre des étapes de démarrage mal respecté	Observer les consignes données dans cette notice pour le démarrage de l’appareil
	Mélange carburateur mal réglé	Faire régler le carburateur par un atelier spécialisé
	Bougies encrassées	Nettoyer, régler ou remplacer les bougies
	Filtre à carburant bouché	Remplacer ou nettoyer le filtre à carburant
Le moteur démarre, l’appareil fonctionne mais sans atteindre sa puissance maximale	Filtre à air encrassé	Nettoyer ou remplacer le filtre à air
	Mélange carburateur mal réglé	Faire régler le carburateur par un atelier spécialisé
Le moteur tousse, s‘arrête	Mélange carburateur mal réglé	Faire régler le carburateur par un atelier spécialisé
	Bougies encrassées	Nettoyer, régler ou remplacer les bougies
Chaîne sèche	Pas d’huile dans le réservoir	Remplir le réservoir avec de l’huile de chaîne
	Conduite d’écoulement d’huile et/ou orifices d’arrivée d’huile bouchés	Nettoyer la conduite d’écoulement d’huile et/ou les orifices d’arrivée d’huile
Pas de rendement de sciage	Mélange carburateur mal réglé	Faire régler le carburateur par un atelier spécialisé
Formation excessive de gaz/fumée	Mélange carburateur mal réglé	Faire régler le carburateur par un atelier spécialisé
	Mauvais mélange de carburant	Utiliser un mélange de carburant à deux temps dans une proportion 40:1
Forte pression effective nécessaire, le sciage ne produit pas de copeaux	Chaîne mal montée	Monter la chaîne correctement
	Chaîne émoussée	Aiguiser la denture ou monter une nouvelle chaîne

425-915-051108

Elimination et protection de l‘environnement

Respectez la réglementation relative à la protection de l’environnement (recyclage) pour l’élimination de l’appareil, des accessoires et de l’emballage.Ne jetez pas les huiles usagées et les restes d’essence dans les canalisations ou les égouts. Eliminez-les écologiquement, rapportez-les dans une déchetterie. Eliminez également votre appareil conformément aux normes de protection de l’environnement.
Les machines n’ont pas leur place dans les ordures ménagères.
Videz soigneusement le réservoir d’huile et d’essence et portez votre tronçonneuse à un point de recyclage. Les pièces en matière plastique et en métal peuvent être triées selon leur type et recyclées. Demandez des précisions à votre revendeur Grizzly.

Pièces de rechange

Vous pouvez commander les pièces de rechange suivantes directement chez votre détaillant ou auprès du Centre de services Grizzly. Veuillez mentionner dans votre commande le type de l‘appareil et le numéro de la pièce de rechange.

Chaîne de rechange 40cm / 0,325“ (66 Tg.)	30021665
Lame de rechange 40 cm	30100435
Huile de chaîne Grizzly 1 l	30230001
Huile de chaîne Grizzly 5 l	30230002
Huile pour moteur à deux temps Grizzly 100 ml	30230020
Huile pour moteur à deux temps Grizzly1 l	30230025
Couronne	76103219
Filtre à carburant	76104124
Filtre à air	76103242
Bougie (ou bougie «Bosch WSR 6F»)	76104069

Si vous avez besoin d‘autres pièces de rechange, veuillez noter leur numéro dans les vues éclatées ci-après.

Garantie

Nous accordons 24 mois de garantie pour cet appareil. Cette garantie s’applique uniquement pour le premier acheteur et ne peut pas être transmise à un tiers. Pour une utilisation commerciale ainsi que pour les appareils de rechange, la durée de la garantie est écourtée.
Les dommages dus à l’usure naturelle, à une surcharge ou à un maniement incorrect sont exclus des droits de garantie. Certaines pièces sont soumises à une usure normale et sont exclues de la garantie. C’est notamment le cas de la chaîne, de la lame, de la couronne, du filtre à carburant, du filtre à air, du câble de démarrage et des bougies d’allumage dans la mesure où les vices ne sont pas dus à un défaut de matériel. Sont également exclus de la garantie les endommagements du moteur survenus à cause d’un carburant non approprié ou d’une mauvaise proportion des mélanges, ainsi que tous les dommages sur la machine, la chaîne et le guide imputables à une lubrification insuffisante.
En outre, les droits de garantie sont valables à condition que les intervalles d’entretien indiqués dans le mode d’emploi ainsi que les consignes de nettoyage et d’entretien aient été respectés. Les dommages dus à un défaut de matériel ou à un vice de fabrication seront éliminés gratuitement soit par un remplacement, soit par une réparation. La condition préalable est de rapporter au détaillant l’appareil dans son intégrité avec le justificatif d’achat et de garantie. Nous vous prions de régler les cas de garantie uniquement par l’intermédiaire de votre détaillant.
Vous pouvez faire exécuter les réparations qui ne sont pas soumises à la garantie par notre Centre de services contre facturation. Nous vous établissons volontiers un devis.
Nous ne pouvons traiter que les appareils qui sont correctement emballés et suffisamment affranchis.
Attention: n’envoyez en aucun cas des appareils défectueux avec un réservoir à huile ou à essence plein. Videz impérativement les réservoirs. Les dommages matériels éventuels

(l'huile ou l'essence coule quand l'appareil est posé latéralement ou verticalement!) ou les dommages d'incendie pendant le transport seront à la charge de l'expéditeur.
En cas de réclamation ou de prestation de service, nous vous prions d'envoyer votre appareil nettoyé, avec mention de la panne dont il s'agit. **Les appareils expédiés en port dû, en colis encombrant, en express ou par frêt spécial ne seront pas acceptés.**
Nous assurons l'élimination de vos appareils gratuitement.

Caractéristiques techniques

Tronçonneuse à motor essence....BKS 450/8
Cylindrée ..... 45,1 cm^3
Puissance maximale du moteur .. 1,8 kW / 2,4 PS
Vitesse maximale du moteur
(avec instruments de coupe) ..... 10000 min^{-1}
Nombre de tours à vide conseillé ...ca. 3000 min^{-1}
Consommation de carburant en puissance moteur maximale ..... 0,735 kg/h
Consommation spéc. de carburant en puissance moteur maximale ..... 480 g/kWh
Poids
(sans guide ni chaîne, réservoirs vides).... 5,4 kg
Réservoir à carburant ..... 600 cm^3
Réservoir réservoirs vides ..... 250 cm^3
Longueur de coupe ..... 390 mm
Type de chaîne..... Surpass:SPS-POH16-58WH
Type de chaîne..... Carlton K2LM-BL-66E
Pas de chaîne ..... 0,325“ (8,255 mm)
Epaisseur de chaîne..... 0,050“ (1,27 mm)
Type de Couronne..... 7 x 0,325“
Niveau de puissance sonore
(2000/14/EC) ..... 113,7 dB(A)
Niveau de pression sonore
(ISO 22868)..... 104 dB(A)
Vibration (ISO 22867) ..... 8,0 m/s^2

Les valeurs acoustiques et de vibration ont été calculées sur la base des normes et prescriptions mentionnées dans la déclaration de conformité.
Nous nous réservons le droit de mettre cette notice à jour sans avertissement en y apportant des modifications techniques et optiques.
Toutes les dimensions, informations et données mentionnées dans cette notice d'utilisation le sont par conséquent sans garantie.
Les revendications juridiques se fondant sur cette brochure ne peuvent donc être prises en considération.

425-915-051108

Índice

Finalidade de aplicação **89**
Volume de fornecimento **89**
Indicações de segurança **89**
Indicações de segurança/Símbolos sobre 90
Símbolos colocados no manual 91
Indicações gerais de segurança 91
Medidas de protecção contra recuos repentinos .. 92
Descrição geral **93**
Vista de conjunto 93
Funções de segurança 94
Descrição do funcionamento 94
Colocação em funcionamento **94**
Montagem da barra de guia 94
Montagem da cadeia de serra 95
Tensionamento da cadeia de serra 95
Controlo do travão da cadeia 95
Enchimento com combustível 95
Enchimento com óleo de cadeia 96
Manejo da motoserra **97**
Para ligar o motor 97
Para desligar o motor 97
Controlo do funcionamento do travão da cadeia ... 97
Controlo do sistema automático de lubrificação .. 98
Técnicas de serrar **98**
Generalidades 98
Corte transversal 99
Desrama 99
Abater árvores 99
Manutenção e limpeza **101**
Limpeza 101
Intervalos de manutenção 101
Limpeza ou substituição do filtro de ar 101
Substituição do filtro de combustível 102
Substituição / ajuste da vela de ignição 102
Lubrificar a cadeia 103
Afiar a cadeia 103
Substituição da cadeia de serra 104
Controlo da tensão da cadeia 104
Manutenção da barra de guia 105
Regulação do carburador 105
Controlo e limpeza da cinta do travão 105
Identificação de avarias **106**
Armazenamento **107**
Eliminação / protecção do meio ambiente **107**
Peças sobressalentes **107**
Garantia **108**
Dados técnicos **109**
Dichiarazione di conformità CE **133**
Designação de explosão **134**
Grizzly Service-Center **135**

Finalidade de aplicação

A motoserra foi fabricada unicamente para serrar madeira. Ela não foi planeada para quaisquer outros tipos de aplicação (p. ex. corte de muramentos, plásticos ou alimentos). O aparelho destina-se à utilização por adultos. O fabricante não se responsabiliza por danos causados pela utilização fora das especificações ou pela operação incorrecta do aparelho.

Volume de fornecimento

Retirar da embalagem todas as peças do aparelho e controlar a integralidade das mesmas:

- Aparelho
- Barra de guia
- Cadeia de serra
- Protecção da cadeia
- Chave de manutenção
- 2 chaves de parafusos
- Lima circular
- Recipiente de mistura do combustível

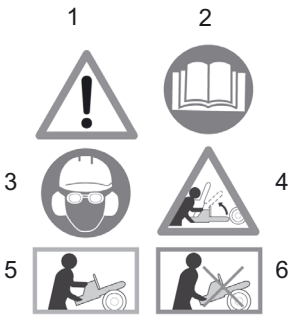
Eliminar o material da embalagem sem prejudicar o meio ambiente.

Indicações de segurança

Este capítulo trata dos regulamentos de segurança básicos a serem observados durante os serviços com a motoserra

A motoserra é um aparelho perigoso que pode causar ferimentos sérios, inclusive a morte, se for utilizada de maneira incorrecta ou inapropriada. Por isso, para a sua própria segurança e para a segurança de terceiros, ler as indicações de segurança dadas a seguir e, em caso de dúvidas, consultar um técnico especializado no assunto.

Indicações de segurança / Símbolos sobre o aparelho



1 Atenção!
2 Ler e obedecer às instruções indicadas no manual de serviço do aparelho!
3 Usar equipamentos de segurança pessoal! Usar óculos de protecção, ou melhor ainda, um protector para a face, protector de ouvidos, capacete, roupa de trabalho resistente a cortes, luvas resistentes a cortes e botas de protecção resistentes a cortes com sola antiderrapante.
4 Atenção! Contragolpe - Ter em atenção o contragolpe ao trabalhar com o aparelho. Evitar a execução de serviços com a serra na zona em que possa ocorrer um contragolpe.
5 Segurar bem o aparelho com as duas mãos. Agarrar o punho traseiro com mão direita e o punho dianteiro com a mão esquerda.
6 Nunca trabalhar apenas com uma mão.

Comprimento do corte

Nível de potência acústica garantido

Indicação acerca do reservatório de combustível
Proporção da mistura 30:1
Utilizar UNICAMENTE mistura de combustível

Indicação acerca do reservatório do óleo de cadeia
Utilizar UNICAMENTE óleo de cadeia sem agente adesivo.

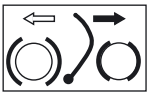
Interruptor de paragem

STOP Posição desligada

Afogador (Choke):

Puxar: Arrancar com o afogador

Travões da cadeia


Seta para a esquerda:
Travão solto
Seta para a direita:
Travão activado

Regulação da quantidade de óleo

MAX
grande quantidade de óleo
MIN
pequena quantidade de óleo

Regulação do carburador

T Parafuso de regulação do número de rotações do ponto morto

H Parafuso de regulação do funcionamento a carga plena

L Parafuso de regulação do funcionamento a carga parcial

425-915-061108

Símbolos colocados no manual

Símbolos de perigo com informações sobre a prevenção de danos pessoais e materiais.

Símbolos de ordens (ao invés do símbolo de interrogação, a ordem é esclarecida) com informações sobre a prevenção de danos.

Avisos de instrução, com informações sobre o melhor manuseamento com o aparelho.

Indicações gerais de segurança

Antes de trabalhar com a motoserra, familiarizar-se bem com as unidades de comando. Praticar o manejo da serra e pedir explicações acerca do funcionamento, do modo de acção e das técnicas de serrar a um utilizador experiente ou a um técnico especializado no assunto.

Ter em atenção os regulamentos acerca da protecção sonora e os regulamentos locais referentes ao abate de árvores. Os regulamentos locais podem exigir um exame de aptidão. Consultar a administração florestal a esse respeito.

Atenção! Ler as indicações de segurança dadas a seguir a fim de evitar danos físicos e materiais:

- Este aparelho não pode ser utilizado por pessoas (inclusive crianças) com capacidades física, sensorial ou mental limitadas, ou que possuam pouca experiência e/ou pouco conhecimento, excepto no caso de serem supervisionadas por uma pessoa responsável pela sua segurança ou terem adquirido dela instruções acerca de como utilizar o aparelho.
- Não trabalhar com a motoserra se estiver cansado/a, doente ou após ter tomado álcool, medicamentos ou drogas. Fazer pausas sempre no devido tempo.
- Durante a execução do serviço, trajar sempre roupas de trabalho apropriadas que permitam liberdade de movimentos. Tais roupas incluem também capacete, protectores de orelha, óculos de protecção ou protecção para a face, luvas resistentes a cortes, calçados de segurança resistentes a cortes e solas aderentes, assim como calças de protecção contra serras.
- A serra de cadeia está dimensionada para ser usada com as duas mãos. Nunca trabalhar somente com uma das mãos, nem acima da altura dos ombros.
- A utilização prolongada da motoserra pode causar distúrbios da circulação sanguínea nas mãos devido às vibrações. No entanto, poderá prolongar o tempo de uso por meio de luvas apropriadas ou se fizer pausas regulares. Ter em conta o facto de que a predisposição pessoal à má circulação do sangue, as temperaturas externas baixas ou o esforço extremo ao agarrar o aparelho durante os serviços podem diminuir o tempo de uso.
- Iniciar a execução do serviço somente quando a zona de trabalho estiver isenta de obstáculos e após ter planeado um caminho de retirada aquando da queda da árvore. Antes de ligar, certificar-se de que a serra não esteja em contacto com nenhum objecto.
- Manter-se numa posição segura ao serrar. Não trabalhar sobre escadas, na árvore ou em locais instáveis. Tomar muito cuidado ao trabalhar em declives.
- Não trabalhar com uma motoserra danificada, incompleta ou que tenha sido modificada sem a autorização do fabricante. Jamais utilizar a motoserra com equipamentos de protecção individual danificados. Antes de utilizar a motoserra, controlar o seu estado de segurança, nomeadamente a barra de guia e a cadeia.
- Seguir cuidadosamente as indicações de manutenção, controlo e assistência técnica

dadas neste manual de instrução.
- Jamais ligar a motoserra antes de ter montado correctamente a barra de guia, a cadeia de serra e a tampa da embraiagem.
- Todos os serviços de manutenção não indicados neste manual devem ser executados unicamente pelo serviço da clientela para serras de cadeia.
- Utilizar somente peças acessórias recomendadas neste manual.
- Nunca ligar a motoserra em ambientes fechados ou mal ventilados, pois existe risco de aspiração dos gases de escape do motor.
- Cuidar para que pessoas ou animais não permaneçam próximos à zona de trabalho.
- Cuidar para que o punho esteja seco e limpo durante a execução dos serviços.
- Tomar extremo cuidado ao serrar arbustos e galhos. Os galhos finos podem prender-se na serra e serem arremessados na sua direcção ou fazê-lo perder o equilíbrio.
- Ter em conta um provável contragolpe sentido ao serrar um galho sob tensão, quando tal tensão se ceder repentinamente. Perigo de lesão.
- Desligar o motor antes de pôr a serra de cadeia no chão.
- Ao mudar de sítio de trabalho, cuidar para que a cadeia da serra esteja fixa com o travão da cadeia e que o motor esteja desligado. Transportar a motoserra com a cadeia e a barra de guia voltadas para trás e com a saídas dos gases de escape afastada do corpo. Colocar a protecção da cadeia ao transportar e armazenar a motoserra.
- O combustível e os seus respectivos vapores são muito inflamáveis. Não encher com combustível, óleo ou lubrificante se o motor estiver a funcionar. Ao meter o combustível, fazê-lo num local bem arejado.
- Não utilizar a motoserra nas proximidades de líquidos ou gases inflamáveis. Ligar a motoserra a uma distância mínima de, pelo menos, 3 m do local de enchimento com combustível. A inobservância desta regra representa riscos de incêndio e de explosão.
- Guardar a motoserra e o combustível afastados do alcance das crianças. Para além disso, deverá excluir a possibilidade de possíveis fugas de combustível ou de seus vapores virem a entrar em contacto com faíscas ou chamas abertas. Aparelhos por exemplo, podem ser fontes de formação de faíscas.
- Utilizar recipientes apropriados e autorizados para o armazenamento de combustíveis. Esvaziar o reservatório do combustível e do óleo de cadeia durante o transporte da motoserra ou quando não for usá-la por um longo período. Eliminar os produtos de serviço usados da maneira apropriada.

Medidas de protecção contra recuos repentinos

Atenção aos recuos repentinos! Durante o trabalho, tenha em conta que a máquina poderá recuar subitamente. Este fenómeno implica o perigo de lesões. Poderá evitar recuos repentinos se estiver atento e aplicar o método de serragem adequado.

A designação „recuo repentino“ refere-se a um ressalto brusco da serra e da barra de guia, baseado na resistência de um objecto. Ocorre quando a ponta da guia, a área sujeita a recuos repentinos (B Figura 1), entra em contacto com um objecto ou quando a madeira prende a serra durante o corte.

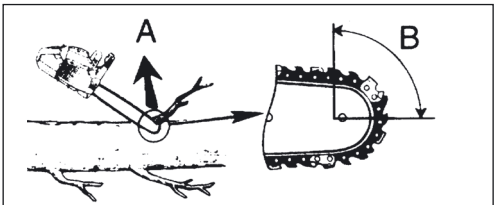


Fig. 1

425-915-061108

- Nunca se esqueça de segurar firmemente a serra com as duas mãos, colocando a mão direita no punho traseiro e a mão esquerda no punho dianteiro. Deverá fechar as mãos de modo a que os polegares e os dedos segurem firmemente os punhos.
- Durante a serragem, evite utilizar a ponta da guia (A Figura 1) e não posicione a serra acima da altura do ombro. Não se incline demasiado para a frente.
- Será mais fácil controlar a situação se utilizar o lado inferior da barra de guia para serrar em vez de usar o lado superior da mesma.
- A desrama exige cuidados especiais. Certifique-se de que não há objectos no chão, nos quais se possa tropeçar.
- Respeite as instruções para afiar e conservar a serra em boas condições.

Uma cadeia inadequadamente afiada aumenta o risco de recuos repentinos! Perigo de lesão.

Descrição geral

As figuras estão indicadas nas páginas 2 - 4.

Vista de conjunto

1 Barra de guia (guias)
2 Cadeia da serra
3 Alavanca do travão da cadeia/guarda-mão dianteiro
4 Punho dianteiro
5 Botão de descompressão
6 Punho do motor de arranque
7 Interruptor de paragem
8 Bloqueio do acelerador
9 Acelerador
10 Botão do afogador
11 Fecho da cobertura superior da caixa
12 Cobertura superior da caixa
13 Cobertura da embraiagem
14 Receptor da cadeia
15 Porcas de fixação da cobertura da embraiagem
16 Parafuso tensor da cadeia
17 Parafuso de regulação da quantidade de óleo de cadeia
18 Parafuso de fixação
19 Punho traseiro
20 Tampa do reservatório
21 Tampa do reservatório de óleo
22 Encosto de garras
23 Protecção do escape

24 Protecção da cadeia
25 Recipiente de mistura do combustível
26 Chave de parafusos grande
27 Chave de parafusos pequena
28 Chave de manutenção
29 Lima circular

Funções de segurança

A

2 Cadeia da serra com pouco contragolpe
Ajuda a amortecer os contragolpes com os dispositivos de segurança especialmente desenvolvidos.

3 Alavanca do travão da cadeia/ guarda-mão
Dispositivo de segurança que pára imediatamente a cadeia da serra em caso de contragolpe; a alavanca também pode ser accionada manualmente em situações de perigo ou durante curtos intervalos; protege a mão esquerda do utilizador se ela escorrega do punho dianteiro.

7 Interruptor de paragem
O interruptor de paragem permite o desligamento do motor. Ele terá de estar desbloqueado para poder ligar novamente o motor.

8 Bloqueio do acelerador
Evita uma aceleração acidental do motor. O acelerador só pode ser accionado quando o respectivo bloqueio estiver premido.

14 Receptor da cadeia
Evita o perigo de ferimentos em caso de rompimento ou desprendimento da cadeia.

19 Punho traseiro com guarda-mão
Protege a mão dos galhos e ramos e no caso de desprendimento da cadeia.

22 Encosto de garras
Reforça a estabilidade durante a execução de cortes verticais e facilitam o serrar.

23 Protecção do escape
Evita que as mãos ou materiais inflamáveis entrem em contacto com o escape quente.

Descrição do funcionamento

A serra de cadeia possui, como accionador, um motor de combustão que funciona sem interrupção durante o serviço. A transmissão de força é feita pelo disco da embraiagem que, a um elevado número de rotações, transmite a potência do motor à cadeia da serra por meio de uma embraiagem centrífuga. O aparelho está guarnecido com vários dispositivos de segurança destinados à protecção do utilizador. O motor de comando está separado mecanicamente dos punhos através de um sistema antivibração que impede a transferência das vibrações do motor. Para obter informações acerca do funcionamento das unidades de comando, consultar as indicações a seguir.

Colocação em funcionamento

Durante o trabalho com a cadeia de serra, usar sempre luvas e utilizar unicamente peças originais.

Antes de colocar a motoserra em funcionamento, montar a barra de guia, a cadeia e a cobertura da embraiagem, regular a cadeia, verificar o funcionamento do travão da cadeia e encher com os meios necessários à operação.

Montagem da barra de guia

B

1. Controlar se o travão da cadeia se encontra solto, ou seja, se a alavanca do travão da cadeia (3) está premida contra o punho dianteiro.
2. Soltar as duas porcas de fixação (15) e o parafuso de fixação (18) existentes na cobertura da embraiagem e retirar a cobertura da embraiagem.
3. Retirar a protecção de transporte preta. .
4. Pôr a extremidade entalhada da barra de guia sobre os dois pinos da barra de guia (30).

425-915-061108

Montagem da cadeia de serra

C

1. Estender a cadeia da serra (2) na forma de um laço, de maneira que as bordas cortantes fiquem direccionadas **no sentido dos ponteiros do relógio.**
2. Pôr a cadeia ao redor do pinhão correspondente atrás da embraiagem (31) e na ranhura da barra de guia. É normal a cadeia da serra formar flecha (ficar abaulada).
3. Girar o parafuso tensor da cadeia (16) existente na cobertura da embraiagem (13) **no sentido inverso ao dos ponteiros do relógio** até o pino tensor da cadeia (33) atingir o encosto existente na parte interna da cobertura da embraiagem.
4. Pôr a cobertura da embraiagem e cuidar para que o pino tensor da cadeia (33) se encaixe no entalhe da barra de guia (34).
5. Fixar a cobertura da embraiagem com as duas porcas (15) e com o parafuso de fixação (18). Neste processo, a cadeia não deve escorregar da barra de guia. Apertar manualmente as porcas e o parafuso, pois a cadeia da serra ainda tem de ser esticada.

Tensionamento da cadeia de serra

Obterá uma boa eficiência de corte e maior durabilidade do aparelho se a cadeia estiver tensionada correctamente.

Controlar a tensão da cadeia sempre antes de ligar a motoserra.

1. A cadeia estará tensionada correctamente se não houver formação de flecha na face inferior da barra de guia e se ela puder ser puxada manualmente (com luvas) em toda a sua extensão. Segurar firmemente na extremidade da barrar de guia. Para tensionar a serra, girar o parafuso tensor da cadeia (A, 16) no sentido dos ponteiros do relógio.
   Para diminuir a tensão, girar o parafuso tensor da cadeia no sentido inverso ao dos ponteiros do relógio.
2. Apertar bem as porcas de fixação (A,15) e o parafuso de fixação (A, 18).

Nas cadeias de serra novas, a tensão terá de ser reajustada após, pelo menos, 5 cortes.

D Controlo do travão da cadeia

Controlar o funcionamento do travão da cadeia sempre antes de ligar a motoserra.

1. Premir a alavanca do travão contra o punho dianteiro até ela se engatar. O travão da cadeia encontra-se agora solto e a cadeia pode ser movida.
2. Empurrar a alavanca do travão na direcção da cadeia até ela se engatar. O travão da cadeia encontra-se agora bloqueado e a cadeia não pode ser movida.

Não utilizar a motoserra se a alavanca do travão não engatar, se não puder empurrá-la ou se for possível fazê-lo somente sob forte resistência. Solicitar a reparação numa oficina técnica especializada em motoserras. Perigo de lesão!

Enchimento com combustível

Cuidar para que haja sempre uma boa ventilação ao manusear o combustível.
Não fumar durante o enchimento do reservatório e manter afastadas todas as fontes de calor.

Nunca encher o reservatório com o motor em funcionamento. Abrir cuidadosamente a tampa do reservatório a fim de que uma possível sobrepressão possa ser reduzida. Ligar a motoserra a uma distância mínima de, pelo menos, 3 m do local onde foi feito o enchimento com combustível. A inobservância desta regra representa riscos de incêndio e de explosão.

A motoserra está equipada com um motor a dois tempos e, portanto, funciona exclusivamente com uma mistura composta de gasolina e óleo para motores a dois tempos na proporção de 30:1.

- Utilizar gasolina de elevada qualidade e sem chumbo com um índice de octanas de, no mínimo, 90. Pode-se utilizar também gasolina misturada com álcoois ou éteres, assim como gasolina enriquecida com oxigénio.
- Obtém-se a eficiência máxima utilizando-se o óleo para motor a dois tempos desenvolvido especialmente pela Grizzly para motoserras. Se este óleo não estiver à disposição, utilizar um óleo de qualidade super para motores a dois tempos refrigerados a ar.
- Eliminar a gasolina usada e todos os panos humedecidos com gasolina de maneira apropriada (consultar o capítulo „Eliminação e protecção do meio ambiente“).

Tabela de mistura do combustível:

Gasolina	Óleo para motores de dois tempos da Grizzly
3,00 litros	100 ml
4,00 litros	133,3 ml
5,00 litros	166,7 ml
Misturar	30 partes de gasolina + 1 parte de óleo

Nunca utilizar combustível não diluído. Observar exactamente as proporções de mistura prescritas. Não utilizar misturas de combustíveis que tenham sido armazenadas por mais de 90 dias. Não empregar óleos para motores a dois tempos refrigerados a água ou para motores de quatro tempos. A inobservância desta regra pode causar danos ao motor e a reivindicação de garantia será perdida.

1. Misturar a gasolina e o óleo usando o recipiente para mistura do combustíveis fornecido com o produto ou um recipiente limpo apropriado para gasolina.
2. Desaparafusar a tampa do recipiente (A, 20) e enchê-lo com a mistura de combustíveis no recipiente para gasolina. Limpar os restos de gasolina na tampa do reservatório e fechá-lo novamente.

Enchimento com óleo de cadeia

A barra de guia e a cadeia nunca devem estar sem óleo. Se operar a motoserra com muito pouco óleo, a eficiência de corte e a durabilidade da cadeia de serra diminuem, pois ela se torna embotada mais rapidamente. A quantidade insuficiente de óleo é indicada pela formação de fumo ou mudança de cor da barra de guia.

A motoserra está equipada com um sistema lubrificador automático. Assim que o motor é acelerado, o óleo também flui mais rapidamente à barra de guia.

- Encher também o reservatório do óleo de cadeia toda vez que encher com combustível.
- Utilizar o bio óleo da Grizzly que contém aditivos para a diminuição do atrito e do desgaste.
- Se o bio óleo da Grizzly não estiver à disposição, perguntar ao seu vendedor

425-915-061108

acerca de óleos para lubrificação de cadeias com baixa concentração de aditivos aderentes.

1. Desaparafusar a tampa do reservatório de óleo (A, 21) e enchê-lo com óleo de cadeia.
2. Limpar possíveis resíduos de óleo derramados e fechar novamente a tampa.

Manejo da motoserra

Ligar o motor somente quando a barra de guia, a cadeia de serra e a tampa da embraiagem estiverem montadas correctamente. Controlar sempre o funcionamento do travão da cadeia antes de ligar a motoserra. Nunca ligar o motor próximo ao local onde foi feito o enchimento com combustível. Ao ligar o motor, manter-se numa posição segura. Antes de arrancar, certificar-se de que a motoserra não esteja em contacto com nenhum objecto. Perigo de lesão!

Para ligar o motor

E

1. Antes de ligar o motor, verificar se existe combustível suficiente no reservatório e, se for necessário, completá-lo com combustível e óleo de cadeia (consultar o capítulo „Colocação em funcionamento“).
2. Antes de ligar, premir sempre o botão de descompressão (5).
3. Activar o travão da cadeia empurrando a alavanca do travão de cadeia (3) no sentido da cadeia.
4. Para ligar a ignição, empurrar o interruptor de paragem (7) para cima.
5. **Arranque a frio (com o afogador):** Puxar o botão do afogador (10). **Arranque a quente (sem o afogador):** O botão do afogador (10) deve estar premido.
6. Pôr a motoserra sobre uma base fixa e plana. Segurar a serra pelo punho dianteiro com a mão esquerda conforme indicado na figura e o pé direito no punho traseiro.
7. Puxar lentamente o cabo do motor de arranque pelo punho (6) até sentir a resistência.
8. Continuar a puxar rápida e fortemente até ouvir a ignição.
9. Premir o botão do afogador e puxar novamente o punho do motor de arranque até o motor arrancar.
10. Soltar o travão da cadeia (alavanca do travão no sentido do punho dianteiro).
11. Assim que o motor entrar em funcionamento, accionar o acelerador. O motor começa a funcionar em ponto morto.
    Atenção! A cadeia da serra não deve se movimentar no ponto morto!
    Atenção! Após o arranque, o motor tem de ser colocado imediatamente em ponto morto. Caso contrário, o travão da cadeia poderá ser danificado.

Para desligar o motor

1. Soltar o acelerador.
2. Para desligar a ignição, premir o interruptor de paragem para baixo.

Para parar o motor em caso de emergência, activar o travão da cadeia e accionar o interruptor de paragem.

Controlo do funcionamento do travão da cadeia

1. Pôr a motoserra sobre uma base fixa e plana.
2. Ligar o motor.
3. Agarrar o punho traseiro com a mão direita.
4. Segurar firmemente o punho dianteiro com

a mão esquerda.
5. Regular o acelerador para 1/3 da velocidade e accionar a alavanca do travão da cadeia com a mão esquerda. A cadeia deve parar abruptamente.
6. Soltar o acelerador.
7. Se o travão da cadeia estiver a funcionar correctamente, desligar o motor e soltar o travão da cadeia.

Não utilizar a motoserra se o travão da cadeia não estiver a funcionar correctamente. Desligar o motor e solicitar a reparação da motoserra numa oficina técnica especializa para tal.

Controlo do sistema automático de lubrificação

- Ligar a serra e manter a extremidade da barra de guia aprox. 20 cm acima de um pedaço de papel ou cartão. A serra estará a funcionar perfeitamente se houver aumento do vestígio de óleo.
- Seleccionar o ajuste de óleo de maneira a não haver gotejamento, mas não permita que a cadeia funcione sem óleo.

F **Regulação da quantidade de óleo da cadeia**
Poderá regular a quantidade de óleo da cadeia no parafuso de regulação (17) existente na face inferior da serra usando a chave de parafuso (27) fornecida com o produto.
MAX grande quantidade de óleo
MIN pequena quantidade de óleo

Se o sistema automático de lubrificação não estiver a funcionar perfeitamente, ler o capítulo „Identificação de avarias“ ou solicitar a reparação do aparelho ao nosso serviço de assistência à clientela.

Técnicas de serrar

Generalidades

G Para serrar, segurar firmemente a motoserra com as duas mãos, o punho traseiro com a mão direita e o punho dianteiro com a mão esquerda. O polegar e os dedos devem envolver com firmeza os punhos.
- Serrar sempre à aceleração máxima, accionando o bloqueio do acelerador e, de seguida, o acelerador.
- Após cada corte com a serra, deixar o motor a funcionar em ponto morto. O motor pode sofrer avarias se funcionar por longo tempo ao número máximo de rotações sem a execução de cortes.
- Terá um melhor controlo se serrar com a face inferior da barra de guia (execução do corte puxando-se a serra) em vez da face superior da mesma (execução do corte empurrando-se a serra).
- Ao serrar, pode haver „queda“ inesperada da barra de guia no fim do corte, o que pode causar ferimentos. Para evitar isso, fixar o encosto com garras.
- Durante ou após o serrar, a cadeia da serra não deve tocar o chão nem outros objectos.
- Cuidar para que a cadeia da serra não fique entalada no corte ou que o tronco da árvore não se quebre ou estilhace.
- Ter em atenção também as medidas de precaução contra os contragolpes (ver as indicações de segurança).

Se a cadeia de serra ficar entalada, não tentar puxá-la à força. Há perigo de lesão. Neste caso, desligar o motor e empregar um braço de alavanca ou cunha para soltar a motoserra.

425-915-061108

Corte transversal

O corte transversal é o corte horizontal dos troncos das árvores abatidas, feito em pequenos pedaços.

- Certifique-se de que a cadeia não entra em contacto com o solo, durante a serragem.
- Certifique-se de que a sua posição é segura; ao trabalhar num terreno em declive, o operador deverá posicionar-se acima do tronco.

H

1. **Tronco posicionado no chão:**
   Serre todo o tronco de cima para baixo, tendo em conta que não deverá entrar em contacto com o solo, ao finalizar o corte.
   Se tiver a possibilidade de virar o tronco, serre apenas dois terços do mesmo. Depois, volte a virá-lo e acabe de serrar o resto por cima.

I

2. **O tronco está apoiado numa extremidade:**
   Serre, primeiro, de baixo para cima (com a parte superior da barra de guia) um terço do diâmetro do tronco para evitar que este se lasque. Serre, depois, de cima para baixo (com a parte inferior da barra de guia) até chegar ao primeiro corte, para evitar que a serra fique presa.

J

3. **O tronco está apoiado nas duas extremidades:**
   Serre, primeiro, de cima para baixo (com a parte inferior da barra de guia) um terço do diâmetro do tronco. Continue depois a serrar de baixo para cima (com a parte superior da barra de guia), até os dois cortes se encontrarem.

K

4. **Serrar madeira em cima de um cavalete:**
   Segure a serra firmemente com ambas as mãos, mantendo-a durante a serragem em frente ao seu corpo. Quando tiver cortado completamente o tronco, mova a serra de modo a passá-la para o seu lado direito (A). Mantenha o braço esquerdo tão direito quanto possível (B). Esteja atento ao tronco que vai cair. Coloque-se numa posição fora de perigo. Tenha cuidado com os seus pés. Ao cair, o tronco poderá causar ferimentos . Mantenha-se em equilíbrio (C).

L Desrama

A desrama consiste no trabalho de tirar os ramos a uma árvore abatida.

Muitos acidentes ocorrem durante a desrama. Nunca corte os ramos de uma árvore se os seus pés estiverem em cima do tronco. Observe a área sujeita a recuos repentinos caso os ramos estejam sob tensão

- Retire os ramos de apoio apenas depois de ter efectuado o corte transversal.
- Ramos sob tensão deverão ser cortados de baixo para cima para evitar que a cadeia da serra se prenda.
- Para serrar os ramos mais grossos, utilize a mesma técnica que usou quando fez o corte transversal.
- Trabalhe à esquerda do tronco e o mais próximo possível da serra. Se for possível, o peso da serra deve incidir sobre o tronco.
- Mude de lugar quando quiser serrar os ramos que se encontram no lado oposto do tronco.
- Cada ramo de um eixo ramificado é cortado individualmente.

Abater árvores

Apenas um operador muito experiente é capaz de abater árvores. Para abater árvores, terá de saber utilizar de forma segura a serra. Sentindo-se inseguro, nunca deverá utilizar a serra.

- Repare que pessoas e animais não deverão estar próximos da zona de trabalho. A distância de segurança mínima entre a árvore que deverá ser abatida e o lugar de trabalho mais próximo é igual ao comprimento médio de 2,5 árvores.
- Tenha em conta a direcção da queda.
- O terreno junto à árvore abatida deve ser suficientemente seguro, proporcionando ao operador liberdade de movimento e facilitando o corte transversal do tronco e a desrama. É necessário evitar que a árvore a cair se prenda noutra árvore. Tenha em conta a direcção natural da queda, a qual depende da inclinação e da curvatura da árvore, bem como da direcção do vento e do número de ramos.
- Ao trabalhar num terreno em declive, o operador deverá posicionar-se acima da árvore que deverá ser abatida.
- Normalmente, as árvores pequenas (com um diâmetro de 15 a 18 cm) poderão ser abatidas através de um único corte.
- No caso de árvores com um diâmetro maior, será necessário executar entalhes e um corte de abate, destinado a provocar a queda da árvore (veja abaixo).

Não se devem abater árvores se o vento estiver forte ou a mudar, especialmente se existir o perigo de a árvore causar danos a propriedades ou cair em cima das linhas eléctricas.

Depois de ter finalizado a serragem, levante imediatamente o protector de ouvidos para poder ouvir sinais de alarme e outros ruídos.

L 1. **Desrama**
Remova os ramos que pendem, fazendo o corte acima do ramo. Nunca posicione a serra acima da altura dos ombros.

M 2. **Caminho de afastamento:**
Remova o estrato arbustivo (arbustos e pequenas plantas) à volta da árvore para permitir um afastamento rápido. O caminho de afastamento (1) deverá situar-se numa linha imaginária afastada 45º da direcção oposta à da queda prevista da árvore.

N 3. **Executar o entalhe:**
Execute um entalhe na direcção em que pretende que a árvore caia. Comece com um corte superior. Depois faça outro corte inferior, na direcção horizontal, sendo necessário que o segundo corte atinja exactamente o corte superior (A). A profundidade de corte deve corresponder aproximadamente a um quarto do diâmetro do tronco e o ângulo de corte a um valor mínimo de 45º.

Nunca se posicione diante de uma árvore entalhada.

N 4. **Corte de abate (B):**
Este corte deve ser efectuado do lado oposto do tronco; para o efeito, o operador deve posicionar-se do lado esquerdo do tronco, serrando com a „cadeia a puxar“. O corte de abate deve atravessar a árvore horizontalmente, situando-se aproximadamente 3 a 5 cm acima do entalhe horizontal.
A distância mínima entre o corte de abate e a linha do entalhe é de 1/10 do diâmetro do tronco. A parte não serrada do tronco chama-se linha de ruptura.

O Introduza uma cunha ou um pé-de-cabra no corte de abate logo que a profundidade do corte o permita para impedir que a barra de guia se prenda..

P 5. Se o diâmetro do tronco for superior ao comprimento da barra de guia, faça dois cortes.

425-915-061108

Por motivos de segurança, recomendamos aos operadores inexperientes que não serrem um tronco se o comprimento da barra de guia for inferior ao diâmetro do tronco.

6. Uma vez finalizado este processo, a árvore cai automaticamente ou mediante o auxílio da cunha ou do pé-de-cabra.

Logo que a árvore comece a cair, retire a serra do corte, parando o motor e pousando a serra; em seguida, deve percorrer o caminho de afastamento para sair do lugar de trabalho.

Manutenção e limpeza

Os serviços de manutenção correctiva e de manutenção não descritos neste manual devem ser executados numa oficina técnica especializada. Utilizar somente peças sobressalentes originais da Grizzly. Executar serviços de manutenção e limpeza somente com o motor desligado e com a ignição interrompida. Perigo de lesão! Deixar o aparelho arrefecer antes de executar qualquer reparação ou serviços de limpeza. Os elementos do motor são quentes. Perigo de queimaduras!

Limpeza

- Limpar minuciosamente o aparelho após usá-lo. Desta maneira, aumentará a sua durabilidade e evitará acidentes.
- Manter os punhos isentos de gasolina, óleo ou gordura. Se for necessário, limpar os punhos com um pano humedecido e lavado em barrela de sabão. Não empregar solventes nem gasolina para a limpeza!
- Limpar a cadeia de serra após cada utilização. Para isso, empregar um pincel ou uma pequena vassoura de mão. Não utilizar nenhum produto líquido para limpar a cadeia. Após a limpeza, lubrificá-la um pouco usando óleo de cadeia.
- Limpar as fendas de ventilação e as superfícies do aparelho com um pincel, uma pequena vassoura de mão ou um pano seco. Não empregar líquidos para a limpeza.

As superfícies do motor são quentes. Aguardar primeiro até que elas se arrefeçam!

Intervalos de manutenção

Os intervalos de manutenção descritos na seguinte tabela devem ser efectuados periodicamente. A manutenção periódica da cadeia serve para prolongar a vida útil da sua serra. Além disso, obterá óptimos rendimentos de corte e evitará acidentes.

Limpeza ou substituição do filtro de ar

Nunca colocar a serra em funcionamento sem o filtro de ar. Caso contrário, pós e sujidades podem acumular-se no motor e causar danos no aparelho. Manter o filtro de ar limpo.

Q

1. Desaparafusar a cobertura superior da caixa (12).
2. Retirar o filtro de ar (35) e a tampa do filtro de ar (36).
3. Remover as sujidades grosseiras batendo a borda do filtro contra uma superfície rígida.
4. Remover as sujidades finas com um pincel ou ar comprimido.
5. Se for necessário, substituir o filtro de ar por um filtro novo (consultar o capítulo „Peças sobressalentes“).
6. Para montar, premir a tampa do filtro de ar (36) na sua borda larga (35) e colocá-lo no aparelho.
7. Aparafusar novamente a cobertura

superior da caixa (12).

Substituição do filtro de combustível

Nunca colocar a serra em funcionamento sem o filtro de combustível. O filtro de combustível tem de ser substituído, pelo menos, após 20 horas de funcionamento. Esvaziar completamente o reservatório de combustível num recipiente apropriado para tal antes de substituir o filtro.

R

1. Remover a tampa do reservatório (A 20).
2. Puxar cuidadosamente a mangueira de combustível (37) da abertura com a ajuda de um fio dobrado até poder segurá-la. Não puxar a mangueira de mais para fora a fim de evitar que se rompa.
3. Levantar o filtro (38) do reservatório.
4. Retirar o anel metálico (39) do filtro e remover o filtro girando a mangueira. Descartar o filtro.
5. Pôr um novo filtro (consultar o capítulo „Peças sobressalentes“). Enfiar o filtro de volta no reservatório. Certificar-se de que o filtro se encontre no vértice inferior do reservatório. Se for necessário, empurrar o filtro na sua posição correcta usando uma chave de parafusos comprida.
6. Encher o reservatório com a mistura de combustível recentemente preparada (consultar o capítulo „Colocação em funcionamento“). Aparafusar novamente a tampa do reservatório.

Substituição / ajuste da vela de ignição

Velas de ignição gastas ou uma distância demasiado grande de ignição causam a redução da potência do motor.

S

1. Desligar o aparelho no interruptor de paragem e desaparafusar a cobertura superior da caixa (A, 12).

Tabela dos intervalos de manutenção:

Parte da máquina	Medida a ser tomada	Antes de cada uso	Horas de funcionamento	
			10	20
Parafusos, porcas, pinos	Controlar, apertar		✓	
Filtro de ar	Limpar ou substituir			✓
Filtro do combustível	Substituir			✓
Vela de ignição	Limpar/regular/substituir		✓	
Mangueiras do combustível	Controlar e, se for necessário, substituir	✓		
Componentes do travão da cadeia	Controlar e, se for necessário, substituir	✓		
Roda de cadeia	Controlar e, se for necessário, substituir	✓		
Cadeia da serra	Controlar, lubrificar e, se for necessário, afiar ou substituir	✓		
Barra de guia	Controlar, virar, limpar, lubrificar	✓	✓	
Cinta do travão	Controlar, limpar		✓	

425-915-061108

2. Retirar o cabo de ignição (40) da vela de ignição (41) puxando-o e girando-o ao mesmo tempo.
3. Desaparafusar a vela de ignição girando-a **no sentido inverso ao dos ponteiros do relógio** usando a chave de parafuso (28) fornecida com o produto.
4. Controlar a distância de ignição com a ajuda de um calibre apalpador (pode ser adquirido em lojas especializadas). A distância de ignição A deve ser de 0,65 mm.
5. Se for necessário, regular a distância dobrando cuidadosamente o arco da vela de ignição.
6. Limpar a vela de ignição com uma escova metálica.
7. Pôr a vela de ignição limpa e ajustada ou substituir uma vela de ignição danificada por uma nova (consultar o capítulo „Peças sobressalentes“).

Lubrificar a cadeia

Limpe e lubrifique periodicamente a cadeia. Desta forma, manterá a cadeia afiada e obterá uma óptima performance da máquina. No caso de danos causados por uma manutenção insuficiente da cadeia, os direitos resultantes da garantia ficam sem efeito. Retire a ficha de alimentação e utilize luvas anti-corte para efectuar trabalhos na cadeia e na barra de guia.

- Lubrifique a cadeia após a limpeza, depois de a ter usado durante 10 horas consecutivas ou, no mínimo, uma vez por semana, consoante o caso que ocorra primeiro.
- Antes da lubrificação, a barra de guia deverá ser submetida a uma limpeza profunda, especialmente os dentes da guia. Para o efeito, utilize uma pequena vassoura e um pano seco.
- Lubrifique cada elo da cadeia mediante o auxílio de uma seringa de lubrificação com agulha (à venda nas lojas da especialidade). Aplique algumas gotas nas articulações e em cada ponta dos dentes situados nos elos.

Afiar a cadeia

Uma cadeia inadequadamente afiada aumenta o risco de recuos repentinos! Utilize luvas anti-corte para efectuar trabalhos na cadeia ou na barra de guia.

Uma cadeia afiada garante um óptimo rendimento de corte, serrando sem dificuldades a madeira e levantando aparas espessas e compridas. A necessidade de empurrar o equipamento cortante para penetrar na madeira e aparas de madeira muito finas são sinais de que a cadeia está romba. Se a cadeia estiver muito romba, a serra não levanta aparas, mas apenas pó de madeira.

- As peças cortantes da cadeia são elos cortantes constituídos por um dente cortante e um dispositivo de limitação da profundidade. A profundidade de afiação depende da diferença de altura entre estas duas peças.
- Para afiar os dentes cortantes, tenha em conta os seguintes valores:

T
- ângulo de afiação (30º)
- ângulo de frente (85º)
- profundidade de afiação (0,65 mm)
- diâmetro da lima redonda (4,0 mm)

Valores que divirjam destas dimensões geométricas poderão aumentar a tendência para a máquina recuar repentinamente. Há um elevado risco de acidentes!

Para afiar a cadeia, terá de usar ferramentas especiais para garantir que o ângulo e a profun-

didade de afiação dos gumes sejam adequados. No caso de operadores que não tenham experiência na utilização de serras, a cadeia deverá ser afiada por um técnico ou uma oficina especializada. O operador que se sinta capaz de afiar a cadeia, encontrará as respectivas ferramentas especiais à venda nas lojas da especialidade.

U

1. Desligar o aparelho no interruptor de paragem.
2. Controlar se a cadeia está tensionada. Uma cadeia com tensão insuficiente pode desprender-se durante a afiação e dificulta uma afiação correcta.
3. Para afiar, utilizar a lima circular com 4,0 mm de diâmetro fornecida com o produto.

Qualquer diâmetro diferente pode danificar a cadeia, pondo em risco a segurança durante o trabalho.

4. A afiação terá de ser efectuada de dentro para fora. Para o efeito, leve a lima do lado interior do dente cortante ao lado exterior. Levante a lima para retirá-la.
5. Comece por afiar os dentes de um lado. Depois, vire a serra para afiar os dentes do outro lado.
6. A cadeia estará gasta, devendo ser substituída quando restarem apenas cerca de 4 mm do dente cortante.
7. Após a afiação, todos os elos cortantes deverão apresentar o mesmo comprimento e a mesma largura.
8. Sempre que tenha efectuado três afiações, a profundidade de afiação (limite de profundidade) deve ser controlada; ao mesmo tempo, a altura tem de ser adaptada através de uma lima plana. O limite de profundidade deve ser colocado cerca de 0,65 mm atrás da posição do dente cortante. Depois de ter posicionado o limite de profundidade, o mesmo deve ser arredondado na parte frontal.

Substituição da cadeia de serra

Utilizar luvas resistentes a cortes se for manusear a cadeia ou a barra de guia.

Nunca fixar uma cadeia nova num dente gasto ou numa barra de guia danificada ou gasta.

1. Desligar o aparelho no interruptor de paragem.
2. Girar o parafuso tensor da cadeia (A, 16) **no sentido inverso ao dos ponteiros do relógio** para afrouxar a cadeia de serra.
3. Retirar a cobertura da embraiagem (A, 13) e a cadeia de serra usada.

A montagem e o tensionamento da nova cadeia de serra estão descritos no capítulo „Colocação em funcionamento“.

Ajuste do funcionamento da nova cadeia de serra:

A força de tensão de uma cadeia nova diminui após algum tempo. Portanto, após executar os primeiros 5 cortes e, de seguida, em intervalos maiores, a cadeia terá de ser tensionada novamente.

Controlo da tensão da cadeia

A regulação da tensão da cadeia está descrita no capítulo „Colocação em funcionamento, Tensionamento da cadeia de serra“.

- Desligar o aparelho no interruptor de paragem.
- Verificar regularmente a tensão da cadeia e reajustá-la sempre que for possível para que ela fique apertada na barra de guia, embora frouxa o suficiente para poder ser puxada manualmente.

425-915-061108

Manutenção da barra de guia

Utilizar luvas resistentes a cortes se for manusear a cadeia ou a barra de guia.

A barra de guia tem de ser virada em cada 8-10 horas de funcionamento para assegurar o seu desgaste homogéneo.

1. Desligar o aparelho no interruptor de paragem. Retirar a cadeia de serra e a barra de guia.
2. Controlar a presença de desgaste na barra de guia. Remover rebarbas e corrigir as superfícies da guia com uma lima plana.

V 3. Limpar as aberturas de óleo na barra de guia e o canal de escoamento de óleo no aparelho para garantir uma lubrificação automática e sem avarias da cadeia de serra durante o funcionamento.

Quando as aberturas de óleo se encontram em estado óptimo, a cadeia de serra elimina automaticamente um pouco de óleo alguns segundos após o arranque.

Regulação do carburador

Se a serra não estiver a funcionar perfeitamente ou se observar queda da eficiência após um curto tempo, o problema pode estar na regulação do carburador..

O carburador vem ajustado da fábrica. Outras características (altitude acima do nível do mar, condições atmosféricas, temperaturas, humidade) ou o processo de arranque num aparelho novo podem tornar necessário corrigir a regulação do carburador.

Se for necessário, é favor deixar a regulação do carburador por conta de uma oficina especializada.

W **T** Parafuso de ajuste do número de rotações no ponto morto
Se girar no sentido dos ponteiros do relógio: aumenta o número de rotações do ponto morto.
Se girar em sentido inverso ao dos ponteiros do relógio: diminui o número de rotações do ponto morto.
Atenção! A cadeia da serra não deve girar no ponto morto!

H Parafuso de ajuste do funcionamento à carga plena

L Parafuso de ajuste do funcionamento à carga parcial

Informação para executar o ajuste usando um conta-rotações:
Número de rotações do ponto morto: 3000 min-1
Número de rotações máximo admissível: 11000 – 13000 min^{-1}

Controlo e limpeza da cinta do travão

Limpar o travão da cadeia uma vez por semana ou, o mais tardar, após 10 horas de funcionamento, de acordo com o caso, pois as sujidades e o desgaste influenciam o funcionamento do travão.

1. Desmontar a cobertura da embraiagem conforme descrito no capítulo „Substituição da cadeia de serra“.
2. Limpar as aparas, a resina e a sujidade do travão da cadeia e do cilindro da embraiagem.
3. Controlar se a espessura da cinta do travão na posição com maior desgaste ainda é de, pelo menos, 0,6 mm. Se a cinta do travão apresentar desgaste (espessura inferior a 0,6 mm), solicitar a sua substituição numa oficina técnica especializada.

Identificação de avarias

Problema	Possível causa	Correcção da avaria
O motor não arranca	Sequência da execução do arranque incorrecta	Ter em atenção as instruções para o arranque indicadas neste manual
	Mistura do carburador regulada incorrectamente	Solicitar a regulação do carburador numa oficina técnica especializada
	Velas de ignição com fuligem	Limpar, ajustar ou substituir as velas de ignição
	Filtro do combustível entupido	Substituir ou limpar o filtro do combustível
O motor arranca, mas o aparelho não funciona a toda potência	Filtro de ar sujo	Limpar ou substituir o filtro de ar
	Mistura do carburador regulada incorrectamente	Solicitar a regulação do carburador numa oficina técnica especializada
O motor não arranca e emperra	Mistura do carburador regulada incorrectamente	Solicitar a regulação do carburador numa oficina técnica especializada
	Velas de ignição com fuligem	Limpar, ajustar ou substituir as velas de ignição
Cadeia de serra seca	Reservatório sem óleo	Encher com óleo para cadeia
	Canal de escoamento de óleo e/ou aberturas de óleo entupidos	Limpar o canal de escoamento de óleo e/ou as aberturas de óleo
Nenhuma eficiência sob carga	Mistura do carburador regulada incorrectamente	Solicitar a regulação do carburador numa oficina técnica especializada
Formação excessiva de gases de escape/fumo	Mistura do carburador regulada incorrectamente	Solicitar a regulação do carburador numa oficina técnica especializada
	Mistura incorrecta do combustível	Utilizar mistura de combustíveis para motores de dois tempos na proporção de 30:1
Necessidade de pressão de serviço elevada, não há formação de aparas ao serrar	Cadeia da serra montada incorrectamente	Montar correctamente a cadeia da serra
	Cadeia da serra embotada	Afiar os dentes de corte ou colocar uma cadeia nova

425-915-061108

Armazenamento

Indicações gerais de armazenamento:

- Limpar e fazer a manutenção do aparelho antes de guardá-lo.
- Utilizar sempre a protecção da cadeia durante o armazenamento e o transporte.
- Manter o aparelho num local seco, protegido contra pós e fora do alcance das crianças.
- Não embrulhar o aparelho em sacos de plástico, pois pode haver acumulação de humidade e a formação de bolor.
- Para o armazenamento do combustível, empregar recipientes apropriados e autorizados para tal.

Armazenamento durante longas interrupções do funcionamento:

O não cumprimento das indicações de armazenamento pode causar problemas no arranque ou avarias permanentes no aparelho devido à presença de restos de combustível no carburador.

- Esvaziar o recipiente de combustível e de óleo de cadeia num local bem ventilado. Eliminar os meios de produção usados da maneira apropriada.
- Ligar o motor e deixá-lo a funcionar em ponto morto até ele parar e o carburador ficar sem combustível. Deixar o motor arrefecer (aprox. 5 minutos).
- Soltar a vela de ignição com uma chave para velas de ignição (ver o item „Substituição/ajuste da vela de ignição“). Encher a câmara de combustão com uma colher de chá de óleo para motores de 2 tempos puro e puxar o cabo de arranque várias vezes para distribuir o óleo no interior do motor. Pôr novamente a vela de ignição no seu devido sítio.

Eliminação / protecção do meio ambiente

Deitar o aparelho, os acessórios e a embalagem para reciclagem de acordo com os regulamentos de protecção ao meio ambiente. Não eliminar o óleo usado e os restos de gasolina na canalização ou no esgoto. Eliminar óleos usados e restos de gasolina sem contaminar o meio ambiente levando-os até a um centro de eliminação de resíduos.
Da mesma maneira, eliminar o aparelho sem prejudicar o meio ambiente.
Esvaziar cuidadosamente os reservatórios de gasolina e de óleo e entregar a motoserra num centro de reciclagem. As peças em metal e plástico empregadas no fabrico do aparelho podem ser separadas e recicladas.
Para obter mais informações a esse respeito, consular o vendedor da Grizzly.

Peças sobressalentes

As peças sobressalentes indicadas a seguir podem ser encomendadas directamente ao seu vendedor ou ao centro de assistência técnica da Grizzly.
No pedido, é favor indicar o tipo de máquina e o número da peça sobressalente.

Cadeia sobressalente
40cm / 0,325“ (66 Tg.) 30021665
Barra de guia sobressalente 40 cm ... 30100435
Bio óleo Grizzly para cadeiasl 1 l ... 30230001
Bio óleo Grizzly para cadeias 5 l ... 30230002
Óleo Grizzly mot. de
2 tempos100 ml 30230020
Óleo Grizzly mot. de
2 tempos 1 l 30230025
Roda de cadeia 76103219
Filtro de combustível 76104124
Filtro de ar 76103242
Vela de ignição 76104069
(ou vela de ignição „Bosch WSR 6F“)

Se necessitar de outras peças sobressalentes, é favor consultar os respectivos números das peças nos desenhos em vista explodida indicados a seguir.

Garantia

A garantia deste aparelho é de 24 meses. Esta garantia só é válida para o primeiro comprador e não é transferível. Para o emprego industrial e aparelhos substituídos, a garantia vale por menor tempo.
A garantia não cobre os danos causados pelo desgaste natural, sobrecarga ou operação inapropriada do aparelho. Determinados componentes estão normalmente sujeitos ao desgaste e, portanto, excluídos da garantia. Tais componentes incluem nomeadamente: cadeia de serra, barra de guia, roda de cadeia, filtro de combustível, filtro de ar, cabo de arranque e velas de ignição, contanto que as reclamações não se devam a avarias no material. Da mesma maneira, excluem-se da garantia os danos do motor causados pelo uso de combustível incorrecto ou de uma proporção de mistura incorrecta, e todos os danos no aparelho, na cadeia de serra e na barra de guia causados por lubrificação insuficiente.
Para além disso, a condição prévia para a prestação da garantia inclui o facto de os intervalos de manutenção indicados no manual de operação do aparelho, assim como as indicações de limpeza, manutenção e reparações terem sido cumpridos. As avarias causadas por defeitos no material ou de fabrico serão corrigidas gratuitamente pelo fornecimento de peças sobressalentes ou por reparação. A condição prévia para isso é a devolução do aparelho não desmontado e a apresentação da prova de compra e de garantia ao vendedor.
Por favor, tratar dos casos de garantia unicamente com o seu vendedor.
Poderá solicitar a execução de reparações não cobertas pela garantia ao nosso centro de assistência técnica. Teremos satisfação em fazer-lhe um orçamento.
Só poderemos cuidar de aparelhos que nos foram enviados suficientemente embalados e franquiados.
Atenção: É favor não enviar aparelhos com reservatórios de combustível ou de óleo cheios. É imprescindível esvaziá-los antes do despacho. Possíveis despesas por danos materiais (causados por fuga de óleo/gasolina quando o aparelho é posto de lado ou invertido!) ou por incêndios ocorridos durante o transporte correrão por conta do remetente.
Por favor, em caso de reclamação ou aquando da solicitação de reparação, entregar o seu aparelho limpo e com uma descrição da avaria.
Aparelhos enviados sem franquia - como mercadoria volumosa, por serviço Express ou como qualquer outro tipo de frete especial - não serão aceites.
Executamos a eliminação gratuita do seu aparelho.

425-915-061108

Dados técnicos

Motoserra	**BKS 450/8**
Cilindrada	45,1 cm^3
Potência máxima do motor	1,8 kW / 2,4 PS
Rotação máx. recomendada do motor com conjunto de peças de corte	10000 min^{-1}
Número de rotações recomendado em ponto morto	ca. 3000 min^{-1}
Consumo de combustível à potência máx. do motor	0,735 kg/h
Consumo específico de combustível à potência máx. do motor	480 g/kWh
Peso (barra de guia e cadeia, reservatórios vazios)	5,4 kg
Capacidade volumétrica do reservatório de combustível	600 cm^3
Capacidade volumétrica do reservatório do óleo lubrificante da cadeia	250 cm^3
Comprimento do corte	390 mm
Modelo da barra de guia	Surpass: SPS-POH16-58WH
Modelo da cadeia	Carlton K2LM-BL-66E
Passo da cadeia	0,325“ (8,255 mm)
Espessura dos elos de transmissão da cadeia	0,050“ (1,27 mm)
Modelo da roda de cadeia	7 x 0,325“
Nível de potência acústica avaliado como A (2000/14/EC)	113,7 dB(A)
Nível de intensidade sonora avaliado como A (ISO 22868)	104 dB(A)
Vibração (ISO 22867)	8,0 m/s^2

Os valores de ruído e de vibrações foram apurados de acordo com as normas e disposições mencionadas na declaração de conformidade. Design e características técnicas sujeitos a alterações sem aviso prévio. Não nos responsabilizamos, por isso, por todas as medidas, indicações e informações contidas neste manual. Títulos que possam se feitos valer devido às informações contidas neste manual não poderão, por isso, ser postos em vigor.

Съдържание

Предназначение 111
Обем на доставката 111
Инструкции за безопасност 111
Инструкции за безопасност / Символи върху уреда 112
Символи в ръководството 113
Общи инструкции за безопасност 113
Защитни мерки срещу откат 114
Общо описание 115
Преглед 115
Защитни функции 115
Описание на функцията 116
Пуск 116
Монтиране на ножа 116
Монтиране на режещата верига 116
Обтягане на режещата верига 117
Проверка на спирачката на веригата 117
Пълнене на гориво 117
Наливане на масло за веригата 118
Обслужване на моторния трион 119
Стартиране на мотора 119
Спиране на мотора 119
Проверка на функцията на спирачката на веригата 119
Проверка на автоматичното смазване 120
Техники на рязане 120
Обща информация 120
Скъсяване 120
Кастрене на клони 121
Поваляне на дървета 121
Техническа поддръжка и почистване ... 123
Почистване 123
Интервали за техническа поддръжка ... 123
Почистване или смяна на въздушния филтър 123
Смяна на горивния филтър 124
Смяна / настройване на запалителните свещи 124
Смазване на режещата верига 125
Шлайфане на режещата верига 125
Смяна на режещата верига 126
Проверка на обтягането на веригата 126
Техническа поддръжка на ножа 127
Регулиране на карбуратора 127
Проверка и почистване на спирачната лента 127
Съхранение 128
Изхвърляне / Защита на околната среда ... 128
Търсене на неизправности 129
Резервни части 130
Гаранция 130
Технически данни 131
ЕО-декларация за съответствие 133
Технически чертеж 134
Grizzly Service-Center 135

Предназначение

Моторният трион е конструиран само за рязане на дърво. За всякакви други приложения (например рязане на тухли, пластмаса или хранителни продукти) моторният трион не е предвиден.
Уредът е предназначен за употреба от възрастни.
Производителят не носи отговорност за повреди в резултат на неправилна употреба или грешно обслужване.

Обем на доставката

Изваждайте всички части на уреда внимателно от опаковката и проверете, дали всички са налични:

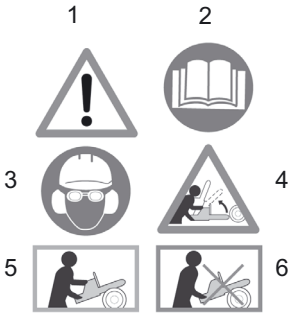
- машина
- нож
- режеща верига
- защита за веригата
- ключ за техническа поддръжка
- 2 отвертки
- обла пила
- пластмасова смесителна туба

Изхвърлете опаковъчния материал, без да замърсявате околната среда.

Инструкции за безопасност

Този раздел разглежда основните предписания за безопасност при работа с моторния трион.

Инструкции за безопасност / Символи върху уреда



1 Внимание!
2 Прочетете и спазвайте принадлежащото към машината ръководство за обслужване!
3 Носете лично защитно оборудване! Носете защитни очила или по-добре маска за лице, антифони, защитна каска, работно облекло, осигурено срещу срязване, ръкавици, осигурени срещу срязване, и защитни обувки, осигурени срещу срязване с неплъзгаща се подметка.
4 Внимание! Откат – При работа внимавайте за отката на машината. Избягвайте да работите с триона в участък, в който може да се появи откат.
5 Дръжте машината здраво с две ръце. Хванете задната дръжка с дясната ръка, а с лявата ръка предната дръжка.
6 Никога не работете с една ръка.

Дължина на разреза

Гарантирано ниво на шума

Инструкция за горивния резервоар
Съотношение на смесване 30:1
Използвайте САМО горивна смес

Инструкция за резервоара за маслото за вериги
Използвайте САМО масло за вериги без добавки за захващане

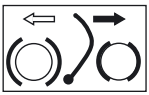
Изключвател за спиране

STOP Позиция Изкл (Aus)

Копче Choke:

Дръпнете: Стартирайте с копчето Choke

Верижна спирачка


Стрелка наляво:
Спирачка освободена
Стрелка надясно:
Спирачка активирана

Регулиране на количеството на маслото

MAX голямо количество масло
MIN малко количество масло

Регулиране на карбуратора

T Болт за регулиране на оборотите за празен ход

H Болт за регулиране при пълно натоварване

L Болт за регулиране при частично натоварване

425-915-171108

Моторният трион е опасен уред, който при погрешна или небрежна употреба може да причини сериозни или дори смъртоносни наранявания. Затова за Вашата безопасност и безопасността на другите спазвайте винаги следните инструкции за безопасност и когато не сте сигурни, се обърнете за съвет към специалист.

Символи в ръководството

Знак за опасност с данни за защита на хората или от материални щети.

Заповеден знак с данни за защита от повреди.

Знак за указание с информация за по-добра работа с уреда.

Общи инструкции за безопасност

Преди да работите с моторния трион се запознайте добре с всички обслужващи части. Упражнявайте се за работа с триона помолете опитен потребител или специалист да Ви обясни функцията, начина на работа и техниките на рязане.

Спазвайте защитата от шум и местните разпоредби за рязане на дърва. Местните разпоредби може да изискват да бъде положен изпит за пригодност. Попитайте в лесничейството.

Внимание! Прочетете следните инструкции за безопасност, за да избегнете човешки и материални щети:

- Уредът не е предназначен за употреба от лица (включително деца) с ограничени физически, сензорни или умствени способности или с липса на опит и/или знания; освен ако те не се намират под контрола на лице, компетентно за тяхната безопасност или получават от него указания как да използват уреда.
- Не работете с моторния трион, ако сте уморени или болни или сте консумирали алкохол, медикаменти или наркотици. Правете винаги своевременно почивка.
- При работа носете винаги подходящо работно облекло, което дава възможност за свобода на движенията. Към него спадат защитна каска, антифони, защитни очила или маска за лице, ръкавици със защита против срязване, защитни обувки със защита против срязване и стабилна подметка и защитни панталони със защита против срязване.
- Верижният трион е предназначен за работа с две ръце. Никога не работете с една ръка или на височина над раменете.
- По-продължителната употреба на моторния уред може да доведе до смущения в кръвоносяване на ръцете в резултат на вибрациите. Но вие можете да удължите продължителността на употреба чрез подходящи ръкавици или редовни паузи. Имайте предвид, че за Вашата лична склонност към лошо кръвоносяване, ниските външни температури или високата стойност на силите на хващане при работа намаляват продължителността на употреба.
- Започнете, едва когато в работния участък няма препятствия и Вие сте планирали път за оттегляне назад от падащото дърво. Преди пуск се уверете, че моторният трион не се допира до предмети.
- При рязане внимавайте за стабилната стойка. Не работете върху стълба, на дървото или на нестабилни места. При работа по наклон бъдете много внимателни.
- Не работете с повреден, недооборудван

моторен трион, по който са правени промени без разрешението на производителя. Никога не използвайте моторния трион с дефектно защитно оборудване. Преди употреба проверете безопасното състояние на моторния трион, най-вече на ножа и веригата.
- Спазвайте внимателно указанията за техническа поддръжка, проверка и сервиз в настоящото ръководство за обслужване.
- Никога не стартирайте моторния трион преди ножът, режещата верига и капакът на съединителя да са монтирани правилно.
- Всички работи по техническата поддръжка, които не са посочени в настоящото ръководство за обслужване, могат да се извършват само от сервиз за верижни триони.
- Използвайте само принадлежности, които се препоръчват в настоящото ръководство.
- Никога не пускайте моторния трион в затворени помещения или помещения с лоша вентилация, тъй като има опасност от вдишване на изгорелите моторни газове.
- Внимавайте в близост до работния участък да няма хора или животни.
- Внимавайте дръжките при работа да са сухи и чисти.
- При рязане на малки храсти и клони бъдете особено внимателни. Тънките клони могат да се захванат от триона и да ударят в посока към Вас или да Ви извадят от равновесие.
- При рязане на клон под напрежение внимавайте за възможен откат, щом напрежението на клона внезапно намалее. Има опасност от нараняване.
- Изключете мотора преди да оставите верижния трион.
- При смяна на мястото внимавайте режещата верига със спирачката на веригата да е осигурена и моторът да е спрян. Носете моторния трион с насочени назад верига и нож и с ауспух, който да не сочи към тялото. За транспортиране и съхранение на моторния трион поставете защитата на веригата.
- Горивото и горивната помпа са много пожароопасни. Не пълнете гориво, масло или смазочно масло, когато моторът работи. При зареждане внимавайте за добра вентилация.
- Не използвайте моторния трион в близост до запалими течности или газове. Пускайте моторния трион на разстояние от най-малко 3 метра от мястото на пълнене на горивото. Ако това не се спазва, има опасност от пожар или експлозия.
- Съхранявайте моторния трион и горивото на сигурно и недостъпно за деца място. Освен това не трябва да има опасност евентуално изтичащото гориво или парите да влизат в контакт с искри или открит пламък. Източници за образуване на искри могат да бъдат например електрическите уреди.
- За съхранение на горивото използвайте подходящи и надеждни резервоари. При по-продължително съхранение или транспортиране на моторния трион изпразнете резервоара за горивото и маслото за веригата. Изхвърляйте надлежно старите производствени средства.

Защитни мерки срещу откат

При откат потребителят получава силен удар от моторния трион и ножа. В резултат на това той може да загуби контрол над моторния трион и тежко да се нарани. Откатите можете да избегнете чрез внимание и правилна техника на рязане.

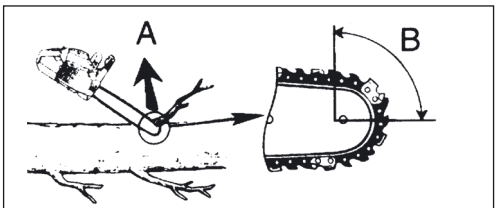
Откатът обозначава светкавичното обратно пружиниране или плъзгане на моторния

425-915-171108

трион и ножа от съответния предмет. Той се появява, когато острието на ножа, се допре до предмет в границите на отката (B, фиг. 1) или при рязане дървесината заседне във верижния трион.

- Дръжте моторния трион винаги здраво с две ръце, с дясната ръка задната дръжка, а с лявата предната дръжка. Палецът и пръстите трябва здраво да обгръщат дръжките.
- Избягвайте да режете с острието на ножа (A, фиг. 1) или над височината на раменете. При рязане н есе навеждайте много напред.
- Ще имате по-добър контрол, ако режете с долната страна на ножа, а не с горната страна на ножа.
- Бъдете особено внимателни при кастрене на клони. Внимавайте на земята да няма предмети, в които можете да се спънете.
- Режете с висока скорост на мотора.
- Спазвайте указанията за острене и техническа поддръжка на моторния трион.

⚠ Неправилно заточената режеща верига, неправилното режещо оборудване или неподходящата комбинация от нож и режеща верига повишават опасността от откат. Има опасност от нараняване.



фиг. 1

Общо описание

! Съответните фигури ще намерите на страници 2 - 4.

Преглед

A
1 Нож (водеща шина)
2 Режеща верига
3 Спирачен лост на веригата/предна защита за ръцете
4 Предна дръжка
5 Копче за декомпресия
6 Дръжка на стартера
7 Изключвател за спиране
8 Блокировка на лоста за газта
9 Лост за газта
10 Копче Choke
11 Ключ за горен капак на корпуса
12 Горен капак на корпуса
13 Капак на съединителя
14 Устройство за хващане на веригата
15 Крепежни гайки за капака на съединителя
16 Болт за обтягане на веригата
17 Болт за регулиране на маслото за веригата
18 Крепежен болт
19 Задна дръжка
20 Капак на резервоара
21 Капачка на масления резервоар
22 Палцов ограничител
23 Ауспухна защита

24 Защита на веригата
25 Смесителна туба за гориво
26 Голяма отвертка
27 Малка отвертка
28 Ключ за техническа поддръжка
29 Обла пила

Защитни функции

A
2 **Режеща верига с малък откат** помага да уловите откатите

със специално разработени обезопасителни устройства.

3 Спирачен лост за веригата/ защита за ръцете
Обезопасително устройство, което веднага спира режещата верига с откат; в опасни ситуации или за по-кратки паузи лостът може да се задейства и ръчно; предпазва лявата ръка на оператора, ако тя се плъзне от предната дръжка.

7 Изключвател за спиране
С изключвателя за спиране се спира моторът. Изключвателят за спиране трябва да е отключен, за да се стартира моторът отново.

8 Блокировка на лоста за газта
предотвратява случайното ускоряване на мотора. Лостът за газта може да се задейства, само когато блокировката на лоста за газта е натисната.

14 Устройство за хващане на веригата
намалява опасността от наранявания, когато веригата се скъса или отскочи.

19 Задна дръжка и защита за ръката
пази ръката от тънки и дебели клони при отскачаща верига.

22 Палцов ограничител
усилва стабилността, когато се правят вертикални разрези и улеснява рязането.

23 Защита на ауспуха
предотвратява допира на ръцете или горими материали с нагорещения ауспух.

Описание на функцията

Верижният трион се задвижва от двигател с вътрешно горене, който по време на работа е в непрекъсната експлоатация. Силата се предава чрез съединителна шайба, която чрез летящ силов съединител с високи обороти предава мощността от мотора върху режещата верига. За защита на потребителя машината е оборудвана с различни защитни устройства. Задвижващият мотор е механично отделен от дръжките посредством антивибрационна система, която възпрепятства преноса на вибрациите от мотора.
Вижте функцията на обслужващите части от следващите описания.

Пуск

При работа с режещата верига винаги носете защитни ръкавици и използвайте оригинални части.

Преди да пуснете моторния трион в експлоатация трябва да монтирате ножа, веригата и капака на съединителя, да фиксирате веригата, да проверите функцията на спирачката на веригата и да на пълните производствените уреди.

Монтиране на ножа

B

1. Проверете спирачката на веригата да е освободена, т. е. лостът на верижната спирачка (3) да е натиснат срещу предната дръжка.
2. Развийте двете крепежни гайки (15) и крепежния болт (18) на капака на съединителя и свалете капака на съединителя.
3. Махнете черната защита за транспортиране.

4. Поставете кербовъчния край на ножа над двата болта на ножа (30).

Монтиране на режещата верига

C

1. Разгънете режещата верига (2) под формата на клуп, така че режещите ръбове да са насочени **в посока на часовниковата**

стрелка.

2. Поставете веригата около верижното зъбно колелце зад съединителя (31) и в канала на ножа (32). Нормално е режещата верига да провисне.
3. Завъртете болта за обтягане на веригата (16) на капака на съединителя (13) **в посока обратна на часовниковата стрелка**, докато втулката за обтягане на веригата (33) застане от вътрешната страна на капака на съединителя на ограничителя.
4. Поставете капака на съединителя и внимавайте втулката за обтягане на веригата (33) да пасне в прореза на ножа (34).
5. Закрепете капак на съединителя с двете гайки (15) и крепежния болт (18). При това веригата не бива да се плъзга от ножа. Затегнете ръчно гайките и болта, тъй като режещата верига трябва да бъде обтегната.

Обтягане на режещата верига

С добре обтегната верига ще постигнете добра режеща мощност и по-продължителна дълготрайност.

Преди всяко стартиране на моторния трион проверете обтягането на веригата.

1. Веригата е обтегната правилно, ако тя не провисва от долната страна на ножа и може да се издърпа с ръката в ръкавица. Дръжте ножа здраво за върха. За обтягане на триона затегнете болта за обтягане на веригата (A, 16) в посока на часовниковата стрелка.
   За разхлабване завъртете болта за обтягане на веригата в посока, обратна на часовниковата стрелка.
2. Затегнете силно крепежните гайки (A, 15) и крепежния болт (A, 18).

При нова режеща верига трябва да регулирате обтягането на веригата повторно след най-малко 5 разреза.

D Проверка на спирачката на веригата

Преди всяко стартиране на моторния трион проверете функцията на спирачката на веригата.

1. Натиснете спирачния лост срещу предната дръжка, докато се фиксира. Спирачката на веригата е освободена и веригата може да се движи.
2. Преместете спирачния лост в посока на веригата, докато се фиксира. Спирачката на веригата е фиксирана и веригата не може да се движи.

Ако спирачният лост не е фиксиран или лостът не може да се премества или може да се премества само със силно съпротивление, моторният трион не бива да се използва. Дайте го за ремонт в специализиран сервиз за моторни триони. Има опасност от нараняване!

Пълнене на гориво

При работа с гориво осигурете винаги добра вентилация. При зареждане не пушете и стойте далече от всякакви източници на топлина. Никога не зареждайте при работещ мотор. Внимателно отворете капака на резервоара, така че евентуално наличното свръхналягане да може бавно да спадне. Стартирайте

триона на разстояние от 3 метра от мястото на пълнене на горивото.
Ако това не се спазва, има опасност от пожар или експлозия.

Моторният трион е оборудван с двутактов двигател и затова винаги работи само със смес от бензин и масло за двутактови двигатели в съотношение 30:1.

- Използвайте безоловен качествен бензин с октаново число най-малко 90. Могат да се използват също и бензини, примесени с алкохолни или етерни съединения или с кислород.
- Оптимална мощност ще постигнете при употреба на специално разработеното за моторния трион Grizzly масло за двутактови двигатели. Ако то не е на разположение, използвайте масло Super за двутактови двигатели с въздушно охлаждане.
- Изхвърляйте надлежно отработения бензин и напоените с бензин кърпи (виж глава „Изхвърляне и защита на околната среда“).

Таблица за смесване на горивото:

Бензин	Масло за двутактови двигатели за Grizzly
3,00 литра	100 ml
4,00 литра	133,3 ml
5,00 литра	166,7 ml
Смес-ване	30 части бензин + 1 част масло

Никога не използвайте неразредено гориво. Придържайте се точно към предписаното съотношение на смесване. Не използвайте горивна смес, съхранявана по-дълго от 90 дни. Не използвайте масло за двутактови двигатели с водно охлаждане или за четиритактови двигатели. Ако това не се спазва, двигателят може да се повреди и Вие ще загубите право на гаранционни претенции.

1. Смесвайте бензин и масло в смесителната туба за гориво, включена в обема на доставката, или в чист, предназначен за бензин съд.
2. Развийте капака на резервоара (A, 20) и налейте горивната смес в бензиновия резервоар. Избършете бензиновите остатъци около капака на резервоара и отново затворете капака на резервоара.

Наливане на масло за веригата

Ножът и веригата никога не бива да са без масло. Ако моторният трион работи с много малко масло, режещата мощност и дълготрайността на режещата верига ще намалее, тъй като трионът се затъпява. Че маслото е малко ще познаете по образуването на дим или промяната на цвета на ножа.

Моторният трион е оборудван с автоматична смазочна система. Щом моторът се ускори, маслото потича по-бързо към ножа.

- Всеки път, когато наливате гориво, доливайте също резервоара за маслото за веригата.
- Използвайте био-масло Grizzly, което съдържа добавки за намаляване на триенето и износването.
- Ако няма на разположение био-масло Grizzly, попитайте Вашия търговец за смазочно масло за вериги с ниско съдържание на захващащ и съставки.

1. Развийте капачката на масления резервоар (A , 21) и налейте маслото за вериги в масления резервоар.
2. Избършете евентуално излятото масло и отново затворете капачката.

425-915-171108

Обслужване на моторния трион

Стартирайте мотора, едва когато ножът, режещата верига и капакът на съединителя са монтирани правилно. Преди всяко стартиране на моторния трион проверявайте функцията на верижната спирачка. Никога не стартирайте мотора близо до мястото на пълнене. При стартиране внимавайте за безопасното положение. Преди пускане се уверете се, че моторният трион не се допира до предмети. Има опасност от нараняване!

Стартиране на мотора

E

1. Преди стартиране проверете, дали в резервоара има достатъчно гориво и при нужда долейте гориво и верижно масло (виж глава „Пуск“).
2. Преди всеки старт натискайте копчето за декомпресия (5).
3. Активирайте спирачката на веригата, като преместите спирачния лост на веригата (3) по посока на веригата.
4. За Включване на запалването преместете изключвателя за спиране (7) нагоре.
5. **Студен старт (с Choke):** Издърпайте копчето Choke (10). **Топъл старт (без Choke):** Копчето Choke (10) е натиснато.
6. Поставете моторния трион върху стабилна, равна основа. Дръжте здраво триона, както е показано, с лявата ръка за предната дръжка и с дясната ръка за задната дръжка.
7. Издърпайте въжето за стартиране на стартерната дръжка (6) бавно, докато усетите съпротивление.
8. Продължавайте да дърпате бързо и силнor, докато **чуете запалването.**
9. Натиснете копчето Choke навътре и отново дръпнете стартерната дръжка, докато моторът стартира.
10. Освободете верижната спирачка (спирален лост в посока предна дръжка).
11. Щом моторът тръгне, натиснете лоста за газта, моторът работи на празен ход.
    Внимание! Режещата верига не бива да работи с него на празен ход!
    Внимание! След тръгване моторът трябва веднага да бъде пуснат на празен ход, тъй като в противен случай спирачката на веригата може да се повреди.

Спиране на мотора

1. Отпуснете лоста за газта.
2. За изключване на запалването натиснете изключвателя за спиране.

За да спрете мотора аварийно, активирайте спирачката на веригата и задействайте изключвателя за спиране.

Проверка на функцията на спирачката на веригата

1. Поставете моторния трион върху здрава, равна основа.
2. Стартирайте мотора.
3. Хванете задната дръжка с дясната ръка.
4. С лявата ръка дръжте здраво предната дръжка.
5. Регулирайте лоста за газта на 1/3 скорост и задействайте с лявата ръка спирачния лост на веригата. Веригата трябва веднага да спре.
6. Освободете лоста за газта.7. Ако

спирачката на веригата функционира правилно, изключете мотора и освободете спирачката на веригата.

Ако спирачката на веригата не функционира правилно, не бива да използвате моторния трион. Изключете мотора и дайте моторния трион за ремонт в специализиран сервиз за моторни триони.

Проверка на автоматичното смазване

- Включете триона и дръжте острието на ножа около 20 cm над хартия или картон. Трионът работи безупречно, щом се покаже увеличаваща се ивица масло.
- Регулирайте смазването така, че да не капе масло, но и веригата никога да не работи на сухо.

F **Регулиране на количеството верижно масло**
Количеството верижно масло се регулира от регулиращия болт (17) от долната страна на триона с прилежащата отвертка (27).
MAX голямо количество масло
MIN малко количество масло

Ако автоматичното смазване не работи безупречно, прочетете главата „Търсене на грешки“ или оставете уреда за поправка в нашия сервиз.

Техники на рязане

Обща информация

G За рязане винаги дръжте триона здраво с две ръце, с дяната ръка задната, а с лявата ръка предната дръжка. Палецът и пръстите трябва здраво да обръщат дръжките.

- Режете винаги с пълна газ, като задействате блокировката на лоста за газта и след това лоста за газта.
- След всяко рязане оставяйте мотора да работи на празен ход. Ако моторът работи по-продължително време с максимални обороти, без да се натоварва, могат да последват повреди на мотора.
- Ще имате по-добър контрол, ако режете с долната страна на ножа (с дърпаща режеща верига), а не с горната страна на ножа (с бутаща режеща верига).
- При рязане в края на разреза ножът неочаквано може „да пропадне“ надолу и да предизвика наранявания. За да се избегнат, поставете сигурно палцовия ограничител.
- По време на прерязване или след това режещата верига не бива да опира нито в пода, нито в други предмети.
- Внимавайте режещата верига да не се заклещи в разреза или да счупи или разцепи дървените трупи.
- Спазвайте също защитните мерки срещу откат (виж Инструкции за безопасност).

Ако режещата верига се заклещи, не се опитвайте да издърпате моторния трион със сила. Има опасност от нараняване. Спрете мотора и използвайте лост или клин, за да освободите моторния трион.

Скъсяване

Скъсяване означава прерязване на дървени трупи.

- Внимавайте при рязане режещата верига да не опира в почвата.
- Внимавайте за добрата стойка и при наклонен терен стойте над дървото.

H **1. Дървото лежи на земята:**
Разрежете дървото изцяло

425-915-171108

отгоре и внимавайте в к рая на разреза да не опирате земята. Ако има възможност, дървото да се завърти, го разрежете 2/3. След това обърнете дървото и разрежете останалата част от дървото отгоре.

I **2. Дървото е подпряно от единия край:**
Първо разрежете отдолу нагоре (с горната страна на ножа) 1/3 от диаметъра на дървото, за да избегнете разцепване. След това режете отгоре надолу (с долната страна на ножа) срещу първия разрез, за да избегнете заклещване.

J **3. Дървото е подпряно от двата края:**
Първо разрежете отгоре надолу (с долната страна на ножа) 1/3 от диаметъра на дървото. След това режете отдолу нагоре (с горната страна на ножа), докато разрезите се срещнат.

K **4. Рязане върху опора за рязане:**
Дръжте здраво верижния трион с две ръце и по време на рязане водете машината пред тялото. Щом стеблото на дървото бъде прерязано, водете машината покрай дясната страна на тялото (A). Дръжте лявата ръка, колкото се може по-изправена (B). Внимавайте за падащото дърво. Застанете така, че отрязаното дърво да не представлява опасност. Внимавайте за краката. При падане отрязаното дърво може да предизвика наранявания. Пазете равновесие (C).

L Кастрене на клони

Кастрене се нарича отстраняването на тънки и дебели клони от отрязано дърво.

При кастрене стават много злополуки. Никога не режете клони, ако сте застанали върху дървото. Внимавайте за отката, когато клони са под напрежение.

- Махнете опорните клони едва след скъсяването.
- Клоните под напрежение трябва да се режат отдолу нагоре, за да се предотврати заклещване на верижния трион.
- При кастрене на по-дебели клони използвайте същата техника като при скъсяването.
- Работете вляво от дървото и колкото се може по-близо до моторния трион. По възможност тежестта на триона се пренася върху дървото.
- Променяйте мястото, само ако дървото е между Вас и моторния трион.
- Разклонените клони се отрязват поотделно.

Поваляне на дървета

За поваляне на дървета е необходим е много опит. Сечете дървета, само ако можете да работите безопасно с моторния трион. В никакъв случай не използвайте моторния трион, ако се чувствате несигурни.

- Внимавайте в работния участък да няма хора или животни. Безопасното разстояние до отсеченото дърво и най-близо разположеното работно място трябва да е 2 1/2 дървесни дължини.
- Внимавайте за посоката на поваляне: Работникът трябва да може да се движи безопасно в близост до отсеченото дърво, за да може лесно да нареже и окастри дървото. Трябва да се избягва захващането на падащото дърво в друго

дърво. Внимавайте за естествената посока на падане, която зависи от наклона и изкривяването на стеблото на дървото, посоката на вятъра и броя на клоните.
- При наклонен терен стойте над дървото за сечене.
- Малките дървета с диаметър 15-18 cm обикновено могат да бъдат повалени с един разрез.
- При дървета с по-голям диаметър повече разрези трябва да бъдат обединени в един разрез (виж долу).

Не поваляйте дървета, когато има силен или променлив вятър, когато има опасност от имуществени повреди или ако дървото може да попадне върху електропроводи.

Щом приключите рязането, махнете антифоните, за да можете да чувате тонове и предупредителни сигнали.

L **1. Кастрене:**
Махнете висящите надолу клони, като започнете да режете над клона. Никога не кастрете на височина над раменете.

M **2. Път за бягство:**
Махнете дребните храсти около дървото, за да си осигурите лесен път за бягство. Пътят за бягство (A) трябва да е разположен на около 45° зад планираната посока на падане (B).

N **3. Отрязване на засечка:**
Отрежете засечка в посоката, в която дървото трябва да падне. Започнете с горен разрез с триона. Сега направете разрез отдолу, който да преминава хоризонтално и да среща точно горния разрез (A). Дълбочината на разреза на засечката трябва да е около 1/4 от диаметър на дървото, а ъгълът на рязане да е поне 45°.

Никога не заставайте пред дърво, на което е отрязана засечка.

N **4. Разрез за поваляне (B):**
Направете разрез за поваляне от другата страна на стеблото, докато стоите от лявата страна на дървото и режете с теглеща режеща верига. Разрезът за поваляне трябва да минава хоризонтално около 3-5 cm над хоризонталната засечка.
Той трябва да е толкова дълбок, че разстоянието до линията на разреза на засечката да е поне 1/10 от диаметър на стеблото на дървото.
Неразрязаната част на стеблото се нарича мярка на пречупване.

O Пъхнете клин или желязо в разреза за поваляне, ако дълбочината на разреза го позволява, за да предотвратите заклещване на ножа.

P 5. Ако диаметърът на стеблото е по-голям от дължината на ножа, направете два разреза.

От съображения за безопасност не съветваме неопитните потребители да повалят дървета с нож с дължина, по-малка от диаметъра на стеблото.

6. След направата на разрез за поваляне дървото пада само или с помощта на клин за поваляне или желязо за пречупване.

Щом дървото започне да пада, извадете триона от разреза, спрете мотора и напуснете работното място по пътя за бягство.

425-915-171108

Техническа поддръжка и почистване

Възлагайте изпълнението на ремонтните работи и работите по техническата поддръжка, които не са описани в настоящото ръководство, на специализиран сервиз. Използвайте само оригинални резервни части Grizzly. Извършвайте работите по техническата поддръжка и почистването по принцип при изключен мотор и прекъснато запалване. Опасност от нараняване! Преди всички работи по техническата поддръжка и почистването оставете машината да се охлади. Компонентите на мотора са нагорещени. Има опасност от изгаряне!

Почистване

- След всяка употреба почиствайте машината основно. Така ще удължите дълготрайността на машината и ще избегнете злополуки.
- Дръжте дръжките далече от бензин, масло или грес. Почиствайте дръжките при нужда също с влажна кърпа, натопена в сапунен разтвор. За почистване не използвайте разредители или бензин!
- След всяка употреба почиствайте режещата верига. За целта използвайте четка или метличка. За почистване на веригата не използвайте течности. След почистване леко смажете веригата с верижно масло.
- Почистете вентилационните прорези и повърхностите на машината с четка, метличка или суха кърпа. За почистване не използвайте течности.

Повърхностите на мотора са нагорещени. Оставете ги първо да се охладят!

Интервали за техническа поддръжка

Редовно извършвайте посочените в следващата таблица работи по техническата поддръжка. Чрез редовна техническа поддръжка на Вашия верижен трион се удължава дълготрайността на триона. Освен това Вие постигате оптимална производителност при рязане и избягвате злополуки.

Почистване или смяна на въздушния филтър

Трионът никога не бива да работи без въздушен филтър. Иначе прахът и замърсяванията проникват в мотора и повреждат машината. Поддържайте въздушния филтър чист.

Q

1. Развийте горния капак на корпуса (12).
2. Извадете въздушния филтър (35) и капачката на въздушния филтър (36).
3. Грубите замърсявания можете да отстраните, като почукате ъгъла на филтъра в твърда повърхност.
4. Финия прах отстранете с четка или въздух под налягане.
5. При необходимост сменете въздушния филтър с нов филтър (виж глава „Резервни части“).
6. За монтаж натиснете капачката на въздушни филтър (36) към широкия ръб на въздушния филтър (35) и поставете въздушния филтър в уреда.
7. Отново завейте горния капака на корпуса (12).

Смяна на горивния филтър

Никога не оставяйте триона да работи без горивен филтър. Горивният филтър трябва да се смени след минимум 20 работни часа. Изпразнете напълно горивния резервоар в подходящ съд преди да смените филтъра.

R

1. Свалете капака на резервоара (A 20).
2. Извадете горивния шлаух (37) с помощта на огъната тел внимателно от отвора, докато можете да го пипнете. Не дърпайте шлауха много далече от резервоара, за да не се скъса шлаухът.
3. Извадете филтъра (38) от резервоара.
4. Издърпайте металния пръстен (39) от филтъра и махнете филтъра с въртеливо движение от шлауха. Изхвърлете филтъра.
5. Поставете нов филтър (виж глава „Резервни части“). Пъхнете филтъра обратно в резервоара. Уверете се, че филтърът е разположен в долния ъгъл на резервоара. При нужда бутнете филтъра с дълга отвертка на правилното му място.
6. Напълнете резервоара с чиста горивна смес (виж глава Пуск). Завийте отново капака на резервоара.

Смяна / настройване на запалителните свещи

Износените горивни свещи или твърде голямото запалително разстояние водят до намаляване на мощността на мотора.

S

1. Изключете уреда с изключвателя за спиране и развийте горния

Таблица на интервалите за техническа поддръжка:

Машинна част	Дейност	Преди всяка употреба	Работни часове	
			10	20
Винтове, гайки болтове	проверка, затягане		✓	
Въздушен филтър	почистване или смяна			✓
Горивен филтър	смяна			✓
Запалителни свещи	почистване/регулиране/смяна		✓	
Горивни шлаухове	проверка, при необходимост смяна	✓		
Компоненти на спирачката на веригата	проверка, при необходимост смяна	✓		
Верижно колело	проверка, при необходимост смяна	✓		
Режеща верига	проверка, смазване, при необходимост шлайфане или смяна	✓		
Нож	проверка, обръщане, почистване, смазване	✓	✓	
Спирачна лента	проверка, почистване		✓	

425-915-171108

капак на корпуса (A , 12).
2. Извадете запалителния кабел (40) чрез едновременно дърпане и завъртане на на запалителните свещи (41).
3. Развийте запалителните свещи в посока срещу часовниковата стрелка с приложения ключ за техническа поддръжка (28).
4. Проверете запалителното разстояние с помощта на шублер (може да се закупи в специализираните магазини). Запалителното разстояние A трябва да е 0,65 mm.
5. При нужда регулирайте разстоянието като внимателно огънете запалителната скоба на запалителните свещи.
6. Почистете запалителните свещи с телена четка.
7. Поставете почистените и настроени запалителни свещи или сменете повредената запалителна свещ с нова (виж глава „Резервни части“).

Смазване на режещата верига

Редовно почиствайте и смазвайте веригата. Така я поддържате остра и постигате оптимална машинна мощност. При повреди поради недостатъчна техническа поддръжка на режещата верига гаранционните претенции изгарят. Преместете изключвателя за спиране в положение STOP. Когато работите с веригата или с ножа, използвайте ръкавици със защита срещу срязване.

- След почистване смазвайте веригата, след 10-часова работа или най-малко веднъж седмично, в зависимост от това кое важи първо.
- Преди смазване ножът, по-специално зъбите на ножа трябва да се почистят. Използвайте метличка или суха кърпа.
- Смажете отделните звена на веригата с помощта на масльонка с пръскаща игла (може да се закупи в специализираните магазини). Поставете единични капки масло на шарнирите и върховете на зъбите на отделните звена от веригата.

Шлайфане на режещата верига

Неправилно наточената режеща верига повишава опасността от откат! Когато работите с веригата или ножа, използвайте ръкавици със защита срещу срязване.

Острата верига гарантира оптимална режеща мощност. Добре наточената верига изяжда дървото без усилие и оставя зад себе си големи, дълги дървени стърготини. Режещата верига е затъпена, ако трябва да натискате режещото оборудване през дървото и дървените стърготини са много малки. При много затъпена режеща верига изобщо не падат стърготини, а само дървен прах. .

- Режещите части на веригата са звената на веригата, които се състоят от режещ зъб и нос за ограничаване на дълбочината. Разстоянието на височина между двете определя дълбочината на заточване.
- При заточване на режещите зъби трябва да се вземат предвид следните стойности:

T
- ъгъл на заточване (30°)
- ъгъл на изпъкване (85°)
- дълбочина на заточване (0,65 mm)
- диаметър на обло изпилване (4,0 mm)

Отклонения от размерите на режещата геометрия могат да предизвикат повишена склонност на машината към откат. Повишена опасност от злополуки!

За заточване на веригата са необходими специални инструменти, които гарантират, че ножовете са заточени под правилния ъгъл и на правилната дълбочина. На неопитния потребител на верижни триони препоръчваме да даде режещата верига за заточване на специалист или специализиран сервиз. Ако съберете смелост сами да заточите веригата, можете да закупите специалните инструменти от специализираните магазини.

U

1. Изключете уреда с изключвателя за спиране.
2. Проверете, дали веригата е обтегната. Недостатъчното обтягане на веригата кара веригата да бяга при заточване и затруднява правилното заточване.
3. За заточване използвайте кръглата пила с диаметър 4,0 mm, която е включен в обема на доставка.

Другите диаметри повреждат веригата и могат да предизвикат опасност при работа!

4. Заточвайте само отвътре навън. Водете пилата от вътрешната страна на режещия зъб навън. Вдигнете пилата, когато я връщате.
5. Първо заточете зъбите от едната страна. Обърнете триона и заточете зъбите и на другата страна.
6. Веригата е износена и трябва да се смени с нова режеща верига, ако остават само още около 4 mm от режещия зъб.
7. След заточването всички режещи звена трябва да са еднакво дълги и широки.
8. След всяко трето заточване трябва да се проверява дълбочината на заточване (ограничител на дълбочина), а височината трябва да се изпили допълнително с плоска пила. Ограничителят на дълбочината трябва да се върне с около 0,65 mm спрямо режещия зъб. След връщането заоблете малко отпред ограничителя на дълбочината.

Смяна на режещата верига

Когато работите с веригата или ножа, използвайте ръкавици със защита срещу срязване.

Никога не закрепвайте нова верига върху износени зъби или повреден или износен нож.

1. Изключете уреда с изключвателя за спиране.
2. Завъртете болта за обтягане на веригата (A, 16) в посока срещу часовниковата стрелка, за да разхлабите режещата верига.
3. Свалете капака на съединителя (A, 13) и старата режеща верига.

Монтирането и обтягането на новата режеща верига са описани в главата „Пуск“.

Пускане на нова режеща верига:

При нова верига силата на обтягане след известно време намалява. Затова след първите 5 разреза, а след това през по-големи интервали трябва да обтягате веригата.

Проверка на обтягането на веригата

Регулирането на обтягането на веригата е описано в главата „Пуск, обтягане на

425-915-171108

верижния трион“.
- Изключете уреда с изключвателя за спиране.
- Проверявайте редовно обтягането на веригата и я регулирайте, колкото се може по-място, за да може веригата да прилепва плътно към ножа, но същевременно да е достатъчно хлабава, за да може да се дърпа ръчно.

Техническа поддръжка на ножа

Когато работите с веригата или ножа, използвайте ръкавици със защита срещу срязване.

Ножът трябва да се обръща на всеки 8-10 работни часа, за да се гарантира равномерно износване.

1. Изключете уреда с изключвателя за спиране. Свалете режещата верига и ножа.
2. Проверете ножа за износване. Махнете мустаците и изравнете с плоска пила.

V 3. Почистете маслените канали на ножа и канала за маслото на машината, за да гарантирате безаварийно, автоматично смазване на режещата верига по време на работа.

При оптимално състояние на маслените канали малко след пускане режещата верига автоматично изпуска малко масло.

Регулиране на карбуратора

Ако Вашият трион не функционира оптимално или след кратко време мощността спада, това може да се дължи на регулирането на карбуратора.

Карбураторът е настроен фабрично. Други дадености (надморска височина, климатични условия, температури, влажност на въздуха) или процес на вработване при нова машина могат да създадат необходимост настройката на карбуратора да се коригира.

При необходимост дайте карбуратора за регулиране в специализиран сервиз.

W **T** Болт за регулиране на оборотите при празен ход
Завъртане навътре по посока на часовниковата стрелка: Оборотите на празен ход се повишават.
Развъртане срещу часовниковата стрелка:
Оборотите на празен ход падат.
Внимание! Режещата верига не бива да работи на празен ход!

H Болт за регулиране при пълно натоварване

L Болт за регулиране при частично натоварване

За информация за регулиране с уред за измерване на оборотите:
Обороти на празен ход: 3000 min^{-1}
Максимално допустими максимални обороти: 11000 – 13000 min^{-1}

Проверка и почистване на спирачната лента

Почиствайте спирачката на веригата всяка седмица или най-късно след 10 работни часа, в зависимост от това кой момент настъпи по-рано, тъй като замърсяването и износването увреждат спирачната функция.

1. Демонтирайте капака на съединителя, както е описан в глава „Смяна на режещата верига“.

2. Почистете верижната спирачка и барабана на съединителя от стърготини, смола и замърсявания.
3. Проверете, дали дебелината на спирачната лента на най-използваното място е все още поне 0,6 mm. Ако спирачната лента е износена (дебелина по-малка от 0,6 mm), я дайте за смяна в специализиран сервиз.

Съхранение

Общи инструкции за съхранение:

- Почистете и направете техническа профилактика на уреда преди съхранение.
- При съхранение и транспорт винаги използвайте защита за вериги.
- Съхранявайте уреда на сухо и защитено от прах място, недостъпно за деца.
- Не увивайте уреда в пластмасови чували, тъй като може да се образуват влага и плесен.
- За съхранение на горивото използвайте подходящи и разрешени резервоари.

Съхранение по време на по-продължителни работни паузи:

Неспазването на инструкциите за съхранение може да доведе поради остатъци от гориво в карбуратора до проблеми със стартирането или постоянни щети.

- Изпразнете горивния резервоар и резервоара за маслото за вериги на добре проветриво място. Изхвърлете надлежно старите работни материали.
- Стартирайте мотора и го оставете да работи на празен ход, докато моторът спре и в карбуратора няма гориво. Оставете мотора да се охлади (около 5 минути).
- Развийте запалителните свещи с ключ за запалителни свещи (виж „Смяна / регулиране на запалителните свещи“). Налейте чаена лъжичка чисто масло за 2-тактови двигатели в горивното пространство и издърпайте въжето няколко пъти бавно, за да се разпредели маслото във вътрешността на мотора. Поставете отново горивните свещи.

Изхвърляне / Защита на околната среда

Предайте уреда, принадлежностите и опаковката за екологично рециклиране. Не изливайте отработено масло и бензиновите остатъци в канализацията или в сифона. Изхвърляйте отработеното масло и бензиновите остатъци, без да замърсявате околната среда – предайте ги на пункт за отпадъци.
Изхвърлете Вашия уред също, без да замърсявате околната среда.
Изпразнете внимателно бензиновия и маслен резервоар и предайте Вашия моторен трион на фирма за рециклиране. Използваните пластмасови и метални части могат да се сортират по видове и така да се предадат за рециклиране. Попитайте за това Вашия търговец на Grizzly.

425-915-171108

Търсене на неизправности

Проблем	Възможна причина	Отстраняване на неизправността
Моторът не тръгва	Неправилна последователност при стартиране	Спазвайте инструкциите за стартиране на машината в настоящото ръководство
	Неправилно регулирана карбураторна смес	Дайте карбуратора за регулиране в специализиран сервиз
	Обгорели запалителни свещи	Почистете, регулирайте или сменете запалителните свещи
	Запушен горивен филтър	Сменете или почистете горивния филтър
Моторът тръгва, но машината не работи с пълна мощност	Замърсен въздушен филтър	Почистете или сменете въздушния филтър
	Неправилно регулирана карбураторна смес	Дайте карбуратора за регулиране в специализиран сервиз
Моторът се дави, прекъсва	Неправилно регулирана карбураторна смес	Дайте карбуратора за регулиране в специализиран сервиз
	Обгорели запалителни свещи	Почистете, регулирайте или сменете горивните свещи
Режещата верига е суха	Няма масло в резервоара	Налейте масло за вериги
	Канал за изтичане на маслото и/или проходни канали на маслото запушени	Почистете канала за изтичане на масло и/или проходните канали на маслото
Лисва мощност при натоварване	Неправилно регулирана карбураторна смес	Дайте карбуратора за регулиране в специализиран сервиз
Прекомерно образуване на изгорели газове/пушек	Неправилно регулирана карбураторна смес	Дайте карбуратора за регулиране в специализиран сервиз
	Неправилна горивна смес	Използвайте горивна смес за двутактови двигатели в съотношение на смесване 30:1
Необходим е силен натиск при работа, при рязане не се образуват стърготини	Неправилно монтирана режеща верига	Монтирайте правилно режещата верига
	Режеща верига затъпена	Заточете режещите зъби или поставете нова верига

Резервни части

Следните резервни части можете да поръчате директно чрез Вашия търговец или чрез сервизния център Grizzly.
При поръчка посочвайте типа на машината и номера на резервната част.

Резервна верига 40cm / 0,325“ (66 Tg.) 30021665
Резервен нож 40 cm 30100435
Grizzly био-масло за вериги 1 l 30230001
Grizzly био-масло за вериги 5 l ... 30230002
Grizzly масло за двутактови двигатели 100 ml 30230020
Grizzly масло за двутактови двигатели 1 l 30230025
Верижно колело 76103219
Горивен филтър 76104124
Въздушен филтър 76103242
Запалителни свещи 76104069
(или запалителни свещи „Bosch WSR 6F“)

Ако са необходими допълнителни резервни части, вземете номер на частите от следващите скици.

Гаранция

За този уред даваме гаранция от 24 месеца. Тази гаранция важи само спрямо купувача, който купува стоката за пръв път, и е непрехвърляема. За фирмена употреба и уреди срещу връщане на старите важи скъсена гаранция.
Повредите, които се дължат на естествено износване, претоварване или неправилно обслужване, са изключени от гаранцията. Някои компоненти подлежат на нормално износване и са изключени от гаранцията. Към тях спадат най-вече: режещата верига, ножът, верижното колело, горивният филтър, въздушният филтър, стартерното въже и запалителните свещи, ако рекламациите не се дължат на дефекти в материала. Повредите на мотора, които се дължат на неправилно гориво или неправилно съотношение на смесване, както и всички повреди на машината, режещата верига и ножа, които се дължа т на недостатъчно смазване, също са изключени от гаранцията.
Условие за изпълнение на гаранцията е спазването на посочените в ръководството за експлоатация интервали за техническа поддръжка и инструкциите за почистване, техническа поддръжка и ремонт. Повреди в резултат на дефекти в материала или грешки на производителя се отстраняват безплатно чрез доставка на резервни части или ремонт. Условието е уредът да не е разглобяван и да бъде върнат на търговеца с касова бележка и гаранция. Уреждайте гаранционните само чрез Вашия търговец.
Ремонтите, за които настоящата гаранция не важи, можете да проведете срещу заплащане в нашия сервизен център. Нашият сервизен център с удоволствие ще Ви изготви ориентировъчна оферта.
Можем да обработваме само уреди, които са достатъчно опаковани и са изпратени с платени пощенски разходи.
Внимание: В никакъв случай не изпращайте дефектни уреди с пълен горивен или маслен резервоар. Задължително изпразвайте резервоарите. Евентуалните материални щети (изтичане на масло/бензин, когато уредът се постави настрани или с главата надолу) и пожарни повреди по времена транспортиране са за сметка на изпращача.
В случай на рекламация или необходимост от сервиз предавайте Вашия уред почистен и с указание за дефекта.
Неосвободените – с наложен платеж, експресно или като друг специален товар изпратени -
уреди няма да бъдат приемани.
Вашите уреди ще изхвърлим безплатно.

425-915-171108

Технически данни

Моторен верижен трион	**BKS 450/8**
Обем на двигателя	45,1 cm^3
Макс. мощност на двигателя	1,8 kW / 2,4 PS
Препоръчителни макс. обороти на двигателя с режеща гарнитура	10000 min-1
Препоръчителни обороти на празен ход	около 3000 min-1
Консумация на гориво при макс. мощност на двигателя	0,735 kg/h
Спец. консумация на гориво при макс. мощност на двигателя	480 g/kWh
Тегло (нож и верига, празни резервоари)	5,4 kg
Съдържание на горивния резервоар	600 cm^3
Съдържание на резервоара за смазочно масло за вериги	250 cm^3
Дължина на рязане	390 mm
Вид нож	Surpass:SPS-POH16-58WH
Вид верига	Carlton K2LM-BL-66E
Разделяне на веригата	0,325“ (8,255 mm)
Дебелина на звената на веригата	0,050“ (1,27 mm)
Вид верижно колело	7 x 0,325“
A-оценено ниво на шума (2000/14/EC)	113,7 dB(A)
A-оценено ниво на шума (ISO 22868)	104 dB(A)
Вибрация (ISO 22867)	8,0 m/s^2

Стойностите на шума и вибрациите са определени в съответствие с нормите и разпоредбите, посочени в декларацията за съответствие.
В процеса на усъвършенстване могат да се правят технически и оптични промени без предупреждение. Затова всички размери, указания и данни в настоящото ръководство за обслужване са без гаранция. Въз основа на настоящото ръководство за обслужване не могат да се предявяват правни претенции.

(D) EG-Konformitäts-erklärung	(PL) Deklaracja producenta	(NL) CE-conformiteit-verklaring
Hiermit bestätigen wir, dass die **Motorkettensäge Baureihe BKS 450/8**	Niniejszym oświadczamy, że **konstrukcja Spalinowa pilarka łańcuchowa, typu BKS 450/8**	Hiermede bevestigen wij dat de **Motorzaag bouwserie BKS 450/8**
ab Baujahr 2008 folgenden einschlägigen EU-Richtlinien in ihrer jeweils gültigen Fassung entspricht:	od roku produkcji 2008 spełnia wymogi odpowiednich Dyrektyw UE w ich aktualnie obowiązującym brzmieniu:	vanaf bouwjaar 2008 aan de hierna volgende, van toepassing zijnde EU-richtlijnen
98/37/EC • 2004/108/EC • 2000/14/EC		
Um die Übereinstimmung zu gewährleisten, wurden folgende harmonisierte Normen sowie nationale Normen und Bestimmungen angewendet:	W celu zapewnienia zgodności z powyższymi dyrektywami zastosowano następujące normy harmonizujące oraz normy i przepisy krajowe:	Om de overeenstemming te waarborgen, werden de hierna volgende, in overeenstemming gebrachte normen en nationale normen en bepalingen toegepast:
Zusätzlich wird entsprechend der Geräuschemissionsrichtlinie 2000/14/EC bestätigt: Schallleistungspegel: Garantiert: 114 dB(A); Gemessen: 113,7 dB(A) Angewendetes Konformitätsbewertungsverfahren entsprechend Anh. V / 2000/14/EC Gemeldete Stelle: Intertek Deutschland GmbH, Baumusterbescheinigungs-Nr.: 08SHW2822-01	Ponadto potwierdzono, zgodnie z dyrektywą w sprawie emisji hałasu 2000/14/EC: Poziom mocy akustycznej gwarantowany: 114 dB(A) zmierzony:113,7 dB(A) Zastosowana procedura oceny zgodności odpowiada załącznikowi V/ 2000/14/EC Placówka zgłoszenia: Intertek Deutschland GmbH, Zaświadczenie o wzorze konstrukcyjnym nr: 08SHW2822-01	Bovendien wordt in overeenstemming met de geluidsemissierichtlijn 2000/14/EC bevestigd: akoestisch niveau Gegarandeerd: 114 dB(A) Gemeten: 113,7 dB(A) Toegepaste conformiteitbeoordelingsprocedure in overeenstemming met Annex V/ 2000/14/EC Aangemeld bij: Intertek Deutschland GmbH, Product Certification Apparaat-Type nr.: 08SHW2822-01
EN ISO 14982:1998 • EN ISO 11681-1:2004+A1:07		
Anbringung der CE Kennzeichnung 2008	Oznakowanie znakiem CE 2008	Voorziening van het CE-identificatielabel 2008
Verantwortlich für die Produktherstellung und die Aufbewahrung der technischen Unterlagen:	Odpowiedzialnym za produkcję urządzenia i przechowywanie dokumentów technicznych jest	Verantwoordelijk voor de produktfabricage en voor de bewaring van de technische documenten:

CE

Grizzly Gartengeräte GmbH & Co. KG
Am Gewerbepark 2
D-64823 Groß-Umstadt / 14.04.08

(Andreas Gröschl, Techn. Leiter)

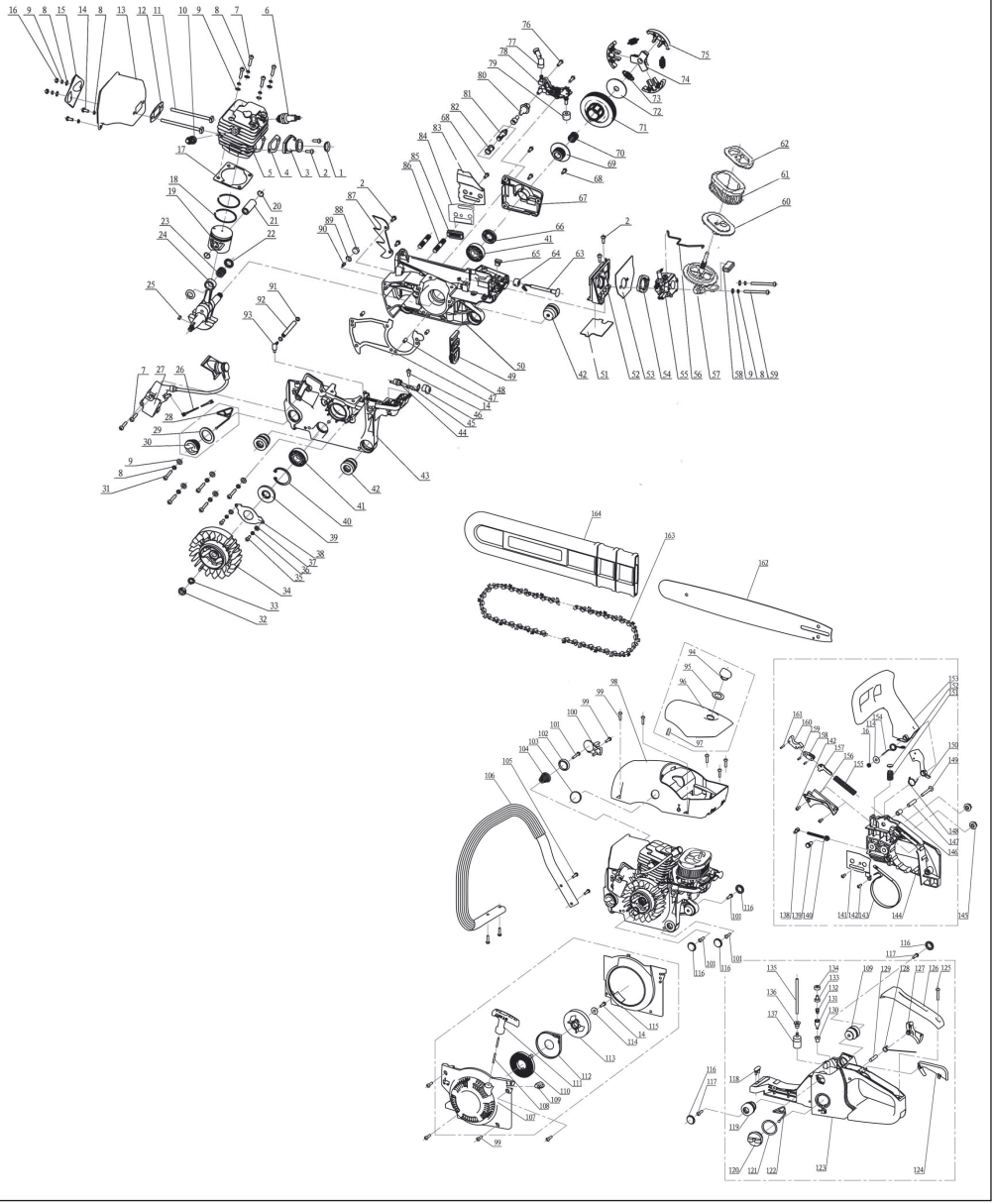
(F) **Déclaration de conformité CE**	(P) **Dichiarazione di conformità CE**	(BG) **ЕО-декларация за съответствие**
Nous certifions par la présente que le modèle **Tronçonneuse Série BKS 450/8** est conforme depuis l'année de construction 2008 aux directives UE actuellement en vigueur :	Vimos, por este meio, declarar que o **Motoserra serie di costruzione BKS 450/8** no que diz respeito aos modelos fabricados desde 2008, corresponde às respectivas normas da UE na sua versão em vigor:	С настоящото потвърждаваме, че **моторният верижен трион серия BKS 450/8** след година на производство 2008 отговаря на следните директиви на ЕС в съответната им действаща редакция:
98/37/EC • 2004/108/EC • 2000/14/EC		
En vue de garantir la conformité les normes harmonisées ainsi que les normes et décisions nationales suivantes ont été appliquées :	Para garantir a conformidade, foram aplicadas as seguintes normas harmonizadas bem como normas e disposições nacionais:	За да се гарантира съответствието, са приложени следните хармонизирани норми и национални разпоредби:
De plus, conformément à la directive sur les émissions de bruit 2000/14/EC, nous confirmons : Niveau de puissance sonore garanti: 114 dB(A) mesuré: 113,7 dB(A) Procédé utilisé pour l'évaluation de la conformité en fonction de l'annexe V / 2000/14/EC Bureau declaré: Intertek Deutschland GmbH, Product Certification Attestation de modèle type 08SHW2822-01	Adicionalmente declara-se de acordo com a Directiva de Emissões Sonoras para o Ambiente da União Europeia 2000/14/EC: Nível de potência acústica garantido: 114 dB(A) medido: 113,7 dB(A) Foi aplicado o procedimento de avaliação de conformidade de acordo com o Anexo V / 2000/14/EC Registado em: Intertek Deutschland GmbH, Product Certification, Certificado do modelo nº: 08SHW2822-01	Допълнително съгласно Директивата за шумовите емисии 2000/14/EC се потвърждава: Ниво на шума: Гарантирано: 114 dB(A); Измерено: 113,7 dB(A) Приложен метод за оценка на съответствието съгласно Приложение V / 2000/14/EC Регистрационна служба: Intertek Deutschland GmbH, Удостоверение за модел №: 08SHW2822-01
EN ISO 14982:1998 • EN ISO 11681-1:2004+A1:07		
Apposition du marquage CE 2008	Colocação da marcação CE em 2008	Поставяне на знак CE 2008
Responsable de la fabrication du produit et de la gestion des dossiers techniques :	Responsável pelo fabrico do produto e pela manutenção da documentação técnica:	Отговорник за производството на продукта и съхранението на техническата документация:

CE

Grizzly Gartengeräte GmbH & Co. KG
Am Gewerbepark 2
D-64823 Groß-Umstadt / 14.04.08

(Andreas Gröschl, Techn. Leiter)

Explosionszeichnungen • Rysunki zestawieniowe
Explosietekening • Vue éclatée • Designação de explosão
Технически чертеж



Grizzly Service-Center

D

Grizzly Gartengeräte GmbH
Kunden-Service
Georgenhäuser Str. 1
64409 Messel
Tel.: 06078 7806 0
Fax.: 06078 7806 70
e-mail: service@grizzly-gmbh.de
Homepage: www.grizzly-gmbh.de

A

Maschinen Maresch GmbH
Untere Hauptstraße 1
2292 Engelhartstetten
Tel.: 02214 2443 0
Fax: 02214 2443 3
e-mail: info@maschinen-maresch.at

PL

Biuro Handlowo-Uslugowe
Andrzej Krysiak
ul. Rolna 6
62 081 Baranowo
Tel.: 061 650 75 30
Fax: 061 650 75 32
e-mail: krysiak@krysiak.pl
Homepage: www.krysiak.pl

NL

I.T.S. Winschoten bv
Papierbaan 55
9672 BG Winschoten
Tel.: 0900 8724357
Tel.: 0597 413753
Fax: 0597 420632
e-mail: itsw@planet.nl

F

Multiservices Moulinois Plus
38, rue du Général Hoche
03000 Moulins
Tel.: 04 7046 6200
Fax: 04 7046 3509
e-mail:
multiservices.moulinois@wanadoo.fr

P

Alfacomer-Equipamentos Agrícolas e Industriais, Lda.
Urbanização das Austrálias
Lotes 25 e 26
Apartado 1421
4471-909 Maia
Tel.: 022 960 9000
Fax: 022 960 0032
e-mail:
alfacomer.geral@mail.telepac.pt

BG

Ecotechproduct Ltd.
1186 София,
ул. „Стар Лозенски път“ 38
тел/факс: 02/ 947 17 10, 462 7035
www.ecotechproduct.com
office@ecotechproduct.com

Grizzly®